

## ▶ **Produkthaushalt 2015**



**Zentrale Verwaltung**

Fachdienste und Stabsstellen 01

<b>Klassifizierung der Produkte</b>	
<b>Klasse</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>A</b>	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind überwiegend weder dem Grunde noch dem Umfang nach beeinflussbar.
<b>B</b>	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind jedoch überwiegend dem Grunde oder dem Umfang nach beeinflussbar.
<b>C</b>	Das Produkt wird ohne gesetzliche Verpflichtung vom Kreis Unna angeboten. Einzelne Leistungen können jedoch mit bestehenden vertraglichen Verpflichtungen verbunden sein.

## **Allgemeine Erläuterungen zu den Teilergebnisplanpositionen (TEP) 270 und 280**

### **TEP 270 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

Bei der TEP 270 handelt es sich um Erträge aus den bei der Kreisverwaltung Unna intern verrechneten Verwaltungsleistungen wie z.B. Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen und den Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung. Die internen Erträge und die entsprechenden tatsächlichen Aufwendungen finden sich bei den jeweiligen Produkten z. B. 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung, 01.06.02 Druckerei wieder.

### **TEP 280 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

In der TEP 280 werden je Produkt die Planansätze bzw. das Rechnungsergebnis dargestellt. Die Planung der Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren, Leistungen der Druckerei und des Bistros erfolgt produktbezogen nach dem voraussichtlichen Aufwand.

Die internen Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung werden – soweit möglich – direkt den jeweiligen Produkten zugeordnet. Dies ist i.d.R. dann der Fall, wenn ein spezielles Dienstgebäude nur für ein Produkt genutzt wird (z.B. Schulen und Jugendzentren).

Alle Produkte, die den allgemeinen Dienstgebäuden zuzuordnen sind, werden prozentual nach ihrem Anteil an der Gesamtfläche der allgemeinen Dienstgebäude mit den Aufwendungen belastet. Ab 2009 werden hier auch Abschreibungen berücksichtigt. Dies kann bei Umzügen einer Organisationseinheit, reduziertem Raumbedarf bei Stelleneinsparungen o.ä. zu Verschiebungen in der Höhe der Ansätze führen.

**Die sich im Rahmen der Haushaltsberatungen ergebenden Ansatzveränderungen werden nach Beschlussfassung durch den Kreistag - zusammengefasst nach Budgets - im Vorbericht dargestellt.**

# Budget 01

## Zentrale Verwaltung

Budgetverantwortlich:

**Michael Makiolla / Dr. Thomas Wilk**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>Seite:</b>
Übersicht zweckgebundene Erträge und Aufwendungen		4
Teilergebnisplan für das Budget		7
Teilfinanzplan für das Budget		8
<b>00</b>	<b>Budgetebene</b>	<b>13</b>
00.01	Verwaltungsvorstand	17
00.02	Allgemeine Deckungsmittel	21
00.03	Personalvertretung	27
00.04	Gleichstellung	31
00.05	Rechtsberatung und Prozessführung	35
<b>01</b>	<b>Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft</b>	<b>39</b>
01.01	Gesamtsteuerung	43
01.02	Finanzwirtschaft / Budgetierung	47
01.03	Kommunalaufsicht und Beteiligungen	51
<b>02</b>	<b>Zentrale Finanzbuchhaltung</b>	<b>57</b>
02.01	Geschäftsbuchhaltung	61
02.02	Zahlungsabwicklung, Vollstreckung	65
	Kennzahlen für die Produktgruppe 01.02	69

<b>03</b>	<b>Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen</b>	<b>73</b>
03.01	Sitzungsdienst und Kreisverfassung	77
03.02	Ehrungen	81
<b>04</b>	<b>Presse und Kommunikation</b>	<b>85</b>
04.01	Pressearbeit	89
04.02	Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion	93
<b>05</b>	<b>Zentrale Datenverarbeitung</b>	<b>97</b>
05.01	DV-Verfahren	101
05.02	Kundenbetreuung	105
05.03	System- und Netzwerktechnik	109
	Kennzahlen für die Produktgruppe 01.05	113
<b>06</b>	<b>Service und Logistik</b>	<b>117</b>
06.01	Einkauf, Zentrale Vergabestelle	121
06.02	Druckerei	125
06.03	Bistro	129
06.04	Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste	133
06.05	Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung	137
<b>07</b>	<b>Personal</b>	<b>143</b>
07.01	Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung	147
07.02	Personalbetreuung	151
07.03	Ausbildung und Qualifizierung	155
07.04	Sonstiger Personalservice	159
	Kennzahlen für die Produktgruppe 01.07	164

<b>09</b>	<b>Rechnungsprüfungsangelegenheiten</b>	<b>167</b>
09.01	Rechnungsprüfung des Kreises	171
09.02	Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben	175
<b>10</b>	<b>Kreispolizeibehörde</b>	<b>179</b>
10.01	Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement	183
10.02	Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten	187
10.03	Rechtsangelegenheiten, Datenschutz	191
<b>11</b>	<b>Planung und Mobilität</b>	<b>197</b>
11.01	Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien	201
11.02	Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen	207
11.03	Sozialplanung und Demografie	211
11.04	Verkehrsentwicklung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV	215

## Zweckgebundene Erträge und Aufwendungen

Im Budget Zentrale Verwaltung bestehen folgende Zweckbindungen:

### Planung und Mobilität

#### Zweckbindungsring Nr. 1

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Kostenerstatt. z. Projekt Westfalenwanderweg"	4.000 €	01.11	006
Aufwand	"Projektaufwendungen Westfalenwanderweg"	4.000 €	01.11	016

#### Zweckbindungsring Nr. 3

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuweisung für ÖPNV lfd."	1.400.000 €	01.11	002
Ertrag	"Zinserträge i. R. d. ÖPNV-Fahrzeugförderung"	0 €	01.11	019
Aufwand	"Zuwendungen an VKU"	720.000 €	01.11	015
Aufwand	"Zuwendungen an VKU aus fiktiven Zinsen"	500 €	01.11	015
Aufwand	"Zuschüsse an übrige Verkehrsunternehmen"	400.000 €	01.11	015
Aufwand	Zusch. an übrige Verkehrsunt. a. fikt. Zinsen	500 €	01.11	015
Aufwand	"Planung, Organisation, Ausgest. d. ÖPNV"	230.000 €	01.11	016

#### Zweckbindungsring Nr. 4

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuwendung HBR-Beschilderung von Radwegen"	24.900 €	01.11	002
Aufwand	"Aufw. HBR-Beschilderung für Radwege im Kreis Unna"	33.200 €	01.11	016

#### Zweckbindungsring Nr. 6

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Zuweisungen zum Projekt Tourismuswirtschaft"	0 €	01.11	002
Aufwand	"Projektaufwendungen Tourismuswirtschaft"	24.500 €	01.11	016

#### Zweckbindungsring Nr. 11

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	Zuweisungen für Förderverfahren ÖPNV (PM)	85.000 €	01.11.04	002
Aufwand	Zuweisungen f.Förderverf. ÖPNV an Gemeinden (PM)	60.000 €	01.11.04	015
Aufwand	Zuschüsse für Förderverfahren ÖPNV an VKU (PM)	25.000 €	01.11.04	015

#### Zweckbindungsring Nr. 12

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Zuschüsse Europe-Direct-Informationszentrum"	0 €	01.11.03	002
Aufwand	"Aufwendungen Europe-Direct-Informationszentrum"	0 €	01.11.03	016

#### Zweckbindungsring Nr. 13

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Erträge Kommunaler Klimaschutz"	0 €	01.11.04	002
Aufwand	"Aufwendungen Kommunaler Klimaschutz"	0 €	01.11.04	016

#### Zweckbindungsring Nr. 15

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuw. Öffentlichkeitsarbeit f. AGFS-Mitglieder"	26.250 €	01.11.04	002
Aufwand	"Aufw. Öffentlichkeitsarbeit f. AGFS-Mitglieder"	26.500 €	01.11.04	016

#### Zweckbindungsring Nr. 16

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuw. Ausbildungsverkehrs-Pauschale ÖPNVG"	1.910.000 €	01.11.04	002
Aufwand	"Aufwendungen Ausbildungsverkehrs-Pauschale an VKU"	1.504.000 €	01.11.04	015
Aufwand	"Aufw.-Aus.-Verkehrspausch. an VKU aus fikt. Zinsen"	500 €	01.11.04	015
Aufwand	"Ausbildungsverkehrs-Pauschale an übrige. Verkehrsunt."	168.000 €		015
Aufwand	"Aufw.-Verkehrspausch. an übr. Verkehrsunt. aus fikt. Zinsen"	150 €		015
Aufwand	"Aufwendungen Ausbildungsverkehrs-Pauschale"	137.500 €	01.11.04	016

#### Zweckbindungsring Nr. 17

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuwendung Modellprojekt Radstationen"	0 €	01.11.04	002
Aufwand	"Aufwendungen Modellprojekt Radstationen"	0 €	01.11.04	016

### Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen

#### Zweckbindungsring Nr. 7

		<u>Ansatz 2015</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Teilnehmerentgelte für Kreisrundfahrten"	8.500 €	01.03	005
Aufwand	"Geschäftsaufwendungen für Kreisrundfahrten"	15.000 €	01.03	016

## **01 Zentrale Verwaltung**

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Michael Makiolla

### **Erläuterungen**

Die "Zentrale Verwaltung" umfasst eine Vielzahl von Teilaufgaben, die ihrem Wesen nach überwiegend Steuerungs- oder Serviceaufgaben sind. Bezogen auf die ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen des Budgets 01 bedeutet dies eine direkte oder indirekte Koppelung mit der Aufgabenerledigung in den Fachbereichen.



## Teilergebnisplan 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben	8.954.696	9.092.000	8.972.200	9.000.000	9.000.000	9.000.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.602.007	283.632.597	297.032.155	305.059.166	311.070.250	316.151.515
003	Sonstige Transfererträge	350					
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.208	80.200	80.100	80.100	80.100	80.100
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	450.635	447.450	444.700	444.710	444.720	444.730
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.091.171	5.998.527	8.819.771	8.920.211	9.549.140	9.131.378
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.950.597	1.387.467	1.268.617	1.277.293	1.286.054	1.294.907
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>295.131.663</b>	<b>300.638.241</b>	<b>316.617.543</b>	<b>324.781.480</b>	<b>331.430.264</b>	<b>336.102.630</b>
011	Personalaufwendungen	-12.932.556	-13.323.873	-13.989.499	-14.613.531	-14.755.768	-14.899.433
012	Versorgungsaufwendungen	-2.144.653	-3.116.801	-3.331.433	-3.363.247	-3.395.378	-3.427.832
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.026.177	-8.642.400	-8.615.150	-8.969.039	-9.777.330	-9.627.623
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.360.138	-1.339.013	-1.318.332	-1.256.599	-1.210.658	-1.163.960
015	Transferaufwendungen	-95.562.896	-95.822.550	-100.732.469	-102.428.240	-104.339.840	-106.295.340
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.233.747	-13.892.893	-12.941.415	-13.069.340	-13.054.310	-13.029.819
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-133.260.166</b>	<b>-136.137.530</b>	<b>-140.928.298</b>	<b>-143.699.996</b>	<b>-146.533.284</b>	<b>-148.444.008</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>161.871.496</b>	<b>164.500.711</b>	<b>175.689.245</b>	<b>181.081.484</b>	<b>184.896.980</b>	<b>187.658.623</b>
019	Finanzerträge	3.923.208	4.214.000	4.543.000	4.467.000	4.467.000	4.467.000
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-3.582.891	-3.101.000	-3.055.181	-2.773.440	-2.633.440	-2.495.440
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>340.317</b>	<b>1.113.000</b>	<b>1.487.819</b>	<b>1.693.560</b>	<b>1.833.560</b>	<b>1.971.560</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>162.211.813</b>	<b>165.613.711</b>	<b>177.177.064</b>	<b>182.775.044</b>	<b>186.730.540</b>	<b>189.630.183</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>162.211.813</b>	<b>165.613.711</b>	<b>177.177.064</b>	<b>182.775.044</b>	<b>186.730.540</b>	<b>189.630.183</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	11.640.054	10.983.471	10.684.105	10.783.540	10.881.230	10.980.636
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-1.596.477	-1.605.756	-1.470.517	-1.483.471	-1.496.551	-1.509.759
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>172.255.390</b>	<b>174.991.426</b>	<b>186.390.652</b>	<b>192.075.113</b>	<b>196.115.219</b>	<b>199.101.060</b>

## Teilfinanzplan - Teil A

### 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
18	Einzlg. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	34					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>34</b>					
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-356.161					
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-344.959	-322.180	-341.479	-40.830	-37.470	-37.625
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-230.491	-282.000	-291.000	-297.000	-303.000	-309.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-118.729	-372.000	-117.800			
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.050.341</b>	<b>-976.180</b>	<b>-750.279</b>	<b>-337.830</b>	<b>-340.470</b>	<b>-346.625</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.050.307</b>	<b>-976.180</b>	<b>-750.279</b>	<b>-337.830</b>	<b>-340.470</b>	<b>-346.625</b>

## Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2013 Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017 2018	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
0110-14-01 Auskunftsmodule Condition Jagdverwaltung	0 0	0	0	0	0	0	-1.428
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 0	0	0	0	0	0	-1.428
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>							
0100-08-02 Erwerb eines Sparkassenbriefes	0 0	0	0	0	0	0	-9.589.241
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0 0	0	0	0	0	0	-9.589.241
0102-12-01 Anschaffung eines Dokumentenmanagementsystems	-42.693 -35.000	0	0	0	0	-120.550	-54.480
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	0	0	0	0	-4.750	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-42.693 -35.000	0	0	0	0	-115.800	-54.480
0105-07-01 Beschaffung von Microsoft-Lizenzen	-8.759 0	0	0	0	0	-515.000	-448.970
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	0	0	0	0	0	-509
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-8.759 0	0	0	0	0	-515.000	-448.460
0105-07-10 Beschaffung von spezieller Hardware f. d. FD 16	-9.955 -60.000	-40.000	0	0	0	-276.100	-180.206
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-4.597 -60.000	-40.000	0	0	0	-276.100	-148.282
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-5.358 0	0	0	0	0	0	-32.686
0105-12-02 Intrusion Prevention Firewall	0 0	0	0	0	0	-90.000	-32.694
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	0	0	0	0	-25.000	-32.694
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 0	0	0	0	0	-65.000	0
0105-12-04 Serverfarm Open/Prosoz Interk. Zusammenarbeit	-91.643 0	0	0	0	0	-90.000	-112.712
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-58.965 0	0	0	0	0	-56.000	-58.965
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-32.678 0	0	0	0	0	-34.000	-53.747
0105-13-02 Archivsystem	0 -50.000	0	0	0	0	-50.000	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 -50.000	0	0	0	0	-50.000	0
0105-13-03 Erweiterung der Telefonanlage	-39.339 0	0	0	0	0	-60.000	-39.339
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-39.339 0	0	0	0	0	-60.000	-39.339
0105-13-04 Einrichtung Server- Raum im Erweiterungsbau NTZ	-356.161 0	0	0	0	0	-531.000	-520.235
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-356.161 0	0	0	0	0	0	-511.531
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	0	0	0	0	-531.000	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 0	0	0	0	0	0	-8.704
0105-14-02 Anschaffung Software DV-Monitoring	0 -50.000	0	0	0	0	-50.000	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 -50.000	0	0	0	0	-50.000	0
0105-14-03 Migration der TK- Anlage	0 -145.000	-100.000	0	0	0	-245.000	-20.551
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	-70.000	0	0	0	-70.000	-3.768
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 -145.000	-30.000	0	0	0	-175.000	-16.783
0105-14-06 Erwerb von Netzwerkswitchen und Routern	0 -60.000	0	0	0	0	-60.000	-48.087
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 -60.000	0	0	0	0	-60.000	-48.087
0107-07-01 Versorgungsfonds WVK	-230.491 -282.000	-291.000	0	-297.000	-303.000 -309.000	-1.437.000	-1.521.703

## Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2013 Ansatz 2014	Ansatz 2015	Verpflichtungs- Ermächtigunge n	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017 2018	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-230.491 -282.000	-291.000	0	-297.000	-303.000 -309.000	-1.437.000	-1.521.703
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze Summe</b>	<b>-258.648 -277.600</b>	<b>-303.059</b>	<b>0</b>	<b>-24.500</b>	<b>-21.000 -21.000</b>	<b>-2.009.509</b>	<b>-1.428.465</b>

### Erläuterungen - Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 01 Zentrale Verwaltung

#### Erläuterungen:

#### Beschaffung von spezieller Hardware f. d. FD 16

Zur Fortführung des laufenden Betriebes ist parallel zum steigenden Automationsumfang die regelmäßige Ersatzbeschaffung und ggfs. Hochrüstung von Servern, Netzwerkkomponenten und Nachrichten- und Sicherheitstechnik erforderlich. Die nachstehenden Planzahlen basieren auf Erfahrungswerten aus der Vergangenheit. Hierbei wird von folgenden Planzahlen ausgegangen:

- Nachrichtentechnik und Netzwerkkomponenten: 7.000 €
- Erweiterung Sicherheitstechnik (Web-Applikationsfilter): 7.000 €
- Erwerb von Servern und Serverkomponenten: 26.000 €

#### Migration der TK-Anlage

Im Zuge der 2013 begonnenen und 2014 fortgeführten Migration der vorhandenen TK-Anlage auf moderne Servertechnik und IP-Telefone ist der Abschluss des Projektes für 2015 geplant. Hierzu sind Mittel für die Beschaffung von Softwarelizenzen, speziellen Netzwerkkomponenten und Endgeräten in Höhe von 100.000 € erforderlich.

#### Versorgungsfonds WVK

Mit Einführung des NKFG NRW entfiel die Verpflichtung zur Bildung einer Sonderrücklage nach dem Versorgungsfondsgesetz (EFoG) für die Abdeckung künftiger Pensionsverpflichtungen. Gleichwohl besteht weiterhin die Notwendigkeit eine finanzielle Vorsorge zur Deckung der zukünftigen Versorgungslasten zu treffen. Entsprechend den Empfehlungen der Westfälischen-Lippischen Versorgungskasse soll daher - wie in den Vorjahren - eine Zuführungen an den von der kvw treuhänderisch verwalteten Versorgungsfonds geleistet werden. Die Höhe der Zahlung richtet sich dabei nach den auf Basis des EFoG gemachten Empfehlungen des kvw.

## Für 2015 geplante Investitionsmaßnahmen im Budget 01

Investive Maßnahmen	Betrag
---------------------	--------

**ÜBER der festgelegten Wertgrenze (> 50 T€)** **391.000 €**

0105-14-03	Migration der TK-Anlage	100.000 €
0107-07-01	Versorgungsfond WVK	291.000 €

**UNTER der festgelegten Wertgrenze (< 50 T€)** **203.500 €**

0102-15-02	Automatische Jobsteuerung	13.800 €
0102-15-03	Modul Bargeldkassen-Abrechnung	14.000 €
0103-15-01	Ersatzbeschaffung eines Beamers	700 €
0105-07-10	Beschaffung spezieller Hardware für den FD 16	40.000 €
0105-09-01	Anschaffung spezieller Software für den FD 16	40.000 €
0105-15-01	Erweiterung des Plattenspeichers	40.000 €
0105-15-02	Beschaffung von Lizenzen	20.000 €
0106-15-01	Erneuerung der Druckweiterverarbeitung	10.000 €
0106-15-02	Ersatzbeschaffung Ausstattungsgegenstände Bistro	5.000 €
0106-15-03	Ersatzbeschaffung Fahrzeug Poststelle	8.000 €
0106-15-04	Beschaffung von Reinigungsmaschinen	12.000 €

**Festwerte** **155.779 €**

FW-01	Festwert Hardware	115.000 €
FW-02	Festwert Büroausstattung	24.559 €
	geringwertige Wirtschaftsgüter	16.220 €
<b>Summe</b>		<b>750.279 €</b>



## **01.00 Budgetebene**

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Michael Makiolla

### **Produktgruppenzuordnung**

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
----------------------	---------------------------

01.00.01	Verwaltungsvorstand
----------	---------------------

01.00.02	Allgemeine Deckungsmittel
----------	---------------------------

01.00.03	Personalvertretung
----------	--------------------

01.00.04	Gleichstellung
----------	----------------

01.00.05	Rechtsberatung und Prozessführung
----------	-----------------------------------



## Teilergebnisplan 01.00 Budgetebene

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben	8.954.696	9.092.000	8.972.200	9.000.000	9.000.000	9.000.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	274.078.498	280.131.044	293.593.880	301.645.791	307.658.881	312.740.842
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.189	2.700	3.202.700	3.298.700	3.397.580	3.499.700
007	Sonstige ordentliche Erträge	575.937	69.497	65.004	65.654	66.311	66.974
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>283.612.320</b>	<b>289.295.241</b>	<b>305.833.784</b>	<b>314.010.145</b>	<b>320.122.772</b>	<b>325.307.516</b>
011	Personalaufwendungen	-1.425.870	-1.470.436	-1.514.846	-1.529.995	-1.545.294	-1.560.747
012	Versorgungsaufwendungen	-270.595	-317.033	-301.428	-304.442	-307.487	-310.562
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24	-200	-200	-200	-200	-200
014	Bilanzielle Abschreibungen			-1.032	-370		
015	Transferaufwendungen	-92.140.089	-92.514.060	-97.476.279	-99.170.550	-101.080.650	-103.034.650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-898.987	-736.464	-781.714	-811.704	-821.864	-822.024
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-94.735.564</b>	<b>-95.038.193</b>	<b>-100.075.499</b>	<b>-101.817.261</b>	<b>-103.755.495</b>	<b>-105.728.183</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>188.876.756</b>	<b>194.257.048</b>	<b>205.758.285</b>	<b>212.192.884</b>	<b>216.367.277</b>	<b>219.579.333</b>
019	Finanzerträge	3.923.208	4.214.000	4.543.000	4.467.000	4.467.000	4.467.000
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.497.484	-2.050.000	-2.043.181	-1.800.440	-1.700.440	-1.600.440
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>1.425.724</b>	<b>2.164.000</b>	<b>2.499.819</b>	<b>2.666.560</b>	<b>2.766.560</b>	<b>2.866.560</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>190.302.480</b>	<b>196.421.048</b>	<b>208.258.104</b>	<b>214.859.444</b>	<b>219.133.837</b>	<b>222.445.893</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>190.302.480</b>	<b>196.421.048</b>	<b>208.258.104</b>	<b>214.859.444</b>	<b>219.133.837</b>	<b>222.445.893</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-175.853	-155.376	-189.919	-191.648	-193.393	-195.156
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>190.126.627</b>	<b>196.265.672</b>	<b>208.068.185</b>	<b>214.667.796</b>	<b>218.940.444</b>	<b>222.250.737</b>



## 01.00.01 Verwaltungsvorstand

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Landrat

**Verantw.Personen** Michael Makiolla

### Zielgruppen

Einwohner im Kreis Unna, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung

### Erläuterungen

Dem Verwaltungsvorstand gehören der Landrat, der Kreisdirektor und die Dezernenten an.

Der Verwaltungsvorstand (VV) wirkt insbesondere mit bei

- den Grundsätzen der Organisation und der Verwaltungsführung,
- der Planung von Verwaltungsaufgaben mit besonderer Bedeutung,
- der Aufstellung des Haushaltsplans, unbeschadet der Rechte des Kämmerers,
- den Grundsätzen der Personalführung und Personalverwaltung.

Der Verwaltungsvorstand wird vom Landrat zur regelmäßigen gemeinsamen Beratung einberufen.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	11	11	11



## Teilergebnisplan 01.00.01 Verwaltungsvorstand

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	309	200	200	200	200	200
007	Sonstige ordentliche Erträge	47.528	52.167	47.677	48.154	48.636	49.122
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>47.837</b>	<b>52.367</b>	<b>47.877</b>	<b>48.354</b>	<b>48.836</b>	<b>49.322</b>
011	Personalaufwendungen	-950.972	-966.907	-958.485	-968.070	-977.750	-987.527
012	Versorgungsaufwendungen	-202.629	-237.976	-221.081	-223.292	-225.525	-227.780
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24	-200	-200	-200	-200	-200
014	Bilanzielle Abschreibungen			-1.032	-370		
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.826	-49.200	-42.625	-37.700	-47.700	-47.700
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.184.451</b>	<b>-1.254.283</b>	<b>-1.223.423</b>	<b>-1.229.632</b>	<b>-1.251.175</b>	<b>-1.263.207</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.136.614</b>	<b>-1.201.916</b>	<b>-1.175.546</b>	<b>-1.181.278</b>	<b>-1.202.339</b>	<b>-1.213.885</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.136.614</b>	<b>-1.201.916</b>	<b>-1.175.546</b>	<b>-1.181.278</b>	<b>-1.202.339</b>	<b>-1.213.885</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-1.136.614</b>	<b>-1.201.916</b>	<b>-1.175.546</b>	<b>-1.181.278</b>	<b>-1.202.339</b>	<b>-1.213.885</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-110.174	-95.727	-117.231	-118.243	-119.265	-120.298
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.246.788</b>	<b>-1.297.643</b>	<b>-1.292.777</b>	<b>-1.299.521</b>	<b>-1.321.604</b>	<b>-1.334.183</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.01 Verwaltungsvorstand

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

6.000 Euro - Verfügungsmittel des Landrates



## 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Kämmerer

**Verantw.Personen** Dr. Thomas Wilk

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

GFG, 8. Teil GO, 7. Teil KrO, NKFG, Gemeindehaushaltsverordnung

### Beschreibung

Allgemeine Finanzmittel des Kreises Unna

### Allgemeine Ziele

Sicherstellung einer geordneten örtlichen Haushaltswirtschaft, insbesondere unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften

### Zielgruppen

Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand und alle Organisationseinheiten

### Erläuterungen

Im Produkt "Allgemeine Deckungsmittel" werden die Allgemeine Kreisumlage und die Mehrbelastungen zur Kreisumlage, die Umlagen für den Landschaftsverband Westfalen-Lippe und den Regionalverband Ruhr sowie die Schlüsselzuweisungen des Landes veranschlagt.

Ausführliche Erläuterungen hierzu finden sich im Druckband "Haushaltsatzung, Vorbericht, Anlagen" wieder.

### Allgemeine Zuweisungen

Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs erhält der Kreis als allgemeine Zuweisung die Investitionspauschale.

### Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Dem Kreis fließen Erträge aus Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmen zu (Gewinnausschüttungen).

### Wirtschaftsförderung

Der Kreis Unna leistet Ausgleichszahlungen an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG).



## Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben	8.954.696	9.092.000	8.972.200	9.000.000	9.000.000	9.000.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	274.077.243	280.131.044	293.593.880	301.645.791	307.658.881	312.740.842
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			3.200.000	3.296.000	3.394.880	3.497.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	512.788					
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>283.544.728</b>	<b>289.223.044</b>	<b>305.766.080</b>	<b>313.941.791</b>	<b>320.053.761</b>	<b>325.237.842</b>
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	-92.139.589	-92.513.410	-97.475.629	-99.169.900	-101.080.000	-103.034.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-823.366	-662.700	-717.000	-750.000	-750.000	-750.000
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-92.962.955</b>	<b>-93.176.110</b>	<b>-98.192.629</b>	<b>-99.919.900</b>	<b>-101.830.000</b>	<b>-103.784.000</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>190.581.772</b>	<b>196.046.934</b>	<b>207.573.451</b>	<b>214.021.891</b>	<b>218.223.761</b>	<b>221.453.842</b>
019	Finanzerträge	3.923.208	4.214.000	4.543.000	4.467.000	4.467.000	4.467.000
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.497.484	-2.050.000	-2.043.181	-1.800.440	-1.700.440	-1.600.440
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>1.425.724</b>	<b>2.164.000</b>	<b>2.499.819</b>	<b>2.666.560</b>	<b>2.766.560</b>	<b>2.866.560</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>192.007.496</b>	<b>198.210.934</b>	<b>210.073.270</b>	<b>216.688.451</b>	<b>220.990.321</b>	<b>224.320.402</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>192.007.496</b>	<b>198.210.934</b>	<b>210.073.270</b>	<b>216.688.451</b>	<b>220.990.321</b>	<b>224.320.402</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-108					
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>192.007.388</b>	<b>198.210.934</b>	<b>210.073.270</b>	<b>216.688.451</b>	<b>220.990.321</b>	<b>224.320.402</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 002

253.253.199 Euro Allgemeine Kreisumlage (Vorjahr: 240.412.407 Euro)

21.391.173 Euro Schlüsselzuweisungen vom Land (Vorjahr: 22.525.396 Euro)

16.237.573 Euro Differenzierte Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe (Vorjahr: 14.626.131 Euro)

1.506.114 Euro Investitionspauschale vom Land (Vorjahr: 1.438.424 Euro)

1.083.821 Euro Differenzierte Kreisumlage für die Regenbogenschule (Vorjahr: 1.128.821 Euro)

Der Entwurf des GFG 2015 umfasst ein Finanzvolumen in Höhe von rd. 9,6 Milliarden Euro. Gegenüber 2014 steigt der Betrag um rd. 150 Mio. Euro. Auf der Basis der 2. Modellrechnung zum GFG 2015 ergeben sich folgende Änderungen:

- geringere Schlüsselzuweisungen (rd. 0,3 Mio. Euro) an die Kommunen im Kreis Unna
- Schlüsselzuweisungen an den Kreis verringern sich um rd. 1,1 Mio. Euro
- Schulpauschale (rd. 2,58 Mio. Euro im Budget 40 Schulen und Bildung) steigen leicht um rd. 40 TEuro
- höhere Investitionspauschale (rd. 50 TEuro)

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel**

- Landschaftsumlage steigt um rd. 4,7 Mio. Euro
- RVR-Umlage steigt um rd. 53 TEuro

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015**

#### **92.333.584 Euro Umlage für den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) (Vorjahr: 87.584.321 Euro)**

Die Aufwendungen für die Landschaftsumlage und die Umlage für den Regionalverband Ruhr wurden zusammen mit einer Steigerung von 4,7 Mio. Euro gegenüber 2014 geplant. Nachdem Eckdatenpapier des LWL zum Haushalt 2015 ist davon auszugehen, dass der.

#### **3.550.745 Euro Umlage für den Regionalverband Ruhr (RVR) (Vorjahr: 3.492.089 Euro)**

Die Umlage für den Regionalverband Ruhr (RVR) steigt - bei einem gleichbleibenden Hebesatz - gegenüber dem Vorjahr um rd. 59.000 Euro.

#### **891.300 Euro nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz**

Für das Jahr 2015 wird erwartet, dass der Kreis Unna insgesamt 891.300 Euro im Rahmen des Abrechnungsverfahrens 2013 nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetzes NRW dem Land erstatten muss.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

Im Rahmen der erwarteten Gewinnausschüttungen der VBU, der UKBS und der Sparkasse Unna kamen sind die Steueraufwendungen in Höhe von rd. 717.000 Euro nach dem Bruttoprizig zuveranschlagen (s. Berechnungen zur Position 019)

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 019**

#### **4.543.000 Euro Erträge aus Gewinnanteilen der Beteiligungen (Ansatz Vorjahr: 4.214.000 Euro)**

#### **4.009.000 Euro VBU**

Unter dem Dach der kreiseigenen Holding-Gesellschaft Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Unna mbH (VBU) werden alle abfallwirtschaftlichen Betätigungen des Kreises Unna gebündelt. Die Haushaltsplanung 2015 berücksichtigt eine Bruttoausschüttung in Höhe von 4.009.000 Euro.

Berechnung des Haushaltsansatzes 2015:

4.009.000 Euro Bruttoausschüttung aus 2014

601.350 Euro ./.. Kapitalertragssteuer

33.074 Euro ./.. Soli

#### **3.374.576 Euro Nettoausschüttung**

255.000 Euro UKBS

Für das Jahr 2015 wird insgesamt ein Überschuss von 624.000 Euro erwartet. Für den rd. 40 % Anteil des Kreises würde sich eine Bruttoausschüttung in Höhe von rd. 255.000 Euro errechnen (Quote ca. 24 %)

Berechnung des Haushaltsansatzes 2015:

255.000 Euro Bruttoausschüttung aus 2014

38.250 Euro ./.. Kapitalertragssteuer

2.104 Euro ./.. Soli

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel**

### **214.646 Euro Nettoausschüttung**

250.000 Euro Sparkasse UnnaKamen

Für das Jahr 2015 wird erstmalig eine Gwinnausschüttung veranschlagt. Es wird ein Überschuss (Kreisanteil) von 250.000 Euro erwartet.

Berechnung des Haushaltsansatzes 2015:

250.000 Euro Bruttoausschüttung aus 2014

37.500 Euro ./ . Kapitalertragssteuer

2.063 Euro ./ . Soli

### **210.437 Euro Nettoausschüttung**



## 01.00.03 Personalvertretung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Personalrat

**Verantw.Personen** Frank Hoose

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

Landespersonalvertretungsgesetz NRW

### Beschreibung

Vertretung der Beschäftigten nach dem Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG NRW)

### Allgemeine Ziele

Vertrauensvolle Zusammenarbeit der Dienststelle und der Personalvertretung zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben zum Wohle der Beschäftigten im Rahmen der bestehenden Gesetze und Tarifverträge

### Zielgruppen

Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Zum 01.07.2012 hat die 4 jährige Amtszeit des jetzigen Personalrats begonnen. Als Auftragsgrundlage dient das am 16.07.2011 in Kraft getretene Landespersonalvertretungsgesetz NRW.

Der Personalrat der Kreisverwaltung Unna besteht aus 13 Mitgliedern. Hierin sind die Beschäftigtengruppen (Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer und Beamtinnen / Beamte) entsprechend ihrer Gruppenstärke innerhalb der Kreisverwaltung vertreten. An den Sitzungen des Personalrats nehmen regelmäßig neben den Personalratsmitgliedern die Jugend- und Auszubildendenvertretung und die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen teil.

Im Personalratsgremium sind Kolleginnen und Kollegen der Gewerkschaften ver.di und komba vertreten. Die Betätigung der/des einzelnen Beschäftigten, also auch eines Personalratsmitgliedes, für ihre/seine Gewerkschaft innerhalb der Dienststelle, z.B. für Werbung zugunsten der eigenen Gewerkschaft, ist nach dem LPVG ausdrücklich erlaubt.

Die Mitglieder des Personalrats nehmen ihr Mandat jedoch unabhängig sowie beschäftigtengruppen- und gewerkschaftsneutral wahr.

Aus der Mitte des PR-Gremiums wurde die vorsitzende Person gewählt. Diese führt die laufenden Geschäfte des Personalrates. Die vorsitzende Person vertritt den Personalrat im Rahmen der von diesem gefassten Beschlüsse. Ist die vorsitzende Person wegen Abwesenheit (z. B. Krankheit, Urlaub, Dienstreise) oder aus anderen Gründen an der Ausübung ihrer Funktion gehindert, gehen deren Befugnisse auf eine/-n der ebenfalls aus der Mitte des Personalrats gewählte/-n Stellvertreter/-in über. Hierbei ist die festgelegte Reihenfolge zu beachten.

Zur Wahrnehmung der Aufgaben stehen dem Personalrat Beteiligungsrechte (Mitbestimmungs-, Mitwirkungs-, Anhörungs- und Informationsrecht) unterschiedlicher Ausprägung zu.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,5	3,5	3,5



## Teilergebnisplan 01.00.03 Personalvertretung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.285	4.906	4.587	4.633	4.679	4.726
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.285</b>	<b>4.906</b>	<b>4.587</b>	<b>4.633</b>	<b>4.679</b>	<b>4.726</b>
011	Personalaufwendungen	-180.002	-223.417	-224.124	-226.365	-228.629	-230.915
012	Versorgungsaufwendungen	-18.668	-22.381	-21.272	-21.485	-21.700	-21.917
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.360	-12.500	-11.380	-12.940	-13.100	-13.260
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-206.031</b>	<b>-258.298</b>	<b>-256.776</b>	<b>-260.790</b>	<b>-263.429</b>	<b>-266.092</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-201.745</b>	<b>-253.392</b>	<b>-252.189</b>	<b>-256.157</b>	<b>-258.750</b>	<b>-261.366</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-201.745</b>	<b>-253.392</b>	<b>-252.189</b>	<b>-256.157</b>	<b>-258.750</b>	<b>-261.366</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-201.745</b>	<b>-253.392</b>	<b>-252.189</b>	<b>-256.157</b>	<b>-258.750</b>	<b>-261.366</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-26.694	-25.901	-32.524	-32.868	-33.214	-33.563
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-228.440</b>	<b>-279.293</b>	<b>-284.713</b>	<b>-289.025</b>	<b>-291.964</b>	<b>-294.929</b>



## 01.00.04 Gleichstellung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Gleichstellungsstelle

**Verantw.Personen** Sengül Ersan

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

Landesgleichstellungsgesetz NRW, § 3 KrO NRW, § 19 Hauptsatzung des Kreises Unna

### Beschreibung

Anregung, Initiierung, Begleitung strukt. Veränderungen zur Schaffung gleicher Bedingungen für Frauen und Männer durch eigene Aktionen und Vermittlung in den Bereichen Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit

### Allgemeine Ziele

Verwirklichung der Gleichberechtigung von Mann und Frau

### Zielgruppen

Beschäftigte der Kreisverwaltung, verschiedene Institutionen, einzelne Frauen und Frauengruppen

### Erläuterungen

Die Schwerpunkte der Gleichstellungsarbeit liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

#### I Intern

Unterstützung und Mitwirkung bei der Umsetzung des LGG, Initiierung und Koordinierung von sowie Beteiligung an Maßnahmen und Arbeitskreisen zur Förderung der Situation der weiblichen Beschäftigten, Zusammenarbeit mit den Fachdiensten, -bereichen und Stabsstellen zur Umsetzung des Gleichstellungsauftrages, Initiierung von Seminaren / Veranstaltungen für Beschäftigte, Beratung von Beschäftigten, Kontakthalteangebote zu beurlaubten Beschäftigten.

#### II Extern

Initiierung und Unterstützung kreisweiter Frauenprojekte, Koordinierung gemeinsamer Projekte der Gleichstellungsstellen im Kreis Unna, Organisation und Durchführung von Ausstellungen / Veranstaltungen, Beratung von Einzelpersonen und Personengruppen in gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten.

#### III Übergreifend

Vorbereitung und Ausführung von Beschlüssen und Anregungen des Gleichstellungsausschusses, Kooperation mit verschiedenen Institutionen, um Gleichstellungsgesichtspunkte zu vertreten und entsprechende Maßnahmen zu initiieren (u. a. Runder Tisch gegen häusliche Gewalt im Kreis Unna, Bündnis für Familie Kreis Unna, Regionaler Arbeitskreis zur Förderung der Frauenerwerbstätigkeit, Beirat ARGE Kreis Unna ), Mitarbeit in der Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros / Gleichstellungsstellen NRW.

Folgende gleichstellungsrelevante Haushaltspositionen - die zum Fachbereich 50 "Arbeit und Soziales", zum Fachbereich 51 "Familie und Jugend" und zum Fachbereich 53 "Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz" gehören - sind im Gleichstellungsausschuss zu beraten:

Zuschuss für die Frauenberatungsstelle

Zuschuss für die Kinderschutzarbeit

Erstattung von Personalkosten f.d. Schwangerschaftskonfliktberatung

Erstattung von Sachkosten f.d. Schwangerschaftskonfliktberatung

Zuschuss Schwangerschaftskonfliktberatung

Sachausgaben Schwangerschaftskonfliktberatung

Personalausgaben (Anteil Schwangerschaftskonfliktberatung)

## 01.00.04 Gleichstellung

Kreis Unna

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	1,69	1,69	1,69

## Teilergebnisplan 01.00.04 Gleichstellung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.255					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	276	312	312	315	318	321
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.531</b>	<b>312</b>	<b>312</b>	<b>315</b>	<b>318</b>	<b>321</b>
011	Personalaufwendungen	-81.573	-84.623	-74.994	-75.744	-76.501	-77.267
012	Versorgungsaufwendungen	-1.204	-1.422	-1.447	-1.461	-1.476	-1.491
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	-500	-650	-650	-650	-650	-650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.123	-7.264	-6.449	-7.264	-7.264	-7.264
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-90.400</b>	<b>-93.959</b>	<b>-83.540</b>	<b>-85.119</b>	<b>-85.891</b>	<b>-86.672</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-88.869</b>	<b>-93.647</b>	<b>-83.228</b>	<b>-84.804</b>	<b>-85.573</b>	<b>-86.351</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-88.869</b>	<b>-93.647</b>	<b>-83.228</b>	<b>-84.804</b>	<b>-85.573</b>	<b>-86.351</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-88.869</b>	<b>-93.647</b>	<b>-83.228</b>	<b>-84.804</b>	<b>-85.573</b>	<b>-86.351</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-15.989	-14.120	-18.987	-19.154	-19.322	-19.492
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-104.858</b>	<b>-107.767</b>	<b>-102.215</b>	<b>-103.958</b>	<b>-104.895</b>	<b>-105.843</b>



## 01.00.05 Rechtsberatung und Prozessführung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Rechtsangelegenheiten

**Verantw.Personen** Seyda-Herforth, Joanna

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung

### Beschreibung

Prozessführung; Klageerhebung (einschl. Vorprüfung der Erfolgsaussichten, Klagererwiderung und Wahrnehmung der Gerichtstermine); rechtl. Beratung bei u. Begutachtung von hausinternen Vorgängen

### Allgemeine Ziele

Durchsetzung des Rechtsinteresses der Kreisverwaltung Unna in gerichtlichen und außergerichtlichen Streitigkeiten, Unterstützung der Organisationseinheiten bei schwierigen Entscheidungen, rechtmäßiges Handeln der Verwaltung

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna; an Verwaltungs- und Gerichtsverfahren Beteiligte, kreisangehörige Städte und Gemeinden

### Erläuterungen

Die Verwaltung agiert üblicherweise in der beteiligten Rolle Beklagter/Antragsgegner, so dass eine Steuerung des Antragsvolumens und damit exakte Aussagen zu Fallzahlen nur sehr schwer möglich sind.

### Leitung von Ausschüssen in Widerspruchsverfahren

Der Ausschuss der sozialerfahrenen Personen tagt in ca. 4-wöchentlichen Abständen und berät über Entscheidungen über formell eingelegte Widersprüche gegen Entscheidungen der kreisangehörigen Gemeinden oder des Kreises Unna in Sozialhilfeangelegenheiten.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3	3	3



## Teilergebnisplan 01.00.05 Rechtsberatung und Prozessführung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.879	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	11.060	12.112	12.428	12.552	12.678	12.805
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>13.939</b>	<b>14.612</b>	<b>14.928</b>	<b>15.052</b>	<b>15.178</b>	<b>15.305</b>
011	Personalaufwendungen	-213.322	-195.489	-257.243	-259.816	-262.414	-265.038
012	Versorgungsaufwendungen	-48.094	-55.254	-57.628	-58.204	-58.786	-59.374
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.311	-4.800	-4.260	-3.800	-3.800	-3.800
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-291.727</b>	<b>-255.543</b>	<b>-319.131</b>	<b>-321.820</b>	<b>-325.000</b>	<b>-328.212</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-277.788</b>	<b>-240.931</b>	<b>-304.203</b>	<b>-306.768</b>	<b>-309.822</b>	<b>-312.907</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-277.788</b>	<b>-240.931</b>	<b>-304.203</b>	<b>-306.768</b>	<b>-309.822</b>	<b>-312.907</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-277.788</b>	<b>-240.931</b>	<b>-304.203</b>	<b>-306.768</b>	<b>-309.822</b>	<b>-312.907</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-22.888	-19.628	-21.177	-21.383	-21.592	-21.803
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-300.676</b>	<b>-260.559</b>	<b>-325.380</b>	<b>-328.151</b>	<b>-331.414</b>	<b>-334.710</b>



## **01.01 Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft**

Kreis Unna

**Verantw. Personen**     Heinz Appel

### **Produktgruppenzuordnung**

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
----------------------	---------------------------

01.01.01	Gesamtsteuerung
----------	-----------------

01.01.02	Finanzwirtschaft/Budgetierung
----------	-------------------------------

01.01.03	Kommunalaufsicht und Beteiligungen
----------	------------------------------------



## Teilergebnisplan 01.01 Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge	350					
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	222.000	300.000			525.000	
007	Sonstige ordentliche Erträge	80.949	60.425	51.651	52.167	52.688	53.216
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>303.299</b>	<b>360.425</b>	<b>51.651</b>	<b>52.167</b>	<b>577.688</b>	<b>53.216</b>
011	Personalaufwendungen	-943.266	-861.267	-855.552	-864.109	-872.752	-881.481
012	Versorgungsaufwendungen	-232.840	-275.648	-239.508	-241.903	-244.322	-246.765
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-225.624	-428.200	-38.700	-200	-486.700	-200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-568	-568	-568	-358	-26	-26
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-211.530	-495.339	-390.796	-353.600	-306.150	-273.700
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.613.828</b>	<b>-2.061.022</b>	<b>-1.525.124</b>	<b>-1.460.170</b>	<b>-1.909.950</b>	<b>-1.402.172</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.310.529</b>	<b>-1.700.597</b>	<b>-1.473.473</b>	<b>-1.408.003</b>	<b>-1.332.262</b>	<b>-1.348.956</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.310.529</b>	<b>-1.700.597</b>	<b>-1.473.473</b>	<b>-1.408.003</b>	<b>-1.332.262</b>	<b>-1.348.956</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-1.310.529</b>	<b>-1.700.597</b>	<b>-1.473.473</b>	<b>-1.408.003</b>	<b>-1.332.262</b>	<b>-1.348.956</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-122.848	-111.917	-79.950	-80.537	-81.131	-81.730
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.433.378</b>	<b>-1.812.514</b>	<b>-1.553.423</b>	<b>-1.488.540</b>	<b>-1.413.393</b>	<b>-1.430.686</b>



## 01.01.01 Gesamtsteuerung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Steuerungsdienst

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 75 GO NRW i. V. m. § 53 (1) KrO NRW, Beschlüsse des Kreistages und seiner Ausschüsse

### Beschreibung

Unterstützung der Verwaltungsleitung, insbesondere in den Bereichen Organisations-, Personal-, TUI-, Finanz- und Wirtschaftlichkeitsentwicklung

### Allgemeine Ziele

Entwicklung von Leistungs- und Organisationszielen zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des Verwaltungshandelns sowie Erhöhung der Kostentransparenz; Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation; Gewährleistung des einheitlichen, wirtschaftlichen und rechtmäßigen Handelns der Gesamtverwaltung

### Zielgruppen

Organisationseinheiten und Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Einwohner, politische Gremien

### Erläuterungen

Innerhalb des Produktes "Gesamtsteuerung" sind im Wesentlichen die Handlungsfelder

- Organisationsentwicklung
- TUI-Entwicklung
- Finanzentwicklung
- Wirtschaftlichkeitsentwicklung
- Controlling

zu unterscheiden, für die einige aktuelle Aufgabenschwerpunkte bzw. Projekte dargestellt werden:

#### Organisationsentwicklung

Die Entwicklung der Aufbauorganisation der Kreisverwaltung Unna ist im Wesentlichen abgeschlossen. Künftig wird die Organisationsentwicklung im Wesentlichen durch Maßnahmen bestimmt, die der Optimierung der Aufgabenerledigung dienen. Darüber hinaus ist es regelmäßig notwendig, durch Einzelmaßnahmen auf geänderte Rahmenbedingungen zu reagieren.

2011 wurde die Kreisverwaltung mit dem RAL Gütezeichen "Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung" ausgezeichnet. Kommunen, die dieses Gütezeichen tragen, geben Unternehmen die Sicherheit, dass ihre Belange ernst genommen werden.

Sie stehen für Planungssicherheit, Transparenz und Kundenorientierung.

Dabei wird die Erbringung von Verwaltungsleistungen für den Mittelstand systematisch gemessen und in einem auf Dauer angelegten Prozess verbessert. Hierbei lassen sich Erfahrungen gewinnen, ob es möglich ist, solche kontinuierlichen Verbesserungsprozesse auch für andere "Verwaltungskunden" einzuleiten.

Die Regelungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit müssen mit dem IT-Sicherheitskonzept der Zentralen Datenverarbeitung verknüpft werden.

Die Regelungen zum Vergabewesen sind dem geänderten Vergaberecht anzupassen. Die Abläufe im Vergabewesen müssen optimiert werden.

Das Zielsystem der Kreisverwaltung Unna ist weiter zu entwickeln.

#### TUI-Entwicklung

Strategisches Ziel im Rahmen der TUI-Entwicklung ist es weiterhin, zur Kostenreduktion beizutragen und dies insbesondere durch den Einsatz moderner Technologien ("Terminal-Server-TSE-", "Application Service Providing-ASP") sowie dem Einsatz von "Open-Source-Produkten" zu erreichen. In 2009 wurde mit der Umstellung des aus Kostengründen seit Jahren unverändert auf den PC eingesetzten Betriebssystems und der Office-Software auf aktuelle Versionen begonnen. Diese Modernisierung ist einerseits erforderlich, um auch zukünftig die reibungslose Kommunikation von Fachanwendungen und

## 01.01.01 Gesamtsteuerung

Kreis Unna

Office-Software sicherzustellen. Andererseits ist sie Voraussetzung für die Einführung einer neuen Benutzeroberfläche mit Integrationsbeziehungen zu Fachanwendungen. In 2011 wurde die Umstellung fortgesetzt und ist nahezu abgeschlossen.

### Controlling

Die Integration des Dezentralen Controllings in den Steuerungsdienst hat sich bewährt. Dabei stehen die Dezentralen Controller den Dezernenten, Leitern der Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen weiterhin zur Unterstützung bei ihren Steuerungsaufgaben zur Verfügung. Die Dezentralen Controller sind in die Aufgabenerledigung in den Arbeitsbereichen Organisations- und TUI-Entwicklung eingebunden.

### Wahlen

Hauptaufgaben der Kreisverwaltung bei allgemeinen Wahlen: Organisation und Durchführung, Aufsicht über die kreisangehörigen Gemeinden, Prüfung und Zulassung der Wahlvorschläge, Stimmzetteldruck, Ergebnisermittlung.  
Voraussichtliche Termine der nächsten allgemeinen Wahlen

- 2017: Bundestagswahl und Landtagswahl

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	6,36	6,36	6,36

## Teilergebnisplan 01.01.01 Gesamtsteuerung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	222.000	300.000			525.000	
007	Sonstige ordentliche Erträge	60.346	38.259	31.029	31.339	31.652	31.969
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>282.346</b>	<b>338.259</b>	<b>31.029</b>	<b>31.339</b>	<b>556.652</b>	<b>31.969</b>
011	Personalaufwendungen	-518.555	-481.352	-451.844	-456.363	-460.928	-465.538
012	Versorgungsaufwendungen	-143.089	-174.530	-143.883	-145.322	-146.775	-148.243
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-225.372	-428.100	-38.600	-100	-486.600	-100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-452	-452	-452	-271	-26	-26
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-160.203	-279.067	-198.590	-232.550	-185.050	-152.550
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.047.672</b>	<b>-1.363.501</b>	<b>-833.369</b>	<b>-834.606</b>	<b>-1.279.379</b>	<b>-766.457</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-765.326</b>	<b>-1.025.242</b>	<b>-802.340</b>	<b>-803.267</b>	<b>-722.727</b>	<b>-734.488</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-765.326</b>	<b>-1.025.242</b>	<b>-802.340</b>	<b>-803.267</b>	<b>-722.727</b>	<b>-734.488</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-765.326</b>	<b>-1.025.242</b>	<b>-802.340</b>	<b>-803.267</b>	<b>-722.727</b>	<b>-734.488</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-62.127	-59.189	-33.396	-33.730	-34.068	-34.409
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-827.453</b>	<b>-1.084.431</b>	<b>-835.736</b>	<b>-836.997</b>	<b>-756.795</b>	<b>-768.897</b>



## 01.01.02 Finanzwirtschaft/Budgetierung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Steuerungsdienst

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

8. Teil GO NRW, 7. Teil KrO NRW, NKFG, Gemeindehaushaltsverordnung, GFG, Abgabenordnung, KAG, UStG, UStDV, EStG, EStDV

### Beschreibung

Bearbeitung der finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten des Kreises

### Allgemeine Ziele

Sicherstellung einer geordneten örtlichen Haushaltswirtschaft, insbesondere unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften

### Zielgruppen

Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand und alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

#### Haushaltsplanaufstellung, -ausführung und Rechnungslegung

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes wird unter Berücksichtigung der für das Haushaltsjahr voraussichtlich zu erwartenden Erträge, die Höhe des jeweiligen Nettoaufwandes bzw. -überschusses der einzelnen Budgets als verbindlicher Rahmen vorgegeben. Nach den Budgetverhandlungen mit den Fachbereichen sind die einzelnen Budgets zum Gesamthaushalt zusammenzufassen. Es folgt der Erlass der Haushaltssatzung auf der Grundlage der bestehenden gesetzlichen Regelungen mit Beratung und Beschlussfassung durch die politischen Gremien und die Anzeige bei der Aufsichtsbehörde.

Mit Einführung des "Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF)" unterteilt sich der Haushaltsplan in einen "Ergebnisplan" und einen "Finanzplan". Innerhalb des Ergebnisplanes werden mittels Erträgen und Aufwendungen der voraussichtliche Ressourcenverbrauch der Periode ermittelt. Der Finanzplan stellt die veranschlagten Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres dar. Die Finanzströme werden verdeutlicht und die allgemeine Finanzlage der Behörde wird dargelegt.

Im Rahmen der Haushaltsführung werden die Fachbereiche bei der Bewirtschaftung ihres Budgets unterstützt. Neben Maßnahmen im Bereich der beweglichen Haushaltsführung (Deckungsfähigkeit, Zweckbindung) wird die Genehmigungserteilung bei Budgetverschiebungen und -überschreitungen abgewickelt. Mit laufenden Budgetberichten werden Verwaltungsspitze und Kreistag über die Entwicklung der Finanzsituation während des Haushaltsjahres informiert.

#### Angelegenheiten des Finanzausgleichs:

Zu den Aufgaben der Finanzwirtschaft zählt auch die Ermittlung und Abwicklung der Ein- und Auszahlungen im Rahmen des Finanzausgleichs. Von den kreisangehörigen Gemeinden wird eine Allgemeine Umlage erhoben.

Eine Mehrbelastung zur Kreisumlage wird den Gemeinden Bönen, Fröndenberg und Holzwickede für die Leistungen des Fachbereichs für Familie und Jugend auferlegt. Darüber hinaus werden die aus dem Betrieb der Regenbogenschule entstehenden Aufwendungen als Mehrbelastung zur Kreisumlage an die beteiligten Kommunen weitergegeben.

#### Abgaben:

Über die Allgemeine Gebührensatzung mit Gebührentarif für den Kreis Unna erhält der Kreis Geldleistungen für erbrachte Verwaltungsleistungen und die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen.

## 01.01.02 Finanzwirtschaft/Budgetierung

Kreis Unna

Eine Steuerpflicht trifft den Kreis Unna im Bereich seiner Betriebe gewerblicher Art in Form von Umsatzsteuer. Zudem müssen Körperschafts- und Kapitalertragsteuer sowie Zinsabschlagsteuer und eine Pauschalbesteuerung gemäß Lohnsteuerrichtlinien berücksichtigt werden.

### **Vermögens- und Schuldenverwaltung:**

Die Schuldenverwaltung umfasst alle Tätigkeiten, die durch die Nachfrage des Kreises auf dem Kreditmarkt anfallen (Einholung von Konditionen, Veranschlagung und Abwicklung des Schuldendienstes) einschl. der Aufrechterhaltung der Kassenliquidität (Kassenkredite) und der Übernahme von Bürgschaften für Dritte.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	2,95	2,95	2,95

## Teilergebnisplan 01.01.02 Finanzwirtschaft/Budgetierung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge	350					
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	8.612	8.715	7.726	7.803	7.881	7.960
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.962</b>	<b>8.715</b>	<b>7.726</b>	<b>7.803</b>	<b>7.881</b>	<b>7.960</b>
011	Personalaufwendungen	-228.211	-202.933	-208.710	-210.797	-212.905	-215.034
012	Versorgungsaufwendungen	-37.518	-39.758	-35.825	-36.183	-36.545	-36.910
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-50	-50	-50	-50	-50
014	Bilanzielle Abschreibungen	-116	-116	-116	-87		
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.791	-214.872	-191.001	-119.650	-119.700	-119.750
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-316.636</b>	<b>-457.729</b>	<b>-435.702</b>	<b>-366.767</b>	<b>-369.200</b>	<b>-371.744</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-307.673</b>	<b>-449.014</b>	<b>-427.976</b>	<b>-358.964</b>	<b>-361.319</b>	<b>-363.784</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-307.673</b>	<b>-449.014</b>	<b>-427.976</b>	<b>-358.964</b>	<b>-361.319</b>	<b>-363.784</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-307.673</b>	<b>-449.014</b>	<b>-427.976</b>	<b>-358.964</b>	<b>-361.319</b>	<b>-363.784</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-44.744	-39.269	-32.180	-32.297	-32.415	-32.534
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-352.417</b>	<b>-488.283</b>	<b>-460.156</b>	<b>-391.261</b>	<b>-393.734</b>	<b>-396.318</b>



## 01.01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Steuerungsdienst

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

GO NRW, spezialgesetzliche Regelungen

### Beschreibung

Bearbeitung kommunalaufsichtlicher Angelegenheiten und Koordination der Zusammenarbeit mit den Aufsichtsbehörden

### Allgemeine Ziele

Sicherstellung der Rechtmäßigkeit kommunalen Handelns der kreisangehörigen Städte und Gemeinden

### Zielgruppen

Kreisangehörige Städte und Gemeinden, andere juristische Personen, Einwohner

### Erläuterungen

#### Kommunalaufsicht

Die allgemeine Aufsicht oder Kommunalaufsicht hat ihre rechtliche Grundlage in § 119 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Sie erstreckt sich darauf, dass die Gemeinden bei der Wahrnehmung von Selbstverwaltungsaufgaben im Einklang mit den Gesetzen verwaltet werden. Davon abzugrenzen ist die Sonderaufsicht (bei Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung) sowie die Fachaufsicht (bei Auftragsangelegenheiten).

Die allgemeine Aufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden obliegt dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde. Sie findet vorbeugend (präventiv) und beugend (repressiv) statt. Die präventive Aufsicht wird insbesondere durch die Erteilung von Genehmigungen, Zustimmungen und Ausnahmen, durch Anzeigepflichten sowie durch Rechtsberatung ausgeübt. Repressive Aufsicht ist das Eingreifen der Aufsichtsbehörde bei rechtswidrigem Verhalten der Gemeinde.

Es gilt das Opportunitätsprinzip. Danach entscheidet die Aufsichtsbehörde nach pflichtgemäßem Ermessen, ob sie einschreitet und welcher Mittel sie sich bedient.

Die wichtigsten Aufgaben der allgemeinen Kommunalaufsicht lassen sich wie folgt darstellen:

#### Genehmigungspflichtige Tatbestände

- Verringerung der allgemeinen Rücklage (§ 75 (4) GO NRW)
- Haushaltssicherungskonzept (§ 76 (2) GO NRW)
- Kreditangelegenheiten (§§ 82 (2), 86 (3 und 5) GO NRW)
- Genehmigungen nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (§§ 10 (1), 20 (2), 24 (2), 26 (3), 27 (4) GkG)

#### Anzeigepflichtige Tatbestände

- höherer Fehlbetrag als im Ergebnisplan ausgewiesen (§ 75 (5) GO NRW)
- Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen (§§ 80 (5), 81 (1) GO NRW)
- kreditähnliche Rechtsgeschäfte, z. B. Treuhandverträge (§ 86 (4) GO NRW)
- Bestellung von Sicherheiten zugunsten Dritter, z. B. Bürgschaften (§ 87 GO NRW)
- Eröffnungsbilanz nach Feststellung durch den Rat (§ 92 (1) i. V. m. § 96 GO NRW)
- Jahresabschluss nach Feststellung durch den Rat (§ 96 GO NRW)
- Wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden (§ 115 (1) GO NRW)



## 01.01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Kreis Unna

### Angelegenheiten der personellen Kommunalaufsicht

- Prüfung der Stellenpläne (§ 79 (2) GO NRW)
- Überprüfung der Wahl von kommunalen Wahlbeamten (§ 17 (2) Landesbeamtengesetz, § 71 GO NRW)
- Erteilung von Ausnahmen nach § 84 (3) der Laufbahnverordnung
- Überprüfung von Nebentätigkeiten nach §§ 17 und 18 Korruptionsbekämpfungsgesetz (Bürgermeister und Ratsmitglieder)
- Disziplinarangelegenheiten (§§ 17 (1) und 32 (4) i. V. m. § 79 Disziplinargesetz NRW)

### Rechnungsprüfung

- Ausräumungsverfahren zu den überörtlichen Prüfungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (§ 105 (6) GO NRW)

### Sonstiges

- Entscheidung im Rahmen der Beanstandung von Ratsbeschlüssen (§ 54 (2) GO NRW)
- Bearbeitung von Beschwerden und sonstigen Eingaben (§ 119 GO NRW)
- Rechtsberatung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (§ 119 GO NRW)
- Begleitung der am Stärkungspakt Stadtfinanzen teilnehmenden Kommunen
- Mitwirkungsrechte/-pflichten, z. B. Stellungnahmen zur Finanzlage der Gemeinden, Rundverfügungen
- Unterrichtsrecht, z. B. Auswertung aktueller gemeindlicher Entscheidungen

### Beteiligungen

Das Beteiligungsmanagement umfasst neben dem Sammeln von beteiligungsrelevanten Daten, der Überwachung der Einhaltung von Gesellschafts-, Steuer- und Gemeindefinanzrecht insbesondere die

- Vorbereitung von Entscheidungen des Kreistags im Hinblick auf den Kreis als Gesellschafter
- Vorbereitung von Gremiensitzungen für die kommunalen Vertreter des Kreises
- Vorbereitung und Abwicklung von Gesellschaftsgründungen oder Änderungen von Beteiligungen einschließlich der damit zusammenhängenden Anzeigeverfahren bei der Bezirksregierung.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,7	2,7	2,75
Genehmigungspflichtige Vorgänge	4	20	10
Anzeigepflichtige Vorgänge	26	25	25
Angelegenheiten personelle Kommunalaufsicht	6	5	5
Ausräumungsverfahren (überörtliche Prüfung)	0	5	5
Sonstiges, z.B. Eingaben, Beanstandungen v. Ratsbeschlüssen, Rechtsberatung	39	30	30



## Teilergebnisplan 01.01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	11.990	13.451	12.896	13.025	13.155	13.287
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>11.990</b>	<b>13.451</b>	<b>12.896</b>	<b>13.025</b>	<b>13.155</b>	<b>13.287</b>
011	Personalaufwendungen	-196.501	-176.982	-194.998	-196.949	-198.919	-200.909
012	Versorgungsaufwendungen	-52.232	-61.360	-59.800	-60.398	-61.002	-61.612
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-252	-50	-50	-50	-50	-50
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-536	-1.400	-1.205	-1.400	-1.400	-1.400
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-249.520</b>	<b>-239.792</b>	<b>-256.053</b>	<b>-258.797</b>	<b>-261.371</b>	<b>-263.971</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-237.530</b>	<b>-226.341</b>	<b>-243.157</b>	<b>-245.772</b>	<b>-248.216</b>	<b>-250.684</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-237.530</b>	<b>-226.341</b>	<b>-243.157</b>	<b>-245.772</b>	<b>-248.216</b>	<b>-250.684</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-237.530</b>	<b>-226.341</b>	<b>-243.157</b>	<b>-245.772</b>	<b>-248.216</b>	<b>-250.684</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-15.978	-13.459	-14.374	-14.510	-14.648	-14.787
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-253.508</b>	<b>-239.800</b>	<b>-257.531</b>	<b>-260.282</b>	<b>-262.864</b>	<b>-265.471</b>



## 01.02 Zentrale Finanzbuchhaltung

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Olaf Steuber

### Produktgruppenzuordnung

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
----------------------	---------------------------

01.02.01	Geschäftsbuchhaltung
----------	----------------------

01.02.02	Zahlungsabwicklung, Vollstreckung
----------	-----------------------------------

### Erläuterungen

Nach § 93 Abs. 1 GO NRW hat die Finanzbuchhaltung die Buchführung und die Zahlungsabwicklung der Gemeinde zu erledigen. Die Buchführung muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung so beschaffen sein, dass innerhalb einer angemessenen Zeit ein Überblick über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde gegeben werden kann.

Die Finanzbuchhaltung erfasst alle Geschäftsfälle und die dadurch bedingten Veränderungen der Vermögens- und Kapitalverhältnisse des Kreises Unna. Sie liefert das Zahlenmaterial, das die Grundlage für die Ergebnis- und Finanzpläne bzw. -rechnungen sowie den Jahresabschluss einschließlich der Bilanz bildet.



## Teilergebnisplan 01.02 Zentrale Finanzbuchhaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	300.839	327.309	289.730	290.122	290.518	290.918
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>300.839</b>	<b>327.309</b>	<b>289.730</b>	<b>290.122</b>	<b>290.518</b>	<b>290.918</b>
011	Personalaufwendungen	-1.017.203	-1.008.290	-1.040.458	-1.050.862	-1.061.371	-1.071.984
012	Versorgungsaufwendungen	-159.590	-202.584	-181.914	-183.733	-185.571	-187.427
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.139	-3.500	-3.500	-500	-500	-500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-16.812	-24.275	-19.266	-20.578	-17.482	-9.579
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-191.375	-175.210	-161.259	-168.070	-168.130	-168.190
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.390.119</b>	<b>-1.413.859</b>	<b>-1.406.397</b>	<b>-1.423.743</b>	<b>-1.433.054</b>	<b>-1.437.680</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.089.280</b>	<b>-1.086.550</b>	<b>-1.116.667</b>	<b>-1.133.621</b>	<b>-1.142.536</b>	<b>-1.146.762</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.089.280</b>	<b>-1.086.550</b>	<b>-1.116.667</b>	<b>-1.133.621</b>	<b>-1.142.536</b>	<b>-1.146.762</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-1.089.280</b>	<b>-1.086.550</b>	<b>-1.116.667</b>	<b>-1.133.621</b>	<b>-1.142.536</b>	<b>-1.146.762</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-155.037	-137.014	-109.326	-110.149	-110.979	-111.818
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.244.317</b>	<b>-1.223.564</b>	<b>-1.225.993</b>	<b>-1.243.770</b>	<b>-1.253.515</b>	<b>-1.258.580</b>



## 01.02.01 Geschäftsbuchhaltung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Finanzbuchhaltung

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

KrO NRW, GO NRW, GemHVO NRW, Dienstanweisungen Kreis Unna, HGB

### Beschreibung

Abwicklung der Buchführung und Rechnungslegung des Kreises Unna

### Allgemeine Ziele

- Periodengerechte Buchung aller Geschäftsfälle, sofern eine Veränderung der Höhe oder Struktur des Vermögens oder der Schulden des Kreises Unna bewirkt wird sowie periodengerechte Buchung der internen Leistungsverrechnung.
- Vorbereitung und Erstellung des Einzelabschlusses des Kreises Unna.
- Erstellung des Gesamtabchlusses des Kreises Unna.

### Zielgruppen

Alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger, Mitglieder des Kreistags, verbundene Unternehmen und Beteiligungen.

### Erläuterungen

§ 27 GemHVO NRW verpflichtet die Kommunen zur doppelten (kaufmännischen) Buchführung. Hierbei handelt es sich um ein in sich geschlossenes System von Bestands- und Erfolgskonten, die zum Jahresende abgeschlossen werden. Die entsprechenden Werte fließen in die Bilanz und die Ergebnisrechnung. Am Jahresende wird der Erfolg durch die Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen ermittelt.

Grundlage der Buchführung sind die Geschäftsfälle. Als Geschäftsfälle bezeichnet man alle Ereignisse, die eine Veränderung der Höhe oder Struktur des Vermögens oder der Schulden bewirken. Sie lösen Wertbewegungen auf jeweils (mindestens) zwei Konten aus, wobei erfolgswirksame und erfolgsneutrale Buchungen unterschieden werden.

Die Buchführung hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) zu erfolgen. Bei den GoB handelt es sich um einen unbestimmten Rechtsbegriff, der sowohl im Handelsrecht nach HGB als auch in der GemHVO NRW an verschiedenen Stellen zur Regelung herangezogen wird. Im HGB sind dies § 238 Abs. 1, § 243 Abs. 1 und § 264 Abs. 2. In der GemHVO NRW werden die GoB in § 27 Abs. 1, § 37 Abs. 1 und § 53 Abs. 1 normiert. Die GoB wurden aus Handelsbrauch der Praxis, Gewohnheitsrecht, Rechtsprechung sowie wissenschaftlicher Diskussion entwickelt. Sie stellen eine Konkretisierung der gesetzlichen Grundlagen dar. Da die GoB selbst nur zum Teil gesetzlich normiert sind, besteht auch weiterhin die Möglichkeit, sie an neue Erkenntnisse und Entwicklungen im Wirtschaftsleben und in der Buchführung anzupassen. Durch die verbindliche Anwendung der kaufmännischen GoB auf die Buchführung der Kommunen bedürfen Abweichungen von den GoB aufgrund kommunaler Besonderheiten einer expliziten Regelung in der GemHVO NRW.

Für die Buchführung der Kommunen in Nordrhein-Westfalen lassen sich folgende wesentliche Grundsätze ableiten:

- Vollständigkeit (lückenlose Erfassung aller Geschäftsfälle, Saldierungsverbot / Bruttoprinzip)
- Ordnungsmäßigkeit (Keine Buchung ohne Beleg)
- Klarheit (Beachtung formaler Gliederungs- und Gestaltungsgrundsätze)
- Wahrheit (Nachvollziehbarkeit)
- Stetigkeit (Bilanzidentität, Bilanzkontinuität)
- Richtigkeit (Willkürfreiheit, keine fingierten Geschäftsfälle, sachliche und rechnerische Richtigkeit)
- Periodenabgrenzung (Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit)
- Nachweis der Recht- und Ordnungsmäßigkeit

## 01.02.01 Geschäftsbuchhaltung

Kreis Unna

Abweichungen von den kaufmännischen GoB ergeben sich aus den folgenden Punkten:

- die aus dem Demokratieprinzip abgeleitete erhöhte Anforderung an die Verständlichkeit und Öffentlichkeit des kommunalen Rechnungswesens
- die Aufnahme der Ordnungsmäßigkeits- und Rechtmäßigkeitskontrolle als Grundsatz der Rechenschaftspflicht
- die systematische Berücksichtigung der Interessen nachfolgender Generationen als Teilaspekt der Kapitalerhaltung

Die Geschäftsbuchhaltung stellt die Einhaltung der GoB im laufenden Buchungsgeschäft, in der Anlagenbuchhaltung und im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten sicher. Ihre wesentlichen Aufgaben sind insbesondere:

- Buchung/Erfassung und Vormerkung von Aufträgen und Bestellungen
- Prüfung der Kontierung von buchungsbelegenden Unterlagen
- Buchung/Erfassung der Geschäftsfälle in den Nebenbuchführungen (Debitoren- und Kreditorenbuchführung)
- Buchung/Erfassung der Geschäftsfälle in der Hauptbuchführung (Bestands- und Erfolgskonten)
- Buchung/Erfassung und Abwicklung der Anlagenbuchhaltung inkl. Beurteilung der Aktivierungsfähigkeit
- Abwicklungsunterstützung für alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna in Bezug auf die Kontierung und Beurteilung eines Geschäftsfalles
- Pflege des Kontenplanes, der Nutzungsdauerntabelle sowie der in MS-Excel zur Verfügung gestellten Vorlage "Buchungsbelege online"
- Umsatzsteuerangelegenheiten des Kreises Unna
- Revisionssichere Aufbewahrung der buchungsbelegenden Unterlagen
- Einzelwert- und Pauschalwertberichtigungen von Forderungen
- Vorbereitende Jahresabschlussbuchungen inkl. Abschreibungen, Sonderpostenaufösungen, Rechnungsabgrenzung
- Erstellung des Jahresabschlusses (Ergebnisrechnung, Bilanz, Kennzahlen und Anhang)
- Erstellung der Investitionsnachweise (Teilfinanzrechnungen - Teil B)
- Aufstellung des Gesamtabchlusses für den "Konzern" Kreis Unna
- Bereitstellung von Finanzdaten z.B. für (unterjährige) Berichterstattung und Controlling, Planungsdaten, Finanzstatistik (Bilanz- und Ergebnisstatistik)
- Vorbereitung und Begleitung der örtlichen und überörtlichen Jahres- und Gesamtabchlussprüfung

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	7,38	7,38	7,38
zu buchende Geschäftsfälle	323.950	350.000	340.000

## Teilergebnisplan 01.02.01 Geschäftsbuchhaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	25.352	30.076	29.291	29.584	29.880	30.179
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>25.352</b>	<b>30.076</b>	<b>29.291</b>	<b>29.584</b>	<b>29.880</b>	<b>30.179</b>
011	Personalaufwendungen	-412.348	-391.054	-437.659	-442.035	-446.455	-450.919
012	Versorgungsaufwendungen	-110.440	-137.199	-135.825	-137.183	-138.555	-139.941
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-250	-250	-250	-250	-250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-12.217	-19.679	-16.117	-15.629	-13.150	-5.399
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.202	-27.550	-24.612	-23.780	-23.810	-23.840
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-553.208</b>	<b>-575.732</b>	<b>-614.463</b>	<b>-618.877</b>	<b>-622.220</b>	<b>-620.349</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-527.856</b>	<b>-545.656</b>	<b>-585.172</b>	<b>-589.293</b>	<b>-592.340</b>	<b>-590.170</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-527.856</b>	<b>-545.656</b>	<b>-585.172</b>	<b>-589.293</b>	<b>-592.340</b>	<b>-590.170</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-527.856</b>	<b>-545.656</b>	<b>-585.172</b>	<b>-589.293</b>	<b>-592.340</b>	<b>-590.170</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-26.313	-22.940	-33.183	-33.497	-33.814	-34.134
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-554.169</b>	<b>-568.596</b>	<b>-618.355</b>	<b>-622.790</b>	<b>-626.154</b>	<b>-624.304</b>



## 01.02.02 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Finanzbuchhaltung

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 93 GO NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW

### Beschreibung

Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs der Kreisverwaltung Unna sowie für verschiedene Bereiche des Landes ; Durchführung von Mahn- und Vollstreckungsverfahren gegen säumige Schuldner öffentlich-rechtlicher Forderungen sowie Einleitung privatrechtlicher Mahnverfahren

### Allgemeine Ziele

Rechtzeitige Leistung/Einzahlung bzw. Buchung angeordneter Zahlungen, wirtschaftliche Verwaltung der liquiden Mittel und Abwicklung des geordneten und den gesetzlichen Regelungen entsprechenden Zahlungsverkehrs.  
Einzahlung aller dem Kreis Unna und dem Land NRW zustehenden fälligen Forderungen.

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreis- und Landesverwaltung, Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger

### Erläuterungen

Zu den Aufgaben der Zahlungsabwicklung und Vollstreckung gehören:

- Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Annahme von Einzahlungen, Leistung von Auszahlungen)
- Verwaltung der Finanzmittel (zentrale Liquiditätsplanung)
- Verwaltung und Abstimmung der Bankkonten und der Finanzrechnung (täglich und zum Stichtag 31.12.)
- Kontrolle/Überwachung der Zahlungseingänge
- Verwahrung von Wertgegenständen
- Aufstellung der Finanzrechnung für den Jahresabschluss
- Bereitstellung von Finanzdaten für die Finanzstatistik (quartalsweise und jährliche Ein- und Auszahlungsstatistik)
- Offene-Posten-Verwaltung, Mahnwesen und Vollstreckung

Außerdem werden in geringem Umfang fremde Geschäftsvorfälle für das Land NRW (Reitabgabe und Jagdscheingebühren) wahrgenommen.

Im Bereich der Aufgaben als Vollstreckungsbehörde ist zu unterscheiden zwischen dem Verwaltungszwangsverfahren bei öffentlich-rechtlichen Geldforderungen und der gerichtlichen Zwangsvollstreckung bei privatrechtlichen Geldforderungen.

Zu den wichtigsten öffentlich-rechtlichen Forderungen gehören Bußgelder im Straßenverkehr (ca. 30 %), Straßenverkehrsgebühren, Katastergebühren, Gebühren für amtsärztliche Zeugnisse, Elternbeiträge (z. B. für Kindergärten oder zum Mittagessen in Förderschulen) und Bußgelder anderer Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna (z. B. FB Natur und Umwelt).

Für andere Körperschaften werden beigesteuert:

- Schornsteinfegergebühren,
- Gebühren für Vermessungsingenieure,

Bei privatrechtlichen Forderungen obliegt der Zahlungsabwicklung, Vollstreckung die Einleitung der Zwangsvollstreckung beim Vollstreckungsgericht bzw. Gerichtsvollzieher durch Antrag auf Erlass eines Mahn- oder Vollstreckungsbescheides. Als Forderungen kommen Kaufpreisrückstände, Mieten, Pachten, Schadensersatzforderungen und Unterhaltsleistungen im Rahmen der Sozialhilfe in Betracht.

## 01.02.02 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung

Kreis Unna

Am 21.12.2010 hat der Kreistag die Umsetzung verschiedener Einsparvorschläge der Finanzstrukturkommission beschlossen. Zu diesen Einsparvorschlägen gehörte auch die Verlagerung des Vollstreckungsaußendienstes auf die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ / hier Amtshilfeersuchen). Bis zum Ende des Jahres 2013 soll die Verlagerung vollständig realisiert sein. Anhand der Leistungskennzahlen kann bereits die Verlagerung von den Vollstreckungsverfahren des eigenen Vollstreckungsdienstes hin zu den Einziehungsersuchen im Rahmen der Amtshilfe festgestellt werden. Diese Entwicklung wird sich weiter fortsetzen.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	12	12	12
Mahnungen	17.879	18.000	18.000
Einziehungsersuchen im Rahmen v. Amtshilfe	9.142	10.000	11.000
Vollstreckungsverfahren eig. Vollstreckungsdienst	1.833	500	0
Erzwingungsverfahren	1.752	2.500	2.000

## Teilergebnisplan 01.02.02 Zahlungsabwicklung, Vollstreckung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	275.487	297.233	260.439	260.538	260.638	260.739
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>275.487</b>	<b>297.233</b>	<b>260.439</b>	<b>260.538</b>	<b>260.638</b>	<b>260.739</b>
011	Personalaufwendungen	-604.854	-617.236	-602.799	-608.827	-614.916	-621.065
012	Versorgungsaufwendungen	-49.150	-65.385	-46.089	-46.550	-47.016	-47.486
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.139	-3.250	-3.250	-250	-250	-250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.596	-4.596	-3.148	-4.949	-4.332	-4.180
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-173.173	-147.660	-136.647	-144.290	-144.320	-144.350
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-836.911</b>	<b>-838.127</b>	<b>-791.933</b>	<b>-804.866</b>	<b>-810.834</b>	<b>-817.331</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-561.425</b>	<b>-540.894</b>	<b>-531.494</b>	<b>-544.328</b>	<b>-550.196</b>	<b>-556.592</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-561.425</b>	<b>-540.894</b>	<b>-531.494</b>	<b>-544.328</b>	<b>-550.196</b>	<b>-556.592</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-561.425</b>	<b>-540.894</b>	<b>-531.494</b>	<b>-544.328</b>	<b>-550.196</b>	<b>-556.592</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-128.724	-114.074	-76.143	-76.652	-77.165	-77.684
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-690.148</b>	<b>-654.968</b>	<b>-607.637</b>	<b>-620.980</b>	<b>-627.361</b>	<b>-634.276</b>



**Kennzahlen für die Produktgruppe 01.02**

**Zentrale Finanzbuchhaltung**

## Kennzahlen 01.02 | Zentrale Finanzbuchhaltung

<b>Bezeichnung der Kennzahl</b>	<b>Fristgerecht zum Zahlungsziel bearbeitete Eingangsrechnungen und angewiesene Zahlungen</b>														
<b>Produkt</b>	<b>Geschäftsbuchhaltung</b>														
<b>Profil   Zielfeld</b>	<b>Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung</b>														
<b>Erläuterung</b>	Anteil der vor Fälligkeit bearbeiteten kreditorischen Rechnungen. Die Fälligkeit von Eingangsrechnungen wird durch den Kreditorenempfänger festgelegt. Bei durch den Kreis Unna veranlassten Zahlungen legen die Organisationseinheiten die Fälligkeit in eigener Verantwortung fest.														
<b>Berechnungsregel</b>	Anzahl der vor Fälligkeit geschlossenen kreditorischen Rechnungen / Anzahl der eingegangenen und geprüften Belege * 100														
<b>Datentabelle</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>68,24%</td> <td>57,32%</td> <td>70,30%</td> <td>73,58%</td> <td>68,88%</td> <td>63,76%</td> <td>65,00%</td> </tr> </tbody> </table>	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	68,24%	57,32%	70,30%	73,58%	68,88%	63,76%	65,00%
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014									
68,24%	57,32%	70,30%	73,58%	68,88%	63,76%	65,00%									

<b>Bezeichnung der Kennzahl</b>	<b>Aufwendungen je Geschäftsvorfall</b>														
<b>Produkt</b>	<b>Geschäftsbuchhaltung</b>														
<b>Profil   Zielfeld</b>	<b>Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung</b>														
<b>Erläuterung</b>	Die Anzahl der gebuchten Geschäftsvorfälle umfasst Einzelbelegbuchungen, automatisierte Buchungen, sowie Buchungen im Zusammenhang mit Jahresabschluss und Anlagenbuchhaltung. Der Gesamtaufwand des Produkts ist insbesondere durch Personalaufwendungen geprägt und beinhaltet auch die Aufwendungen für Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Aufstellung von Jahresabschluss und Gesamtabschluss.														
<b>Berechnungsregel</b>	Jahresergebnis nach TEP 290 / Anzahl der zu buchenden Geschäftsvorfälle														
<b>Datentabelle</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2,03 €</td> <td>2,60 €</td> <td>1,16 €</td> <td>1,30 €</td> <td>1,41 €</td> <td>1,71 €</td> <td>1,50 €</td> </tr> </tbody> </table>	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2,03 €	2,60 €	1,16 €	1,30 €	1,41 €	1,71 €	1,50 €
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014									
2,03 €	2,60 €	1,16 €	1,30 €	1,41 €	1,71 €	1,50 €									

## Kennzahlen 01.02 | Zentrale Finanzbuchhaltung

<b>Bezeichnung der Kennzahl</b>	<b>Realisierte Mahnungen</b>														
<b>Produkt</b>	<b>Zahlungsabwicklung, Vollstreckung</b>														
<b>Profil   Zielfeld</b>	<b>Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung</b>														
<b>Erläuterung</b>	Anteil der Forderungen, die aufgrund einer schriftlichen Mahnung beglichen wurden, ohne Einleitung eines Vollstreckungsverfahrens Das Gesamtaufkommen von Mahnungen und Vollstreckungsverfahren wird mit den Leistungsdaten des Produktes 01.02.02.98 abgebildet.														
<b>Berechnungsregel</b>	Anzahl der aufgrund von Mahnungen beglichenen Forderungen / Anzahl der Mahnungen *100														
<b>Datentabelle</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th><b>2008</b></th> <th><b>2009</b></th> <th><b>2010</b></th> <th><b>2011</b></th> <th><b>2012</b></th> <th><b>2013</b></th> <th><b>2014</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>47,02%</td> <td>30,81%</td> <td>9,95%</td> <td>23,22%</td> <td>40,62%</td> <td>38,62%</td> <td>38,89%</td> </tr> </tbody> </table>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	47,02%	30,81%	9,95%	23,22%	40,62%	38,62%	38,89%
<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>									
47,02%	30,81%	9,95%	23,22%	40,62%	38,62%	38,89%									



## 01.03 Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen

Kreis Unna

Verantw. Personen Katja Schuon

### Produktgruppenzuordnung

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
01.03.01	Sitzungsdienst und Kreisverfassung
01.03.02	Ehrungen



## Teilergebnisplan 01.03 Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	531					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.065	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.092					
007	Sonstige ordentliche Erträge	50.010	23.962	13.923	14.062	14.202	14.343
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>60.697</b>	<b>48.962</b>	<b>38.923</b>	<b>39.062</b>	<b>39.202</b>	<b>39.343</b>
011	Personalaufwendungen	-462.064	-460.671	-503.649	-508.686	-513.773	-518.911
012	Versorgungsaufwendungen	-42.523	-51.769	-55.289	-55.842	-56.400	-56.964
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.661	-13.350	-13.350	-13.479	-13.610	-13.743
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.387	-4.016	-7.783	-7.663	-7.123	-3.704
015	Transferaufwendungen	-9.035	-15.540	-15.540	-15.540	-15.540	-15.540
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.005.544	-1.052.470	-1.011.470	-1.013.186	-1.012.786	-1.025.160
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.534.214</b>	<b>-1.597.816</b>	<b>-1.607.081</b>	<b>-1.614.396</b>	<b>-1.619.232</b>	<b>-1.634.022</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.473.517</b>	<b>-1.548.854</b>	<b>-1.568.158</b>	<b>-1.575.334</b>	<b>-1.580.030</b>	<b>-1.594.679</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.473.517</b>	<b>-1.548.854</b>	<b>-1.568.158</b>	<b>-1.575.334</b>	<b>-1.580.030</b>	<b>-1.594.679</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-1.473.517</b>	<b>-1.548.854</b>	<b>-1.568.158</b>	<b>-1.575.334</b>	<b>-1.580.030</b>	<b>-1.594.679</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-160.557	-149.750	-152.818	-153.941	-155.076	-156.222
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.634.074</b>	<b>-1.698.604</b>	<b>-1.720.976</b>	<b>-1.729.275</b>	<b>-1.735.106</b>	<b>-1.750.901</b>



## 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 25 ff. KrO NRW, Hauptsatzung und Geschäftsordnung des Kreises Unna, Organisationsverordnung

### Beschreibung

Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages, der Ausschüsse und der sonstigen Gremien; Betreuung und Beratung der politischen Mandatsträger und Fraktionen

### Allgemeine Ziele

Organisation des Sitzungsdienstes unter Berücksichtigung kommunalverfassungsrechtlicher Vorgaben

### Zielgruppen

Organe und Mitglieder der politischen Gremien, Fraktionen und Verwaltung des Kreises Unna

### Erläuterungen

In seiner Sitzung am 01.07.2014 hat der Kreistag des Kreises Unna die Bildung folgender Ausschüsse für die Wahlzeit 2014-2020 beschlossen:

- Ausschuss für Arbeitsmarkt und Wirtschaftsförderung
- Ausschuss für Bildung und Kultur
- Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr
- Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben
  - Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten
- Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz
- Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität
- Ausschuss für Natur und Umwelt
- Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung

Gesetzlich vorgeschrieben sind zudem folgende Ausschüsse:

- Kreisausschuss
- Jugendhilfeausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Wahlausschuss
- Wahlprüfungsausschuss

Im Rahmen der Betreuung des Kreistages und seiner Ausschüsse geht es insbesondere um

- die Erstellung von Einladungen und Niederschriften,
- die Organisation und Durchführung der Gremiensitzungen
- die Entschädigung von Sitzungen sowie
- die Planung und Organisation von Dienstreisen.

Die politischen Gremien des Kreistages Unna setzen sich aus 70 Kreistagsabgeordneten, 64 sachkundigen Bürgern/Innen sowie 29 beratenden Mitgliedern zusammen. Die politischen Mandatsträger erhalten Aufwandsentschädigungen auf der Grundlage der Kreisordnung in Verbindung mit der Entschädigungsverordnung für das Land NRW sowie der Hauptsatzung des Kreises Unna

## 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Kreis Unna

Der Kreis Unna ist in ca. 90 Organen, Beiräten und Ausschüssen von juristischen Personen und Personenvereinigungen vertreten. Die Mitgliedschaftsrechte werden von den vom Kreis Unna entsandten Vertretern wahrgenommen. Dabei sind regelmäßig organisatorische Maßnahmen zur Wahrnehmung dieser Mitgliedschaftsrechte durchzuführen.

### Kreisverfassungsrecht

Die Stabsstelle "Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung" erteilt Rechtsauskünfte, die sich von telefonischen Auskünften bis hin zur Erarbeitung von gutachterlichen Stellungnahmen erstrecken.

Beispielhaft sind hier Fragen der Zuständigkeit, der Rechtsstellung der Organe des Kreises Unna, der Kreistagsmitglieder, der sachkundigen Bürger/Innen, der beratenden Ausschussmitglieder und der Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten des Kreises Unna in juristischen Personen und Personenvereinigungen zu nennen.

Gegenüber Einwohnern, Bürgern, Kommunen, sonstigen Vereinigungen und Institutionen erfolgen Auskünfte in Angelegenheiten der Kommunalverfassung, z. B. in Bezug auf die verfahrensmäßige Abwicklung von Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträgen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden.

### Kreisrundfahrten

Interessierte Gruppen oder Vereine, aber auch die Kreistagsabgeordneten im Rahmen ihrer Wahlkreisbetreuung, haben die Möglichkeit, den Kreis Unna und seine vielfältigen Angebote bei einer 4-stündigen Kreisrundfahrt durch den Nord- oder Südkreis näher kennen zu lernen. Zu besonderen Anlässen werden auch Fahrten für Einzelreisende angeboten, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Zur Teilnahme an den Kreisrundfahrten werden Kostenbeiträge erhoben. Die Deckung der Restkosten erfolgt aus Mitteln des Kreises.

### **Hinweis**

Die gem. § 40 (3) KrO NRW vorgeschriebene Anlage über die Zuwendungen an die Fraktionen ist im Band "Vorbericht / Haushaltssatzung / Anlage" abgedruckt.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen (ohne Std.-Anteile für	5,82	5,82	5,82
Bewirtungsaufgaben d. FD 11)			
Kreistagssitzungen	5	7	5
Ausschuss- und Beiratssitzungen	90	80	80
Fraktionssitzungen	383	370	370

## Teilergebnisplan 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	531					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.065	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.092					
007	Sonstige ordentliche Erträge	45.751	18.032	13.299	13.432	13.566	13.701
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>56.439</b>	<b>43.032</b>	<b>38.299</b>	<b>38.432</b>	<b>38.566</b>	<b>38.701</b>
011	Personalaufwendungen	-408.378	-406.273	-446.169	-450.631	-455.137	-459.688
012	Versorgungsaufwendungen	-40.115	-48.925	-52.394	-52.918	-53.447	-53.981
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.661	-13.350	-13.350	-13.479	-13.610	-13.743
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.387	-4.016	-7.783	-7.663	-7.123	-3.704
015	Transferaufwendungen	-9.035	-15.540	-15.540	-15.540	-15.540	-15.540
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.005.497	-1.047.800	-1.007.391	-1.008.636	-1.008.236	-1.020.610
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.478.074</b>	<b>-1.535.904</b>	<b>-1.542.627</b>	<b>-1.548.867</b>	<b>-1.553.093</b>	<b>-1.567.266</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.421.635</b>	<b>-1.492.872</b>	<b>-1.504.328</b>	<b>-1.510.435</b>	<b>-1.514.527</b>	<b>-1.528.565</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.421.635</b>	<b>-1.492.872</b>	<b>-1.504.328</b>	<b>-1.510.435</b>	<b>-1.514.527</b>	<b>-1.528.565</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-1.421.635</b>	<b>-1.492.872</b>	<b>-1.504.328</b>	<b>-1.510.435</b>	<b>-1.514.527</b>	<b>-1.528.565</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-149.257	-138.214	-140.899	-141.968	-143.048	-144.139
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.570.893</b>	<b>-1.631.086</b>	<b>-1.645.227</b>	<b>-1.652.403</b>	<b>-1.657.575</b>	<b>-1.672.704</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

12.850 Euro - Aufwendungen für die Unterhaltung von zwei Dienstfahrzeugen (Landrat, Stellvertretende Landräte, Verwaltungsvorstand, Fraktionen)  
(Ansatz 2014: 12.800 Euro)

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

15.540 Euro - Mittel für Initiativen gegen Radikalismus, Rassismus und Neonazismus (7.500 Euro) - Personalmittel i.H.v. 7.500 Euro bei der RAA, Deeskalationsprojekt (2.500 Euro) sowie Ring politischer Jugend (5.540 Euro)  
(Ansatz 2014: 15.540 Euro)

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung**

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

#### **575.000 Euro - Ehrenamtliche Tätigkeit**

*(Ansatz 2014: 575.000 Euro)*

Aufwandsentschädigung für stellv. Landräte und Fraktionsvorsitzende, Sitzungsgelder, Verdienstausschlag, Aufwendungen für den Kreistag und seine Ausschüsse.

#### **376.000 Euro - Andere sonstige Aufwendungen**

*(Ansatz 2014: 421.500 Euro)*

Zuwendungen an die Fraktionen für Personalkosten und Geschäftsführung

Zuwendungen an die Fraktionen für kommunale Bildungsarbeit und Geschäftsbedürfnisse

*Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr reduziert. Grundlage hierfür ist der Beschluss des Kreistages vom 17.06.2014 über die Kosten der politischen Gremien (Drucksache 098/14).*

#### **8.000 Euro - Versicherung Mandatsträger**

## 01.03.02 Ehrungen

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschlüsse, Ordensstatut, Ausführungsbestimmungen, Spezialgesetze

### Beschreibung

Gratulationen und Ehrengaben an Ehe- und Altersjubilare, Bearbeitung von Ordensanregungen und Rettungstaten, Nachrufe und Kranzspenden für verstorbene Persönlichkeiten

### Allgemeine Ziele

Ansprechende Durchführung von Ehrungen von Persönlichkeiten des Kreises Unna aus unterschiedlichen Anlässen

### Zielgruppen

Persönlichkeiten des Kreises Unna, Alters- und Ehejubilare

### Erläuterungen

#### Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland

Mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland werden hervorragende Verdienste von Einzelpersonen um das Gemeinwohl öffentlich gewürdigt. Der Kreis Unna als untere staatliche Verwaltungsbehörde holt Auskünfte und Stellungnahmen zu den Verdiensten der vorgeschlagenen Person bei den sich aus der Ordensanregung ergebenden Institutionen und Verbänden ein und leitet diese mit einem eigenen Votum an die Bezirksregierung Arnsberg weiter. Die Ordensstufen "Verdienstmedaille" und "Verdienstkreuz am Bande" werden nach einer Verleihung durch den Bundespräsidenten im Regelfall durch den Landrat oder seinem(r) Stellvertreter/in in würdigem Rahmen auf Haus Opherdicke oder im Kreishaus ausgehändigt.

#### Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen wird für besondere Verdienste um das Land NRW und seine Bevölkerung verliehen. Das Durchführungsverfahren ist mit dem oben beschriebenen Ablauf vergleichbar. Die Aushändigung des Landesordens erfolgt in der Regel durch die Ministerpräsidentin/den Ministerpräsidenten.

#### Ausländische Orden

Ein/e deutsche/r Staatsbürger/in bedarf zur Annahme eines ausländischen Ordens der Genehmigung des Bundespräsidenten. Der Kreis Unna erteilt die entsprechenden Auskünfte für seine Einwohner.

#### Rettungsmedaille

Als staatliche Anerkennung für eine unter Einsatz des eigenen Lebens durchgeführte Rettung von in Gefahr geratenen Personen ist die Verleihung der Rettungsmedaille des Landes Nordrhein-Westfalen möglich. Der Kreis Unna holt Auskünfte und Stellungnahmen zu Rettungstaten ein, die im Kreisgebiet erfolgt sind. Dabei sind zur Klärung des Sachverhalts der/die Retter/in, die/der Gerettete und etwaige Zeugen zu hören. Das Ergebnis und ein Vorschlag für eine bestimmte Art der Anerkennung sowie eine Bewertung dahingehend, ob Gründe für die Gewährung einer Geldbelohnung vorliegen, werden auf dem Dienstweg der Staatskanzlei vorgelegt. Die Rettungsmedaille wird durch die Ministerpräsidentin/den Ministerpräsidenten oder die/den Innenminister/in ausgehändigt.

#### Ehrenzeichen

Angehörige von Hilfsorganisationen, die sich ehrenamtlich auf dem Gebiet der Gefahrenabwehr (Katastrophen-, Zivilschutz oder Rettungswesen) verdient machen, können mit dem Ehrenzeichen ausgezeichnet werden. Das am 15.02.2005 vom Land Nordrhein-Westfalen gestiftete Ehrenzeichen wird in zwei Stufen - Silber und Gold - auf Vorschlag der Hilfsorganisationen bzw. beim Ehrenzeichen in Gold auch auf Vorschlag der öffentlichen Stellen des Landes Nordrhein-Westfalen verliehen. Wie bei den Rettungstaten holt der Kreis Unna Stellungnahmen dazu ein und leitet sie mit einer

## 01.03.02 Ehrungen

Kreis Unna

Empfehlung über die Bezirksregierung Arnsberg an das Innenministerium. Die Aushändigung erfolgt in der Regel durch die Regierungspräsidentin/den Regierungspräsidenten oder die/den Innenminister/in.

### Ehe- und Altersjubiläen

Der Kreis Unna gratuliert seinen Einwohnerinnen und Einwohnern

- zur Vollendung des 90. und 95. und ab Vollendung des 100. Lebensjahres, sowie
  - zur Goldenen Hochzeit (50 Ehejahre), zur Diamantenen Hochzeit (60 Ehejahre) und zu jedem weiteren runden oder halbrunden Ehejubiläum
- mit einer Glückwunschkarte.

Der Kreis Unna leitet auch die Urkunden von Bund und Land zur Aushändigung an die Kommunen weiter.

Seit 2011 sind die bislang mit einem Teil der vorgenannten Jubiläen verbundenen Geldgeschenke des Kreises Unna weggefallen (siehe Konsolidierungsbeschlüsse des Kreistages vom 21.12.2010). Sowohl das Land NRW als auch der Bundespräsident haben bereits seit 2003 keine Geldgeschenke mehr gewährt.

### Nachrufe

Verstirbt eine Persönlichkeit des Kreises, wird laut Kreistagsbeschluss vom 14.09.1964 ein Nachruf in der lokalen Presse veröffentlicht sowie ein Beileidsschreiben verfasst. Außerdem wird eine Kranz- oder Geldspende veranlasst.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	0,81	0,81	0,81
Verdienstorden (nur Auszeichnungen)	7	10	10
Rettungsmedaille	6	2	2
Altersjubiläen	873	1.000	1.000
Ehejubiläen	1.490	1.600	1.600

## Teilergebnisplan 01.03.02 Ehrungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.258	5.930	624	630	636	642
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.258</b>	<b>5.930</b>	<b>624</b>	<b>630</b>	<b>636</b>	<b>642</b>
011	Personalaufwendungen	-53.686	-54.398	-57.480	-58.055	-58.636	-59.223
012	Versorgungsaufwendungen	-2.408	-2.844	-2.895	-2.924	-2.953	-2.983
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47	-4.670	-4.079	-4.550	-4.550	-4.550
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-56.140</b>	<b>-61.912</b>	<b>-64.454</b>	<b>-65.529</b>	<b>-66.139</b>	<b>-66.756</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-51.882</b>	<b>-55.982</b>	<b>-63.830</b>	<b>-64.899</b>	<b>-65.503</b>	<b>-66.114</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-51.882</b>	<b>-55.982</b>	<b>-63.830</b>	<b>-64.899</b>	<b>-65.503</b>	<b>-66.114</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-51.882</b>	<b>-55.982</b>	<b>-63.830</b>	<b>-64.899</b>	<b>-65.503</b>	<b>-66.114</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-11.300	-11.536	-11.919	-11.973	-12.028	-12.083
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-63.182</b>	<b>-67.518</b>	<b>-75.749</b>	<b>-76.872</b>	<b>-77.531</b>	<b>-78.197</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.03.02 Ehrungen

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

4.000 Euro - Aufwendungen für Nachrufe



## **01.04 Presse und Kommunikation**

Kreis Unna

**Verantw. Personen**    Constanze Rauert

### **Produktgruppenzuordnung**

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
----------------------	---------------------------

01.04.01	Pressearbeit
----------	--------------

01.04.02	Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion
----------	---



## Teilergebnisplan 01.04 Presse und Kommunikation

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	491	500	500	510	520	530
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.021	5.854				
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.511</b>	<b>6.354</b>	<b>500</b>	<b>510</b>	<b>520</b>	<b>530</b>
011	Personalaufwendungen	-245.263	-292.706	-298.564	-301.551	-304.567	-307.613
012	Versorgungsaufwendungen	-8.802	-26.706				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-310	-320	-330
014	Bilanzielle Abschreibungen	-264	-198				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.531	-34.300	-29.365	-34.190	-34.440	-34.680
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-283.860</b>	<b>-354.210</b>	<b>-328.229</b>	<b>-336.051</b>	<b>-339.327</b>	<b>-342.623</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-281.349</b>	<b>-347.856</b>	<b>-327.729</b>	<b>-335.541</b>	<b>-338.807</b>	<b>-342.093</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-281.349</b>	<b>-347.856</b>	<b>-327.729</b>	<b>-335.541</b>	<b>-338.807</b>	<b>-342.093</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-281.349</b>	<b>-347.856</b>	<b>-327.729</b>	<b>-335.541</b>	<b>-338.807</b>	<b>-342.093</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-50.999	-60.121	-65.305	-65.661	-66.020	-66.383
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-332.348</b>	<b>-407.977</b>	<b>-393.034</b>	<b>-401.202</b>	<b>-404.827</b>	<b>-408.476</b>



## 01.04.01 Pressearbeit

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Presse und Kommunikation

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 4 PresseG NRW, Informationsanspruch aus Art. 5 GG, Auftrag der Verwaltungsleitung nach § 42 g KrO NRW, Informationsfreiheitsgesetz NRW (IFG-NRW)

### Beschreibung

Herausgabe und Belieferung der Medien und der interessierten Öffentlichkeit mit Informationen.

### Allgemeine Ziele

Information der Bevölkerung über kreisrelevante Themen sowie die Darstellung der Aufgaben und Leistungen des Kreises Unna.

### Zielgruppen

Lokale u. überregionale Zeitungen, Radio- u. Fernsehstationen sowie Internet-Redaktionen, die Bevölkerung des Kreises Unna sowie sonstige Interessierte.

### Erläuterungen

Die Schwerpunkte bei der Pressearbeit liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Beratung und Unterstützung der Verwaltungsleitung bei presserelevanten Fragen und Themen
- Vorbereitung und Durchführung von Pressekonferenzen
- Vorbereitung und Erstellung von Pressemitteilungen
- Erstellung und/oder Bearbeitung von Fotos für Medien und Verwaltung
- Bearbeitung von Anfragen der Medien
- Interviews und Vermittlung von Interviewpartnern
- Pflege von Medienkontakten
- Mitarbeit oder Mitwirkung bei Arbeitskreisen Pressearbeit Dritter (z.B. LKT NRW)
- Zusammenstellung eines wöchentlichen Presseauschnittdienstes (Wochenspiegel) für Politik und Verwaltung

Darüber hinaus werden alle Sitzungen des Kreistages und seiner Gremien sowie Besuche von Delegationen u.ä. sowie Veranstaltungen mit Außenwirkung medienwirksam vorbereitet und / oder begleitet.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,02	1,82	1,87



## Teilergebnisplan 01.04.01 Pressearbeit

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.414	3.193				
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.414</b>	<b>3.193</b>				
011	Personalaufwendungen	-112.541	-129.822	-134.888	-136.238	-137.601	-138.978
012	Versorgungsaufwendungen	-6.162	-14.567				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-310	-320	-330
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.241	-14.900	-12.770	-14.830	-14.940	-15.040
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-126.943</b>	<b>-159.589</b>	<b>-147.958</b>	<b>-151.378</b>	<b>-152.861</b>	<b>-154.348</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-125.529</b>	<b>-156.396</b>	<b>-147.958</b>	<b>-151.378</b>	<b>-152.861</b>	<b>-154.348</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-125.529</b>	<b>-156.396</b>	<b>-147.958</b>	<b>-151.378</b>	<b>-152.861</b>	<b>-154.348</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-125.529</b>	<b>-156.396</b>	<b>-147.958</b>	<b>-151.378</b>	<b>-152.861</b>	<b>-154.348</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-21.227	-23.207	-22.538	-22.642	-22.747	-22.853
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-146.757</b>	<b>-179.603</b>	<b>-170.496</b>	<b>-174.020</b>	<b>-175.608</b>	<b>-177.201</b>



## 01.04.02 Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Presse und Kommunikation

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 4 PresseG NRW, Informationsanspruch aus Art. 5 GG, Auftrag der Verwaltungsleitung nach § 42 g KrO NRW, Informationsfreiheitsgesetz NRW (IFG-NRW), Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung

### Beschreibung

Zusammenstellung, Herausgabe, Verbreitung und Präsentation von Informationen über den Kreis Unna durch Publikationen, bei Veranstaltungen und im Internet.

### Allgemeine Ziele

Darstellung der Aufgaben und Leistungen des Kreises Unna sowie Information der Bevölkerung über kreisrelevante Themen.

Bereitstellung von Informationen über den Kreis Unna und Ausbau des Dienstleistungsangebotes der Kreisverwaltung über das Internet.

### Zielgruppen

Die Bevölkerung des Kreises Unna sowie sonstige Interessierte; Internetnutzer.

### Erläuterungen

#### Öffentlichkeitsarbeit

Die Schwerpunkte der Öffentlichkeitsarbeit liegen in folgenden Bereichen:

- Beratung der Verwaltungsleitung bei öffentlichkeitsrelevanten Fragen und Aktionen
- Weiterentwicklung eines Corporate Design für die Gesamtverwaltung
- Steuerung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit des Kreises Unna
- Darstellung und Präsentation des Kreises Unna in Druckwerken, im Internet und auf Veranstaltungen, Messen, etc.
- Unterstützung und Koordination von Präsentationen anderer Organisationseinheiten
- Redaktion der Seniorenzeitung des Kreises Unna
- Konzeption und Realisation von Anzeigenwerbung

#### Internet

Der Internetauftritt des Kreises Unna wurde 2009 völlig neu gestaltet und als komplexes Informationsangebot angelegt.

Eine Überarbeitung und Aktualisierung des Internetauftritts fand 2013 statt. Das Angebot umfasst rd. 6.000 Seiten.

Die Aufgabenschwerpunkte der Internetredaktion sind:

- Redaktionelle Bearbeitung und Endredaktion sämtlicher Webseiten über ein Content Management-System unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit
- Erstellen, Aufbereiten, Gestalten und Ändern von Webseiten mit Bildbearbeitung auch für die Homepage
- Unterstützung und Schulung der Fachbereiche bei der Aktualisierung der von ihnen zu pflegenden Seiten
- Bereitstellung von geschlossenen Mitarbeiterforen
- Mitwirkung bei der Einführung neuer Internet-Technologien
- Weiterentwicklung eines nutzerorientierten Dienstleistungsangebotes durch
  - Entwickeln und Bereitstellen von online-Formularen
  - Ausbau von E-Government-Verfahren wie z.B. Session Net
  - Ausbau von Serviceangeboten wie virtuellen Wegweisern, dem Veranstaltungskalender Un-weit, Web-Shop
- Weitere Entwicklung und Umsetzung eines mehrsprachigen Informationsangebotes
- Beratung Dritter bei Darstellung und Anbindung der Internetauftritte

## 01.04.02 Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Kreis Unna

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	1,98	2,18	2,13

## Teilergebnisplan 01.04.02 Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	491	500	500	510	520	530
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	606	2.661				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.097</b>	<b>3.161</b>	<b>500</b>	<b>510</b>	<b>520</b>	<b>530</b>
011	Personalaufwendungen	-132.722	-162.884	-163.676	-165.313	-166.966	-168.635
012	Versorgungsaufwendungen	-2.641	-12.139				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-264	-198				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.290	-19.400	-16.595	-19.360	-19.500	-19.640
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-156.917</b>	<b>-194.621</b>	<b>-180.271</b>	<b>-184.673</b>	<b>-186.466</b>	<b>-188.275</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-155.820</b>	<b>-191.460</b>	<b>-179.771</b>	<b>-184.163</b>	<b>-185.946</b>	<b>-187.745</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-155.820</b>	<b>-191.460</b>	<b>-179.771</b>	<b>-184.163</b>	<b>-185.946</b>	<b>-187.745</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-155.820</b>	<b>-191.460</b>	<b>-179.771</b>	<b>-184.163</b>	<b>-185.946</b>	<b>-187.745</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-29.772	-36.914	-42.767	-43.019	-43.273	-43.530
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-185.592</b>	<b>-228.374</b>	<b>-222.538</b>	<b>-227.182</b>	<b>-229.219</b>	<b>-231.275</b>



## **01.05 Zentrale Datenverarbeitung**

Kreis Unna

**Verantw. Personen**     Hans Pankalla

### **Produktgruppenzuordnung**

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
01.05.01	DV-Verfahren
01.05.02	Kundenbetreuung
01.05.03	System- und Netzwerktechnik



## Teilergebnisplan 01.05 Zentrale Datenverarbeitung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			4.222	4.222	2.864	2.412
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.320					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.620	71.770	231.160	234.960	239.362	243.827
007	Sonstige ordentliche Erträge	64.962	23.825	13.725	13.863	14.002	14.142
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>208.902</b>	<b>95.595</b>	<b>249.107</b>	<b>253.045</b>	<b>256.228</b>	<b>260.381</b>
011	Personalaufwendungen	-1.532.543	-1.576.879	-1.664.519	-1.681.165	-1.697.977	-1.714.957
012	Versorgungsaufwendungen	-17.636	-21.304	-20.217	-20.419	-20.623	-20.829
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.335	-106.500	-108.000	-108.150	-108.700	-109.250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-282.631	-305.054	-227.073	-166.630	-127.452	-93.832
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-353.933	-392.750	-471.221	-392.920	-394.850	-397.155
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.244.078</b>	<b>-2.402.487</b>	<b>-2.491.030</b>	<b>-2.369.284</b>	<b>-2.349.602</b>	<b>-2.336.023</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.035.176</b>	<b>-2.306.892</b>	<b>-2.241.924</b>	<b>-2.116.240</b>	<b>-2.093.374</b>	<b>-2.075.642</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.035.176</b>	<b>-2.306.892</b>	<b>-2.241.924</b>	<b>-2.116.240</b>	<b>-2.093.374</b>	<b>-2.075.642</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-2.035.176</b>	<b>-2.306.892</b>	<b>-2.241.924</b>	<b>-2.116.240</b>	<b>-2.093.374</b>	<b>-2.075.642</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	70.800	72.300	72.150	72.150	72.150	72.150
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-221.542	-204.345	-176.900	-178.605	-180.328	-182.067
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-2.185.918</b>	<b>-2.438.937</b>	<b>-2.346.674</b>	<b>-2.222.695</b>	<b>-2.201.552</b>	<b>-2.185.559</b>



## 01.05.01 DV-Verfahren

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Datenverarbeitung

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

### Beschreibung

Betrieb, Entwicklung und Pflege von DV-Verfahren zur Technikunterstützung der Kreisverwaltung Unna

### Allgemeine Ziele

Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Qualitätssicherung bei der Aufgabenerledigung in der Kreisverwaltung Unna

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Beim Kreis Unna sind neben den Betriebssystemen und Standardsoftwareprogrammen rd. 200 DV-Fachverfahren im Einsatz. Bei diesen Fachverfahren handelt es sich sowohl um eigenentwickelte als auch um zugekaufte Programme, die insgesamt von rd. 15.000 Clients benutzt werden, da in der Regel bei den entsprechenden Benutzern gleich mehrere dieser DV-Verfahren eingesetzt sind.

Insbesondere sind in den folgenden Bereichen spezielle DV-Fachverfahren zur technischen Unterstützung der Aufgabenerledigung eingesetzt:

ALB, Liegenschaftswesen  
Grafische Datenverarbeitung und Vermessungswesen (z. B. Alk, Verkehrsplanung, MapInfo)  
Jugendhilfe mit finanzieller Auswirkung  
Personalwesen und Stellenplan  
NKF (Neues Kommunales Finanzwesen)  
Verkehrsordnungswidrigkeiten  
Kfz- und Führerscheinwesen  
Sozialwesen und Jugend  
Auskunfts- und Informationssysteme (Bürger-Info, Adressverfahren)  
Somacos Session, Kreistagsinformationssystem  
Statistik, Wahlen  
Gesundheitswesen  
Umweltinformationssystem  
Bauwesen (Ausschreibungen, CAD)  
Gebäudemanagement (Raum-, Umzugsplanung und Reinigung)  
Veterinärwesen (Tierseuchen und -transporte)  
Medien- und Archivwesen

Darüber hinaus werden im Bereich eGovernment dem Bürger nachfolgende Dienstleistungen und Auskünfte angeboten:

IKOL-KFZ (Online-Wunschkennzeichen, Online-Händlerzulassungen)  
e-ALB (Online-Auskunft aus dem automatisierten Liegenschaftsbuch)  
e-Antares (Online-Recherche und Reservierung aus dem Medienkatalog)  
Info, Bürger-Informationssystem  
Kreistagsinformationssystem  
Bauakte Online  
Bewerberverfahren Online

## 01.05.01 DV-Verfahren

Kreis Unna

### Erläuterungen zu den Leistungsdaten:

Die Zahl der DV-Verfahren und beteiligten Clients wird seit 2011 datenbankgestützt ermittelt.

Dabei wird nach DV-Fachverfahren, Standardsoftware und Systemsoftware und Tools differenziert.

- Fachverfahren sind z.B.: KFZ-Wesen, Liegenschaftswesen, Sozialwesen u.a.

- Systemsoftware sind Datenbanken, Betriebssysteme, Compiler, Netzwerksoftware u.a.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	10	11	12
Anzahl der eingesetzten Fachverfahren	256	240	240
Anzahl der Softwareclients	16.581	17.500	17.500
Anzahl der eingesetzten Systemsoftware	64	70	70
Anzahl der Softwareclients	21.884	24.000	24.000

## Teilergebnisplan 01.05.01 DV-Verfahren

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.393	71.770	231.160	234.960	239.362	243.827
007	Sonstige ordentliche Erträge	59.524	19.155	9.365	9.459	9.554	9.650
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>120.917</b>	<b>90.925</b>	<b>240.525</b>	<b>244.419</b>	<b>248.916</b>	<b>253.477</b>
011	Personalaufwendungen	-695.461	-783.831	-889.351	-898.244	-907.227	-916.300
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-2.000	-2.000	-2.050	-2.100	-2.150
014	Bilanzielle Abschreibungen	-43.730	-26.535	-16.095	-14.928	-6.507	-5.617
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.658	-53.250	-49.711	-55.010	-55.420	-55.830
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-779.849</b>	<b>-865.616</b>	<b>-957.157</b>	<b>-970.232</b>	<b>-971.254</b>	<b>-979.897</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-658.932</b>	<b>-774.691</b>	<b>-716.632</b>	<b>-725.813</b>	<b>-722.338</b>	<b>-726.420</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-658.932</b>	<b>-774.691</b>	<b>-716.632</b>	<b>-725.813</b>	<b>-722.338</b>	<b>-726.420</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-658.932</b>	<b>-774.691</b>	<b>-716.632</b>	<b>-725.813</b>	<b>-722.338</b>	<b>-726.420</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	70.800	72.300	72.150	72.150	72.150	72.150
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-84.138	-70.903	-49.790	-50.264	-50.743	-51.226
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-672.271</b>	<b>-773.294</b>	<b>-694.272</b>	<b>-703.927</b>	<b>-700.931</b>	<b>-705.496</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.05.01 DV-Verfahren

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006

#### Kostenerstattung Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bönen und weitere Dienstleistungen

Aufgrund der geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der automatisierten Datenvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und der Gemeinde Bönen, sowie weiterer IT-Dienstleistungen für externe Nutzer, werden Erträge aus Kostenerstattungen in der genannten Höhe erwartet.



## 01.05.02 Kundenbetreuung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Datenverarbeitung

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

### Beschreibung

Beschaffung, Installation und Wartung der Endgeräte einschl. Betriebssoftware, Bildschirme und Drucker, Installation und Pflege der Standardsoftware, Anwenderschulungen und Betreuung (Hotline-Service)

### Allgemeine Ziele

1. Einwandfreies Funktionieren der Endgeräte und der PC-Anwendungen
2. Sicherstellung einer stabilen Anbindung der PC's an alle vorhandenen Server
3. Qualifizierte Ausbildung und Betreuung der Benutzer

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Die Technikunterstützung der Büroarbeitsplätze bei der Kreisverwaltung Unna hat einen Stand von 100% erreicht. Derzeit sind nahezu 800 vernetzte bzw. mobile Datenendgeräte (PCs) und 400 Drucker eingesetzt, die von der Zentralen Datenverarbeitung betreut werden. Das Produkt umfasst dabei folgende Leistungen:

1. Betreuung der Geräte (Hardware)
2. Betreuung der Betriebs- und Anwendungs-Software
3. Unterstützung der Anwender

Im Einzelnen gehören dazu:

- Neuinstallation von Betriebs- und Anwendungs-Software
- Installation der Endgeräte am Arbeitsplatz der Anwender
- Installation neuer Versionen von Betriebs- und Anwendungssoftware
- Wartung der Endgeräte
- Betreuung der Anwender und User-Helpdesk (Service-Hotline)
- Inventarisierung aller Hardware und Software
- Fehlereingrenzung und Behebung bei Verbindungsproblemen

Die Standardsoftware ist in verständlicher Form an die Fachbereiche und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter heranzutragen. Dazu müssen Schulungsmaßnahmen durchgeführt werden. Bei Personalwechsel innerhalb der Fachbereiche und bei Einführung neuer bzw. geänderter Verfahren sind entsprechende Einweisungen in die Verfahren zu geben.

Das Ausbildungsangebot umfasst u. a. Grundkurse sowie Workshops zur Vermittlung vertiefender Kenntnisse.

- Umgang mit dem Betriebssystem (MS Windows Vista und Windows 7)
- MS Office 2007
  - Excel
  - Word
  - Outlook
  - Powerpoint
- Internet-Grundkurs (Internet-Führerschein)

## 01.05.02 Kundenbetreuung

Kreis Unna

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	7	6	6
Installation neuer Endgeräte/Komponenten	350	650	650
sonstige Serviceeinsätze	1.610	1.300	1.300
Schulungen/Workshops	15	50	50
Anzahl der Teilnehmer an Schulungen	113	350	350
Hotline	6.087	5.000	5.000
spezielle Anwenderunterstützungen	600	800	800
Standardsoftwareprodukte	34	34	34
Installierte Softwareclients	7.286	7.500	7.500

## Teilergebnisplan 01.05.02 Kundenbetreuung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			4.222	4.222	2.864	2.412
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.320					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	603					
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.385	4.670	4.360	4.404	4.448	4.492
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.309</b>	<b>4.670</b>	<b>8.582</b>	<b>8.626</b>	<b>7.312</b>	<b>6.904</b>
011	Personalaufwendungen	-316.044	-248.436	-264.056	-266.698	-269.365	-272.059
012	Versorgungsaufwendungen	-17.636	-21.304	-20.217	-20.419	-20.623	-20.829
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.434	-16.900	-18.000	-18.100	-18.300	-18.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.406	-3.378	-7.290	-6.473	-3.866	-2.412
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-135.789	-127.500	-170.317	-63.060	-63.830	-65.075
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-478.310</b>	<b>-417.518</b>	<b>-479.880</b>	<b>-374.750</b>	<b>-375.984</b>	<b>-378.875</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-471.001</b>	<b>-412.848</b>	<b>-471.299</b>	<b>-366.124</b>	<b>-368.672</b>	<b>-371.971</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-471.001</b>	<b>-412.848</b>	<b>-471.299</b>	<b>-366.124</b>	<b>-368.672</b>	<b>-371.971</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-471.001</b>	<b>-412.848</b>	<b>-471.299</b>	<b>-366.124</b>	<b>-368.672</b>	<b>-371.971</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-60.919	-51.335	-82.334	-83.143	-83.961	-84.787
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-531.921</b>	<b>-464.183</b>	<b>-553.633</b>	<b>-449.267</b>	<b>-452.633</b>	<b>-456.758</b>



## 01.05.03 System- und Netzwerktechnik

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Datenverarbeitung

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

### Beschreibung

Zurverfügungstellung zentraler DV-Systeme (Server)

### Allgemeine Ziele

1. Hohe Verfügbarkeit der Rechner durch Maßnahmen zur Vermeidung von Rechnerausfällen
2. Sicherstellung eines guten Antwortzeitverhaltens für die interaktiven Benutzer der Systeme
3. Gewährleistung der Sicherheit der Daten
4. Ordnungsgemäße Durchführung von maschinellen Verarbeitungen
5. Sicherstellung der automatisierten internen Kommunikation zwischen allen vorhandenen Datenendgeräten und Servern, Datenfernverarbeitung und externe Kommunikation (Telekommunikationsdienste)

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Die gesamte DV-Infrastruktur der Kreisverwaltung im Kreishaus und den Außenstellen ist über ein lokales Datennetzwerk (LAN) gekoppelt, so dass alle DV-Verfahren bei Bedarf von jedem automatisierten Arbeitsplatz aus multifunktional genutzt werden können.

Neben dem LAN wird ein WAN (Wide Area Network) mit über 160 verschiedenen Anschlüssen betrieben. Davon sind u.a. Netzanbindungen via Internet und Standleitungen für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden und sonstige Dritte realisiert:

- ALB (automatisiertes Liegenschaftsbuch)
- Einwohner-Zentraldatei (Änderungsdienst)
- Polizei Unna und Dortmund (Einwohnerdaten, Kfz-Zulassungsdaten und Führerscheindaten)
- Stadt Unna Web-Hosting, Internetzugang, Mail und IT-Sicherheit
- Kraftfahrbundesamt Flensburg Online-Zentralregister
- Online-Ausländerzentralregister
- Berufskollegs und Sonderschulen des Kreises Unna für das Schulportal PeP
- verschiedene Telearbeitsplätze

Die Produktleistung umfasst die Installation, den Ausbau und das Netzwerkmanagement der gesamten Infrastruktur.

Die Produktleistung umfasst darüber hinaus die Installation, Einrichtung und Unterhaltung von Nachrichten- und Sicherheitstechnik. Es handelt sich in erster Linie um das Fernmeldewesen, Telefax, kreiseigene Funkanlagen und Sender, Alarm- und Einbruchmeldeanlagen sowie die IT-Unterstützung der Katastrophenleitstelle.

Ein besonderer Leistungsbestandteil ist die Installation, Administration und der Betrieb aller Serversysteme, Betriebs- und Datenbanksoftware. Hierzu gehört auch die Administration der Verzeichnisdienste und die IT-Sicherheitstechnik sowie Server- und Speichervirtualisierung inklusive Unterhaltung und Weiterentwicklung der Ausweich-IT.

### 01.05.03 System- und Netzwerktechnik

Kreis Unna

Bei der Kreisverwaltung Unna sind die nachstehend aufgeführten Rechnersysteme im Einsatz:

File-Server (Büro- und PC-Anwendungen)  
SAN (Storage Area Network) Plattenspeichersysteme  
Server für die Bürokommunikation  
Server für verschiedene Client-Server-Anwendungen  
Server für das Datenbankmanagement  
Server für Test, Entwicklung und Installation  
Server für Terminal-Server-Dienste  
Server für Internetanwendungen, Mail und IT-Sicherheit  
Server für pädagogische Anwendungen für das Schulportal PeP  
Server der Drittanwender (Stadt Unna, WFG u.a.)

Die Produktleistungen hierfür umfassen:

- allgemeine Operator-Tätigkeiten (Systemüberwachung u. a.)
- Durchführung von maschinellen Verarbeitungen einschließlich Arbeitsvorbereitung
- Datensicherung und -rücksicherung, Archivierung
- Vordruckverarbeitung, Lagerhaltung und Disposition

Erläuterung zu den Leistungsdaten:

In den Leistungszahlen sind die Server der Drittanwender (Stadt Unna, WFG, Schulen u.a.) enthalten.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	10	10	8
Anzahl der Server	254	205	210
gespeicherte Benutzerdaten in GB	40.000	40.000	40.000

## Teilergebnisplan 01.05.03 System- und Netzwerktechnik

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.624					
007	Sonstige ordentliche Erträge	53					
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>80.677</b>					
011	Personalaufwendungen	-521.038	-544.612	-511.112	-516.223	-521.385	-526.598
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.900	-87.600	-88.000	-88.000	-88.300	-88.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-235.496	-275.141	-203.688	-145.229	-117.079	-85.803
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-177.485	-212.000	-251.193	-274.850	-275.600	-276.250
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-985.919</b>	<b>-1.119.353</b>	<b>-1.053.993</b>	<b>-1.024.302</b>	<b>-1.002.364</b>	<b>-977.251</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-905.243</b>	<b>-1.119.353</b>	<b>-1.053.993</b>	<b>-1.024.302</b>	<b>-1.002.364</b>	<b>-977.251</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-905.243</b>	<b>-1.119.353</b>	<b>-1.053.993</b>	<b>-1.024.302</b>	<b>-1.002.364</b>	<b>-977.251</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-905.243</b>	<b>-1.119.353</b>	<b>-1.053.993</b>	<b>-1.024.302</b>	<b>-1.002.364</b>	<b>-977.251</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-76.484	-82.107	-44.776	-45.198	-45.624	-46.054
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-981.726</b>	<b>-1.201.460</b>	<b>-1.098.769</b>	<b>-1.069.500</b>	<b>-1.047.988</b>	<b>-1.023.305</b>



**Kennzahlen für die Produktgruppe 01.05**

**Zentrale Datenverarbeitung**

## Kennzahlen 01.05 | Zentrale Datenverarbeitung

Bezeichnung der Kennzahl

**IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung**

Profil | Zielfeld

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

strategischer Schwerpunkt

strategisches Ziel

**wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern**

Erläuterung der Kennzahl

Gesamtaufwendungen für die zentrale und dezentrale IT-Infrastruktur je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung.  
Die Ermittlung der berücksichtigten Aufwendungen orientiert sich an den Berechnungen der Gemeindeprüfungsanstalt NRW im Rahmen der überörtlichen Prüfung "Informationstechnologie" (abw. wurden bei den Personalaufwendungen keine Pauschalwerte, sondern Ist-Werte angesetzt).

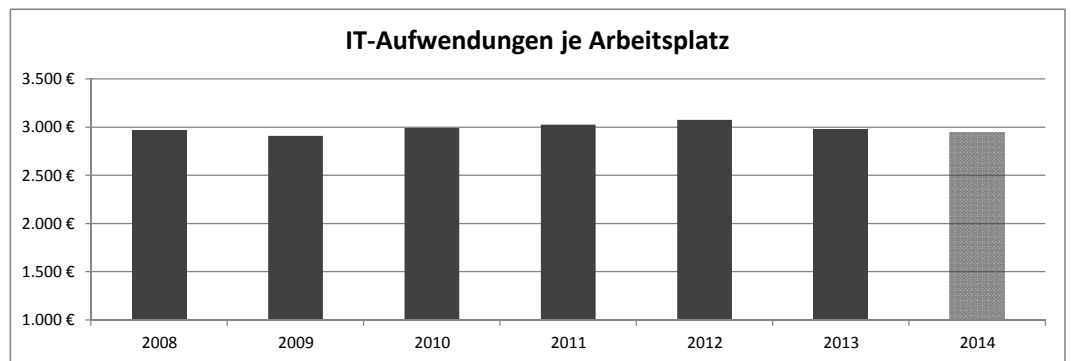
Berechnungsregel

(Ordentliche Aufwendungen (TEP 017) im Budget 01.05 + dezentral gebuchte IT-Aufwendungen (Abschreibungen, Ersatzbeschaffungen, Rechenzentrumsleistungen) - Kostenerstattungen und Kostenumlagen 01.05 + Sach- u. Gemeinkosten) / Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung

Datentabelle

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz	2.967 €	2.910 €	2.993 €	3.026 €	3.073 €	2.974 €	2.950 €

Grafik



Bezeichnung der Kennzahl

**Relative Anteile der IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz**

Profil(e)/Zielfeld(er)

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

strategischer Schwerpunkt

strategisches Ziel

**wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern**

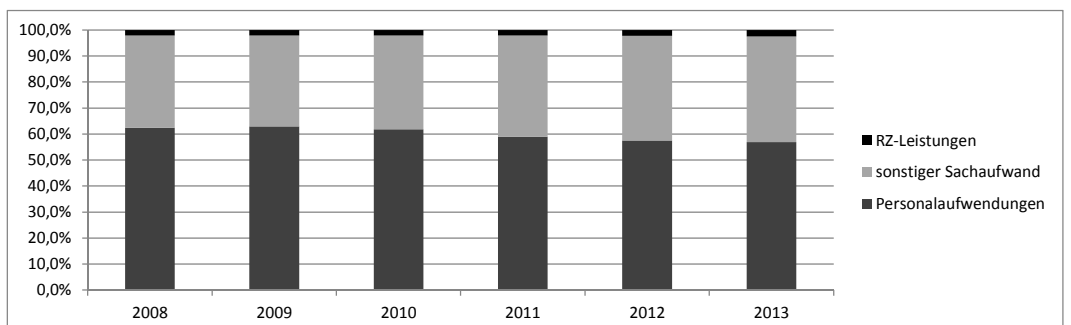
Erläuterung der Kennzahl

Anteile der Personalaufwendungen, sonstigen Sachaufwendungen und Entgelte für Rechenzentrumsleistungen an den IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz.

Datentabelle

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Personalaufwendungen	62,5%	63,0%	61,8%	59,0%	57,5%	56,9%
sonstiger Sachaufwand	35,4%	34,9%	36,1%	38,9%	40,3%	40,7%
RZ-Leistungen	2,1%	2,1%	2,2%	2,1%	2,2%	2,4%

Grafik



## Kennzahlen 01.05 | Zentrale Datenverarbeitung

**Bezeichnung der Kennzahl**

**Anzahl der betreuten Clients je Vollzeitstelle in der Zentralen Datenverarbeitung**

**Profil(e)/Zielfeld(er)**

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

**strategischer Schwerpunkt**

**strategisches Ziel**

**wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern**

Erläuterung der Kennzahl

Die Kennzahl gibt Aufschluss über das Verhältnis von eingesetzten Personalressourcen zu Nutzern der eingesetzten DV-Verfahren (Clients). Die Anzahl der zugrunde gelegten Clients ist insoweit deutlich höher als die Anzahl der IT-Arbeitsplätze.

Berechnungsregel

Anzahl der beteiligten Clients / Anzahl der Planstellen in der Produktgruppe 01.05

Datentabelle

	2010	2011	2012	2013	2014
Anzahl Clients je Vollzeitstelle	483	589	587	614	638

**Bezeichnung der Kennzahl**

**Anteil der IT-Mitarbeiter an der Gesamtzahl der Mitarbeiter**

**Profil(e)/Zielfeld(er)**

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

**strategischer Schwerpunkt**

**strategisches Ziel**

**wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern**

Erläuterung der Kennzahl

Berechnungsregel

Anzahl der Planstellen im Budget 01.05 / Anzahl der der Planstellen der Gesamtverwaltung (ohne Jobcenter)

Datentabelle

	2010	2011	2012	2013	2014
Stellenanteil Zentrale DV	3,64%	3,27%	3,25%	3,25%	3,13%



## 01.06 Service und Logistik

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Stefanie Kettler

### Produktgruppenzuordnung

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
01.06.01	Einkauf, Zentrale Vergabestelle
01.06.02	Druckerei
01.06.03	Bistro
01.06.04	Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste
01.06.05	Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

### Erläuterungen

Der Produktgruppe Service und Logistik obliegt im Wesentlichen die Sicherstellung des internen Dienstbetriebes.

Die Produkte "Einkauf, Zentrale Vergabestelle", "Druckerei" und "Bürgerinformation, Post- und Botendienst" unterstützen die Fachbereiche bei ihrer täglichen Arbeit und gewährleisten einen reibungslosen Arbeitsablauf in der Verwaltung.

Im Bistro werden täglich frische, eine ausgewogene Ernährung berücksichtigende, Speisen zubereitet. Dieses Angebot wird außer von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch gerne von Dritten angenommen. So versorgt das Bistro inzwischen auch die Karl-Brauckmann-Schule in Holzwickede mit täglich rd. 100 Essensportionen.

Die Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung bearbeitet innerhalb der Zentralen Dienste folgende Teilaufgaben:

- Gebäudebewirtschaftung
- Gebäudeversicherungen
- An- und Vermietung von Gebäuden/Räumen
- Gebäudereinigung
- Dienstwohnungsangelegenheiten
- Liegenschaftswesen.

Dabei ist zwischen allgemeinen und speziellen Dienstgebäuden zu unterscheiden:

Allgemeine Dienstgebäude sind alle Gebäude, die keinem speziellen Verwaltungszweck dienen, keinem Fachbereich konkret zuzuordnen sind und von allen Fachbereichen nach Maßgabe der jeweils gültigen Raumverteilung genutzt werden (= Verwaltungsgebäude, z. B. Kreishaus). Für diese Gebäude nehmen die Zentralen Dienste die sog. "Hausherrnenfunktion" wahr. Um die Gebäudekosten verursachungsgerecht zuordnen zu können, wird aus den gebäudebezogenen Aufwendungen ein einheitlicher Quadratmeter-Preis gebildet, der den einzelnen Produkten entsprechend der in Anspruch genommenen

## **01.06 Service und Logistik**

Kreis Unna

Fläche zugeordnet wird.

Spezielle Dienstgebäude sind alle Gebäude, die ausschließlich einzelnen Fachbereichen zuzurechnen sind und deren Dienstleistungen aus örtlichen oder sachlichen Gründen nicht in einem allgemeinen Dienstgebäude erbracht werden (z. B. Jugendzentren, Schulgebäude). Die Ressourcenverantwortung liegt bei den Fachbereichen. Bei den speziellen Dienstgebäuden versteht sich die Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung als interner Dienstleister, in dem gebäudewirtschaftliches Fachwissen gebündelt ist und Angelegenheiten der Gebäudebewirtschaftung und -verwaltung rationell und effektiv bearbeitet werden können. Dies wird besonders deutlich bei gebäudeübergreifenden Fragestellungen wie Gebäudereinigung, Energiebewirtschaftung, (Miet-)Vertragsmanagement, Ermittlung von Versicherungswerten.

Im Gegensatz zu den Vorjahren werden nicht nur die Aufwendungen der allgemeinen Dienstgebäude, sondern auch die der speziellen Dienstgebäude beim Produkt 01.06.05 veranschlagt und intern verrechnet (vgl. hierzu die Aufwendungen Lfd.-Nr. 13, 16 und 20 und die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen Lfd.-Nr. 270 des Teilergebnisplans 01.06 Service und Logistik).

Detaillierte Informationen zu wesentlichen Ansätzen im Bereich der Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung finden sich in den Teilergebnisplänen der Fachbereichsbudgets (z. B. Fachbereich Schulen und Bildung) beim jeweiligen Produkt wieder.

### **Liegenschaftswesen**

Dem Aufgabengebiet Liegenschaftswesen ist allgemein die Verwaltung des Grundbesitzes zugeordnet. Darunter fallen neben dem Abschluss von Pacht- und sonstigen Nutzungsverträgen auch sämtliche Angelegenheiten, die den Kreis unmittelbar als Grundstückseigentümer betreffen, z. B. die Eintragung von Dienstbarkeiten, das Festsetzen von Entschädigungen, die Verwaltung von Grundstücksrechten. Darüber hinaus wird der An- und Verkauf von Grundstücken, insbesondere für Naturschutzzwecke und Straßenbaumaßnahmen einschließlich der entsprechenden Grunderwerbsverhandlungen wahrgenommen. Die vorhandenen speziellen Fachkenntnisse im Bereich des Grundstücksverkehrs ermöglichen eine effiziente Aufgabenerledigung.

### **PPP-Modell**

Am 20.07.04 hat der Kreistag beschlossen, die Sanierung und den späteren Betrieb des Kreishauses sowie den Betrieb der Dienstgebäude Platanenallee 16 und Hansastr. 4 an die "Bietergemeinschaft Kreishaus Unna" zu vergeben. Vertragspartner des Kreises ist die zu diesem Zweck gegründete "Projekt- und Betriebsgesellschaft Kreishaus Unna mbH" (PBKU), an der der Kreis Unna mit 10 % und die Kreishaus Unna Holding GmbH mit 90 % beteiligt sind.

Das Vertragswerk sieht vor, dass der Kreis Unna die entsprechenden Gebäude an die PBKU verpachtet und anschließend wieder anmietet. Der Betrieb der Gebäude (einschl. baulicher Unterhaltung) liegt ausschließlich in der Verantwortung der PBKU, wobei eine kontinuierliche Abstimmung zwischen Kreis Unna, PBKU und der Bilfinger HSG FM Rhein-Ruhr GmbH erfolgt. Mit der Miete sind grundsätzlich sämtliche gebäudebezogenen Kosten abgegolten.

## Teilergebnisplan 01.06 Service und Logistik

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.537	65.707	65.707	65.707	65.707	65.707
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60	100				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	440.759	421.950	419.200	419.200	419.200	419.200
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.246	93.700	96.700	96.700	96.700	96.700
007	Sonstige ordentliche Erträge	129.115	63.725	22.800	23.028	23.258	23.491
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>855.716</b>	<b>645.182</b>	<b>604.407</b>	<b>604.635</b>	<b>604.865</b>	<b>605.098</b>
011	Personalaufwendungen	-1.328.331	-1.279.879	-1.396.220	-1.410.181	-1.424.285	-1.438.528
012	Versorgungsaufwendungen	-92.203	-108.230	-105.724	-106.781	-107.848	-108.926
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.627.377	-7.943.000	-8.305.500	-8.699.500	-9.019.500	-9.354.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.046.037	-995.979	-1.055.311	-1.055.277	-1.053.895	-1.053.094
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.515.639	-2.118.490	-1.412.507	-1.548.830	-1.548.870	-1.552.510
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.609.588</b>	<b>-12.445.578</b>	<b>-12.275.262</b>	<b>-12.820.569</b>	<b>-13.154.398</b>	<b>-13.507.558</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.753.872</b>	<b>-11.800.396</b>	<b>-11.670.855</b>	<b>-12.215.934</b>	<b>-12.549.533</b>	<b>-12.902.459</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.085.407	-1.051.000	-1.012.000	-973.000	-933.000	-895.000
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.085.407</b>	<b>-1.051.000</b>	<b>-1.012.000</b>	<b>-973.000</b>	<b>-933.000</b>	<b>-895.000</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-12.839.278</b>	<b>-12.851.396</b>	<b>-12.682.855</b>	<b>-13.188.934</b>	<b>-13.482.533</b>	<b>-13.797.459</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-12.839.278</b>	<b>-12.851.396</b>	<b>-12.682.855</b>	<b>-13.188.934</b>	<b>-13.482.533</b>	<b>-13.797.459</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	11.569.254	10.911.171	10.611.955	10.711.390	10.809.080	10.908.486
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-371.714	-456.230	-367.003	-370.602	-374.237	-377.910
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.641.738</b>	<b>-2.396.455</b>	<b>-2.437.903</b>	<b>-2.848.146</b>	<b>-3.047.690</b>	<b>-3.266.883</b>



## 01.06.01 Einkauf, Zentrale Vergabestelle

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

VOL, Dienstanweisungen

### Beschreibung

Einkauf von allgemeinem Bürobedarf und Arbeitsplatzeinrichtungsgegenständen; Zentrale Vergabestelle

### Allgemeine Ziele

Versorgung der Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna mit Arbeitsmitteln zur Gewährleistung des Dienstbetriebes unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten, Gewährleistung des einheitlichen Einkaufs von Verbrauchs- und Gebrauchsgütern unter Berücksichtigung von DIN-Normen, Arbeitsplatzschutzrichtlinien und Umweltaspekten

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Die Produktleistungen umfassen die Beschaffung / Vergabe (Kauf, Leasing, Miete, Finanzierung) für die Fachbereiche der Verwaltung mit unterschiedlichen Arbeitsstufen:

- Markterkundung
- Preisermittlung / Ausschreibung
- Auftragsvergabe

Zu dem Produkt zählt die Zusammenfassung der angemeldeten Bedarfe der Fachbereiche für die Haushaltsplanung und die buchungsmäßige Abwicklung einschließlich der Folgearbeiten (z. B. die Vergabe und Kontrolle von Reparaturaufträgen für allgemeine Arbeitsmittel).

In diesen Bereich fällt auch das Kontieren von Rechnungen im Zusammenhang mit der internen Verrechnung von Leistungen. Eine Vielzahl basiert auf konkreten Beschaffungsvorgängen. Hierzu zählen zudem die Kontierungen, die als Serviceleistung für andere Fachbereiche der Verwaltung (z. B. RPA, PM, etc.) abgewickelt werden.

Die Nutzung zentraler Verwaltungseinrichtungen (z. B. Poststelle, Druckerei, etc.) durch externe Nutzer (z. B. Jobcenter Kreis Unna, WFG, ZRL etc.) wird diesen in Rechnung gestellt. Die Kostenermittlung und Abrechnung wird ebenfalls dem Produkt Einkauf zugeordnet.

Dies gilt ebenso für die interne Verrechnung der o. a. Kosten im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,24	2,78	2,78



## Teilergebnisplan 01.06.01 Einkauf, Zentrale Vergabestelle

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	210	200	200	200	200	200
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	8.494	9.562	9.520	9.615	9.711	9.808
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.704</b>	<b>9.762</b>	<b>9.720</b>	<b>9.815</b>	<b>9.911</b>	<b>10.008</b>
011	Personalaufwendungen	-182.111	-155.961	-175.485	-177.239	-179.012	-180.802
012	Versorgungsaufwendungen	-37.002	-43.619	-44.143	-44.584	-45.030	-45.480
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-882	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-342	-342	-342	-313		
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.991	-39.200	-34.055	-39.220	-39.240	-39.260
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-275.327</b>	<b>-240.622</b>	<b>-255.525</b>	<b>-262.856</b>	<b>-264.782</b>	<b>-267.042</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-266.623</b>	<b>-230.860</b>	<b>-245.805</b>	<b>-253.041</b>	<b>-254.871</b>	<b>-257.034</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-266.623</b>	<b>-230.860</b>	<b>-245.805</b>	<b>-253.041</b>	<b>-254.871</b>	<b>-257.034</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-266.623</b>	<b>-230.860</b>	<b>-245.805</b>	<b>-253.041</b>	<b>-254.871</b>	<b>-257.034</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-149.805	-124.468	-122.092	-123.286	-124.491	-125.709
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-416.429</b>	<b>-355.328</b>	<b>-367.897</b>	<b>-376.327</b>	<b>-379.362</b>	<b>-382.743</b>



## 01.06.02 Druckerei

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

### Beschreibung

Herstellung und Vervielfältigung von Druckerzeugnissen mit Druckmaschinen und Hochleistungskopierern einschl. Weiterverarbeitung

### Allgemeine Ziele

Wirtschaftliche und termingerechte Bereitstellung von Informationen und Arbeitsgrundlagen

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna (auch Schulen)

### Erläuterungen

Folgende Leistungen werden diesem Produkt zugeordnet:

- Kopien mit digitalen Hochleistungskopierern einschl. Weiterverarbeitungsmöglichkeiten
- Digitale Farbkopien
- Herstellung von qualitativ hochwertigen schwarz/weiß und farbigen Druckvorlagen (Druckfilme, als Voraussetzung zur Fertigung von Druckplatten für den Offsetdruck)
- Qualitätsdrucke mit der "Speedmaster" Offset-Druckmaschine bis zum Format DIN A 3
- Zusammentragen von Einzelblättern mit Falz-, Heft- und Schneidemöglichkeit mit der Zusammentragmaschine "Bourg" zu Heften, Broschüren, Programmen etc.
- Manuelle Weiterverarbeitung mit anderen Maschinen (schneiden, falzen, lochen, binden)
- Kopien mit den dezentral zur Verfügung stehenden Kopierern verschiedener Leistungsklassen.

Auf der Grundlage des Prozesses zur Haushaltskonsolidierung 2010/2011 wurde die wirtschaftliche Situation in der Hausdruckerei eingehend untersucht. Die Beratungen der erarbeiteten Handlungsoptionen in der Finanzstrukturkommission kommen zu dem Ergebnis, dass keine Investition in eine neue Offset-Druckmaschine erfolgen soll. Zukünftig werden Vervielfältigungen im Schwarz-Weiß-Bereich weiterhin in der Hausdruckerei mittels der vorhandenen Hochleistungskopierer durchgeführt. Farb-Vervielfältigungen werden grundsätzlich (ausgenommen kleine Auflagen) durch eine externe Druckerei gefertigt. Hierzu wurde eine entsprechende Rahmenvereinbarung mit einer externen Druckerei geschlossen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,95	3,95	3,95
Druckaufträge	1.791	2.400	2.400
Druck- bzw. Kopiervolumen	4.382.515	7.200.000	7.200.000
davon Offsetdruck	2.319.868	3.000.000	3.000.000
davon Schwarzweiß-Kopien	1.989.497	3.400.000	3.400.000
davon Farb-Kopien	73.150	100.000	100.000



## Teilergebnisplan 01.06.02 Druckerei

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.879	9.700	6.700	6.700	6.700	6.700
007	Sonstige ordentliche Erträge	652	728	693	700	707	714
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>28.531</b>	<b>10.428</b>	<b>7.393</b>	<b>7.400</b>	<b>7.407</b>	<b>7.414</b>
011	Personalaufwendungen	-202.711	-205.581	-161.363	-163.485	-165.629	-167.794
012	Versorgungsaufwendungen	-2.841	-3.321	-3.214	-3.246	-3.278	-3.311
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.414	-3.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.463	-2.335	-2.570	-2.568	-1.714	-1.630
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-132.092	-196.450	-170.042	-196.150	-196.150	-199.750
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-345.522</b>	<b>-410.687</b>	<b>-342.189</b>	<b>-370.449</b>	<b>-371.771</b>	<b>-377.485</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-316.991</b>	<b>-400.259</b>	<b>-334.796</b>	<b>-363.049</b>	<b>-364.364</b>	<b>-370.071</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-316.991</b>	<b>-400.259</b>	<b>-334.796</b>	<b>-363.049</b>	<b>-364.364</b>	<b>-370.071</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-316.991</b>	<b>-400.259</b>	<b>-334.796</b>	<b>-363.049</b>	<b>-364.364</b>	<b>-370.071</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	167.509	269.585	229.150	230.470	229.590	229.460
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-64.790	-54.077	-68.228	-68.906	-69.591	-70.283
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-214.271</b>	<b>-184.751</b>	<b>-173.874</b>	<b>-201.485</b>	<b>-204.365</b>	<b>-210.894</b>



## 01.06.03 Bistro

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

### Beschreibung

Ausgabe von Speisen und Getränken; Bewirtungen

### Allgemeine Ziele

Angebot einer ausgewogenen und gesunden Ernährung zu angemessenen Preisen

### Zielgruppen

Beschäftigte, Mitglieder des Kreistages und der Fraktionen, Dritte

### Erläuterungen

- Zubereitung und Verkauf von Speisen und Getränken (ca. 300 Mittagessen pro Tag, morgens belegte Brötchen und Milchprodukte)
- Versorgung der Karl-Brauckmann-Schule mit Mittagessen im Rahmen eines internen Kontrakts
- Interne Bewirtungen bei Sitzungen und besonderen Veranstaltungen

Der Lebensmitteleinkauf erfolgt vorwiegend auf dem regionalen Markt, wobei neben den etablierten Lieferanten verstärkt auch andere Firmen/Großhändler angefragt werden, um - bei gleicher Qualität - möglichst wirtschaftliche Einkaufsergebnisse zu erzielen. Darüber hinaus wird auf Biolandprodukte und Erzeugnisse aus ökologischem Anbau zurückgegriffen. Im Bereich der internen Bewirtungen werden unter Beachtung der vom Landrat unterzeichneten Magna-Charta ausschließlich Fairtrade-Produkte verwendet.

Nach Untersuchung der operativen und ökonomischen Betriebsführung des Bistros durch ein externes Wirtschaftsunternehmen wurde zwischenzeitlich die Preisgestaltung sowohl für die Belieferung der Karl-Brauckmann-Schule als auch für das Bistro angepasst. Im Rahmen eines internen Controllings findet unterjährig regelmäßig eine Überprüfung der operativen und ökonomischen Handlungsfelder statt.

Unter Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen des externen Beratungsunternehmens werden die Haushalte seit dem Kalenderjahr 2013 kostendeckend aufgestellt.

Hierbei finden folgende zwei Aspekte Berücksichtigung:

- Das Bistro wird als "Betrieb gewerblicher Art" geführt, für den die gesetzlichen Regelungen (Steuerrecht etc.) eines privaten Betreibers gelten.
- Bei den Kosten der Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung wird das Bistro so gestellt, als wäre es an einen externen Betreiber vergeben. Externe Betreiber würden gemeinhin diese Kosten nicht erwirtschaften müssen. Diese Regelung beruht auf dem RdErl. d. Finanzministeriums (Kantinenrichtlinien), wonach von einer Pacht und von einer Erhebung von Kosten für die Gebäudebewirtschaftung abgesehen werden kann. Eigene Recherchen bei Verwaltungen mit verpachteten Kantinen decken sich hier mit der Aussage des Beratungsunternehmens, dass diese Kantinenrichtlinien generell in Verwaltungen Anwendung finden.

Aus Gründen der Transparenz im Rahmen eines produktorientierten Haushalts werden die Gebäudekosten jedoch weiterhin als "Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen" im Teilergebnisplan ausgewiesen.

## 01.06.03 Bistro

Kreis Unna

Das ausgewiesene Ergebnis 2013 beinhaltet noch die Kosten für den Betrieb des Kulturcafés im Haus Opherdicke bis zur Privatisierung am 18.06.2013.

Eine differenzierte Betrachtung für das Jahr 2013 ergibt folgende Ergebnisse:

<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Bistro</b>	<b>Kulturcafé</b>
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.267 Euro	24.739 Euro
007	Sonstige ordentliche Erträge	647 Euro	
010	Ordentliche Erträge	225.914 Euro	24.739 Euro
011	Personalaufwendungen	-134.456 Euro	-31.263 Euro
012	Versorgungsaufwendungen	-2.462 Euro	
013	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	-162.992 Euro	-7.294 Euro
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.726 Euro	-79 Euro
016	Sonst. ordentl. Aufwendungen	-8.783 Euro	-3.056 Euro
017	Ordentliche Aufwendungen	-311.419 Euro	-41.692 Euro
018	Ordentliches Ergebnis	-85.505 Euro	-16.953 Euro
270	Erträge aus int. Leistungsbez.	87.030 Euro	
<b>290</b>	<b>Ergebnis (ohne Gebäudekosten)</b>	<b>1.525 Euro</b>	<b>-16.953 Euro</b>

Für das Haushaltsjahr 2013 hat das Kostencontrolling Wirkung gezeigt; das Bistro hat kostendeckend gearbeitet; dies bleibt auch das Ziel für die weiteren Haushaltsjahre.

Die interne Kosten- und Preiskalkulation für das Jahr 2015 basiert auf einer Kostendeckung des Bistrobetriebes.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	2,46	2,35	2,35
Mittagessen pro Tag	273	300	300
Bewirtungen pro Jahr	951	880	880

## Teilergebnisplan 01.06.03 Bistro

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	250.006	230.000	225.000	225.000	225.000	225.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	647	565	541	546	551	557
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>250.652</b>	<b>230.565</b>	<b>225.541</b>	<b>225.546</b>	<b>225.551</b>	<b>225.557</b>
011	Personalaufwendungen	-165.719	-121.639	-119.918	-121.118	-122.330	-123.553
012	Versorgungsaufwendungen	-2.462	-2.578	-2.509	-2.534	-2.559	-2.585
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-170.286	-181.500	-177.000	-177.000	-177.000	-177.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.805	-3.628	-2.082	-2.084	-2.379	-2.700
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.839	-15.200	-13.855	-15.400	-15.400	-15.400
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-353.111</b>	<b>-324.545</b>	<b>-315.364</b>	<b>-318.136</b>	<b>-319.668</b>	<b>-321.238</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-102.458</b>	<b>-93.980</b>	<b>-89.823</b>	<b>-92.590</b>	<b>-94.117</b>	<b>-95.681</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-102.458</b>	<b>-93.980</b>	<b>-89.823</b>	<b>-92.590</b>	<b>-94.117</b>	<b>-95.681</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-102.458</b>	<b>-93.980</b>	<b>-89.823</b>	<b>-92.590</b>	<b>-94.117</b>	<b>-95.681</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	87.030	80.000	103.000	103.020	103.140	103.260
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-92.163	-76.704	-64.324	-64.965	-65.613	-66.268
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-107.591</b>	<b>-90.684</b>	<b>-51.147</b>	<b>-54.535</b>	<b>-56.590</b>	<b>-58.689</b>



## 01.06.04 Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

### Beschreibung

Telefonzentrale und Infothek im Kreishaus;  
Abholung, Verteilung, Versand der Dienstpost; Abrechnung von Reisekosten; Allgemeiner Fuhrpark

### Allgemeine Ziele

Informationsversorgung bei Sicherstellung einer ausreichenden, schnellen mündlichen und fernmündlichen Anfrage, Sicherstellen eines regelmäßigen, zeitnahen und wirtschaftlichen Postein- und Postausgangs, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen.

### Zielgruppen

Auskunftssuchende, Beschäftigte und Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna, alle sonstigen (externen) am Schriftverkehr Beteiligten

### Erläuterungen

#### Bürgerinformation

- Vermittlung von eingehenden Gesprächen durch die Telefonzentrale
- Steuerung des Besucherverkehrs (im Allgemeinen für alle im Haus untergebrachten Organisationseinheiten; im Besonderen für die Ausländerbehörde durch die Ausgabe von Wartemarken)
- Ausgabe der Fahrzeugpapiere für reservierte Fahrzeuge des allgemeinen Fuhrparks
- Auslagererstattung bei Dienstreisen (nur in begrenzter Höhe, z.B. Parkgebühren)
- First-Level-Support für den Fachbereich Straßenverkehr

#### Postdienst

- Transport der Dienstpost zur bzw. von der Post
- Verteilen der Post auf die Postfächer der Fachbereiche und Fachdienste
- Frankieren der Ausgangspost einschließlich kostenmäßiger Zuordnung (Barcodes)
- Beratung der Fachbereiche in Fragen des wirtschaftlichen Postversandes

#### Fahrdienst

- Vergabe und Verwaltung der allgemeinen Dienstfahrzeuge (inkl. Kostenabwicklung u. Erfassung der Verbrauchsdaten)
- Abrechnung von Reisekosten, Trennungsschädigungen, Umzugskosten
- Verwaltung und Abrechnung von Job-Tickets einschl. Beratung der Beschäftigten
- Abwicklung der Versicherungsfälle von Dienst-Kfz und dienstlich genutzten Privat-Pkw

#### Telekommunikationsleistungen

- Begleichung von Telekommunikationsrechnungen
- Verrechnung von Telefongebühren mit internen und externen Verrechnungsstellen
- Beratung, Abwicklung und Pflege im Bereich der Mobilfunkverträge

## 01.06.04 Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Kreis Unna

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	8,32	8,31	8,31
eingehende Telefonate pro Tag	548	600	600

## Teilergebnisplan 01.06.04 Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.471	1.500	5.500	5.500	5.500	5.500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.364	84.000	90.000	90.000	90.000	90.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	836	40.809	769	777	785	793
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>87.671</b>	<b>126.309</b>	<b>96.269</b>	<b>96.277</b>	<b>96.285</b>	<b>96.293</b>
011	Personalaufwendungen	-397.032	-405.865	-521.216	-525.919	-530.670	-535.468
012	Versorgungsaufwendungen	-3.165	-3.692	-3.566	-3.602	-3.638	-3.674
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.816	-61.000	-61.000	-61.000	-61.000	-61.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.684	-4.477	-4.477	-4.625	-4.568	-4.478
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-636.794	-819.340	-714.450	-834.550	-834.560	-834.570
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.077.490</b>	<b>-1.294.374</b>	<b>-1.304.709</b>	<b>-1.429.696</b>	<b>-1.434.436</b>	<b>-1.439.190</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-989.820</b>	<b>-1.168.065</b>	<b>-1.208.440</b>	<b>-1.333.419</b>	<b>-1.338.151</b>	<b>-1.342.897</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-989.820</b>	<b>-1.168.065</b>	<b>-1.208.440</b>	<b>-1.333.419</b>	<b>-1.338.151</b>	<b>-1.342.897</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-989.820</b>	<b>-1.168.065</b>	<b>-1.208.440</b>	<b>-1.333.419</b>	<b>-1.338.151</b>	<b>-1.342.897</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	574.825	757.440	694.040	696.270	697.900	699.530
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-53.704	-50.204	-51.936	-52.440	-52.949	-53.463
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-468.698</b>	<b>-460.829</b>	<b>-566.336</b>	<b>-689.589</b>	<b>-693.200</b>	<b>-696.830</b>



## 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

### **Auftragsgrundlage**

Organisationsverfugung, GO NRW, KrO NRW, Hauptsatzung, Kreistagsbeschlüsse, Spezialgesetze

### **Beschreibung**

Verwaltung von Büro- und sonstigen Flächen, Verwaltung und Durchführung der Eigen- und Fremdreinigung, Erwerb, Verkauf, Bewirtschaftung von Grundstücken und Dienstgebäuden

### **Allgemeine Ziele**

Bereitstellung von ausreichenden Büro- und Arbeitsräumen zur Sicherstellung eines funktionierenden Dienstbetriebes, Aufrechterhaltung der Hygiene in den Dienstgebäuden sowie deren Werterhaltung, Bereitstellung, Bevorratung und Bereithaltung von Grundbesitz

### **Zielgruppen**

Organisationseinheiten und Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Einwohner des Kreises

### **Erläuterungen**

#### **Gebäudeverwaltung**

##### **An- und Vermietung von Büro- und sonstigen Flächen**

- Markterkundung, Mietpreisverhandlungen, Abschluss von Mietverträgen, Abrechnung der Nebenkosten

##### **Hausverwaltung (allgemeine Dienstgebäude)**

- Raumbedarfsplanung/Bereitstellung von Flächen, Raumbelegung, Umzüge einschl. Pflege des Info-Systems (Datenbankanwendung, die sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Aufgabe, Raum- und Telefonnummer enthält)  
- Wahrnehmung der Mieterinteressen im Rahmen des PPP-Modells Kreishaus, Platanenallee 16 und Hansastr. 4

##### **Ver- und Entsorgung der Dienstgebäude**

- Strom, Heizenergie und Wasser, Abfall u. a.,  
- Abfallbilanz

##### **Dienstwohnungsangelegenheiten**

- Zuweisung von Dienstwohnungen, Festsetzung der Dienstwohnungsvergütung, Abrechnung der Nebenkosten

##### **Versicherungsangelegenheiten**

Abschluss und Pflege von Verträgen für gebäudebezogene Versicherungen und Schadenabwicklung.

Aufstellung der verwalteten/bewirtschafteten Dienstgebäude: s. Anlage (Tabelle 1)

##### **Ermittlung von Abschreibungsbeträgen der kreiseigenen Immobilien**

Im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzwesens (NKF) müssen u. a. nicht mehr die Ausgaben durch die Einnahmen, sondern nach dem sogenannten Ressourcenverbrauchskonzept die Aufwendungen durch entsprechende Erträge gedeckt werden. Es müssen sämtliche Positionen aufgeführt werden, die zu einem Verbrauch des Anlagevermögens führen (Werteverzehr in Form von Abschreibungsbeträgen).

Bei den zum Ende des Jahres 2001 bewerteten Immobilien (sowie Kreisstraßen, Radwege und Brücken) wurden vorsichtig geschätzte Zeitwerte zu Grunde gelegt. Die Abschreibungsbeträge werden im Rahmen der Verrechnung der Gebäudekosten auf die einzelnen Produkte verteilt.

## 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Kreis Unna

### Gebäudereinigung

#### **Eigenreinigung**

- Reviereinteilung, Personaleinsatz, Beschaffung von Reinigungsgeräten und -mitteln

#### **Fremdreinigung**

- Ausschreibungen, Auftragsvergaben, Kontrollen, Reklamationen und Abrechnung der Kosten

Aufstellung der zu reinigenden Dienstgebäude: s. Anlage (Tabelle 2)

### Liegenschaftswesen

- Grundstücksverhandlungen
- Notarielle Beurkundung und Abwicklung von Grundstücksverträgen
- Abschluss und Pflege von Pachtverträgen
- lfd. Verwaltung der kreiseigenen Grundstücke (z. B. Erteilung von Löschungsbewilligungen)

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	8,02	8,02	8,51

## Teilergebnisplan 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.537	65.707	65.707	65.707	65.707	65.707
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60	100				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	188.073	190.250	188.500	188.500	188.500	188.500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.003					
007	Sonstige ordentliche Erträge	118.486	12.061	11.277	11.390	11.504	11.619
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>480.158</b>	<b>268.118</b>	<b>265.484</b>	<b>265.597</b>	<b>265.711</b>	<b>265.826</b>
011	Personalaufwendungen	-380.758	-390.833	-418.238	-422.420	-426.644	-430.911
012	Versorgungsaufwendungen	-46.734	-55.020	-52.292	-52.815	-53.343	-53.876
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.413.979	-7.696.000	-8.061.000	-8.455.000	-8.775.000	-9.110.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.036.743	-985.196	-1.045.840	-1.045.686	-1.045.234	-1.044.285
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-679.923	-1.048.300	-480.105	-463.510	-463.520	-463.530
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.558.138</b>	<b>-10.175.349</b>	<b>-10.057.475</b>	<b>-10.439.431</b>	<b>-10.763.741</b>	<b>-11.102.602</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.077.980</b>	<b>-9.907.231</b>	<b>-9.791.990</b>	<b>-10.173.834</b>	<b>-10.498.030</b>	<b>-10.836.776</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.085.407	-1.051.000	-1.012.000	-973.000	-933.000	-895.000
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.085.407</b>	<b>-1.051.000</b>	<b>-1.012.000</b>	<b>-973.000</b>	<b>-933.000</b>	<b>-895.000</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-11.163.387</b>	<b>-10.958.231</b>	<b>-10.803.990</b>	<b>-11.146.834</b>	<b>-11.431.030</b>	<b>-11.731.776</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-11.163.387</b>	<b>-10.958.231</b>	<b>-10.803.990</b>	<b>-11.146.834</b>	<b>-11.431.030</b>	<b>-11.731.776</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	10.739.890	9.804.146	9.585.765	9.681.630	9.778.450	9.876.236
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-11.251	-150.777	-60.423	-61.005	-61.593	-62.187
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-434.748</b>	<b>-1.304.862</b>	<b>-1.278.648</b>	<b>-1.526.209</b>	<b>-1.714.173</b>	<b>-1.917.727</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

#### **2.990.000 Euro - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

(Ansatz 2014: 2.950.000 Euro)

Ein möglicher Anstieg der Kosten für die Beschaffung von Strom- und Heizenergie wurde berücksichtigt.

Zum 01.01.2014 wurden die Stromlieferverträge neu ausgeschrieben. Unter Berücksichtigung des Kreistagsbeschlusses vom 05.06.2007 wurde Ökostrom beschafft.

Die Fremdreinigung der Dienstgebäude wurde im Jahr 2014 ebenfalls neu ausgeschrieben und vergeben. Die aus der Neuausschreibung resultierenden Einsparungen wurden berücksichtigt.

#### **2.275.000 Euro - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

(Ansatz 2014: 2.046.000 Euro)

Detailplanung siehe Budget 60 - Bauen

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung**

### **2.795.000 Euro - Mietindexierungskosten im Rahmen von PPP**

*(Ansatz 2014: 2.699.000 Euro)*

Die Mietindexierungskosten beinhalten Kosten für die Versorgung der Mietobjekte mit den für die Heizung und das Warmwasser notwendigen Energien (Öl, Gas, Fernwärme) sowie die Versorgung mit Strom, Entgelte für Instandhaltungsleistungen und sonstigen Projektkosten.

Des Weiteren sind Leistungsentgelte für die Hausmeister- / Reinigungs- / Außenanlagen-Serviceverträge enthalten.

## Anlage zur Produktgruppe: Service und Logistik

**Tabelle 1:** Aufstellung der verwalteten bzw. bewirtschafteten Gebäude; Stand: August 14

Dienstgebäude	Ort	Nettogrund- rissfläche m <sup>2</sup>	Eigentum	Anmie- tung
Kreishaus Unna	Unna	14.989,09	X <sup>1</sup>	
Dienstgebäude HansasträÙe 4	Unna	1.633,58	X <sup>1</sup>	
Dienstgebäude Platanenallee 16	Unna	5.621,01	X <sup>1</sup>	
Kreishaus Lünen	Lünen	1.587,49	X	
Gesundheitsamtsaußenstelle	Bergkamen	163,78		X
Gesundheitsamtsaußenstelle	Schwerte	171,77	X	
Gesundheitshaus	Unna	1.028,50	X	
Gesundheitshaus	Lünen	290,41		X
Zentrum für Naturwissenschaften u. Technologie (NTZ)	Unna	8.189,33	X	
Hansa Berufskolleg	Unna	11.425,89	X	
Hellweg Berufskolleg	Unna	6.021,47	X	
Märkisches Berufskolleg	Unna	5.773,04	X	
Lippe Berufskolleg	Lünen	14.101,57	X	X
Dreifach-Turnhalle	Lünen	1.942,86	X	
Kreissporthalle	Unna	2.153,74	X	
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Werne	10.662,17	X	
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	Bergkamen	4.956,56	X	
Karl-Brauckmann-Schule	Holzwickede	3.339,20	X	
Sonnenschule	Kamen	2.886,13	X	
Regenbogenschule	Unna	525,64		X
Regenbogenschule	Lünen	783,98		X
Büro im Kloster Werne	Werne	16,00		X
ASD/EZB Bönen	Bönen	219,48		X
ASD/EZB Fröndenberg	Fröndenberg	216,00		X
Regenbogenschule	Bergkamen	1.860,26		X
ASD/EZB Holzwickede	Holzwickede	320,00		X
Parkstr. 40b	Unna	1255,82	X	
Kinder- u. Jugendzentrum "Go in"	Bönen	582,00		X <sup>2</sup>
Treffpunkt "Windmühle"	Fröndenberg	341,54		X <sup>2</sup>
Treffpunkt Villa	Holzwickede	548,83		X <sup>2</sup>
Kommunales Integrationszentrum (RAA)	Bergkamen	353,64		X
Schloss Cappenberg	Selm	1.021,27		X
Haus Opherdicke	Holzwickede	4.021,84	X	
Bauhof	Unna	1.282,46	X	
Leitstelle	Unna	1.487,24	X	
Tierheim	Unna	879,76	X	
Feuerwehrservicezentrum	Unna	782,42	X	
v. Stauffenberg-Str. 5	Fröndenberg	58,66		X
Umweltzentrum Westfalen (Ökostation)	Bergkamen		X	
Pflegestützpunkt (Severinshaus)	Kamen	113,91		X
Dienstgebäude Obere Husemannstr.14 d	Unna	316,10		X

<sup>1</sup> PPP-Modell

<sup>2</sup> Nutzungsüberlassung

## Anlage zur Produktgruppe: Service und Logistik

**Tabelle 2:** Aufstellung der zu reinigenden Gebäude; Stand: August 14

Dienstgebäude	Ort	Reinigungsfläche (m²)
<b>Eigenreinigung</b>		
Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie (NTZ)	Unna	7.939,88
Hansa Berufskolleg	Unna	9.526,58
Hellweg Berufskolleg	Unna	5.560,74
Märkisches Berufskolleg	Unna	5.439,07
Lippe Berufskolleg	Lünen	10.415,49
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Werne	9.854,20
Karl-Brauckmann-Schule	Holzwickede	2.892,44
<b>Gesamt</b>		<b>51.628,40</b>
<b>Fremdreinigung</b>		
Kreishaus	Unna	15.532,93
Dienstgebäude HansasträÙe 4	Unna	1.839,07
Dienstgebäude Platanenallee 16	Unna	4.597,23
Kreishaus Lünen	Lünen	1.589,30
Gesundheitsamtsaußenstelle	Bergkamen	191,21
Gesundheitsamtsaußenstelle	Schwerte	171,77
Gesundheitshaus	Unna	1.017,65
Gesundheitshaus	Lünen	310,47
Turnhalle (Hansa Berufskolleg)	Unna	1.192,31
Dreifach-Turnhalle	Lünen	1.908,79
Kreissporthalle	Unna	2.113,41
Turnhalle	Werne	832,02
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	Bergkamen	4.586,69
Sonnenschule	Kamen	3.439,28
Regenbogenschule	Unna	599,59
Regenbogenschule	Lünen	873,25
ASD/EZB Bönen	Bönen	297,32
ASD/EZB Fröndenberg	Fröndenberg	216,00
Regenbogenschule	Bergkamen	2.321,50
ASD/EZB Holzwickede	Holzwickede	365,08
Parkstr. 40b	Unna	1.255,82
Kinder- u. Jugendzentrum "Go in"	Bönen	139,25
Treffpunkt "Windmühle"	Fröndenberg	341,56
Treffpunkt Villa	Holzwickede	548,83
Kommunales Integrationszentrum (RAA)	Bergkamen	353,64
Schloss Cappenberg	Selm	1.029,01
Haus Opherdicke	Holzwickede	1.302,50
Bauhof/Leitstelle	Unna	1.747,12
Tierheim	Unna	109,05
Feuerwehrservicezentrum	Unna	560,31
Dienstgebäude Obere Husemannstr. 14 d	Kamen	316,10
Pflegestützpunkt (Severinshaus)	Kamen	113,91
<b>Gesamt</b>		<b>51.811,97</b>

**Tabelle 3:** Übersicht über den Grundbesitz; Stand: August 14

	Fläche (ha)	Lage
<b>Unbebauter und bebauter Grundbesitz zusammen</b>	<b>886,16</b>	
<i>davon:</i>		
Kreisstraßen	303,69	
Naturschutzflächen	521,41	
Gewerbeflächen	0,78	Bergkamen, Werne
Landwirtschaftliche Flächen	3,90	Bergkamen, Werne
Deponieflächen	9,68	Schwerte, Fröndenberg
Sonstige Flächen	9,57	
<i>nachrichtlich:</i> Flächen im ökologischen Grundstücksfonds	37,13	Selm, Unna

Der bebaute Grundbesitz ist Tabelle 1 entnehmen.

Zusätzlich befinden sich die Öko-Station in Bergkamen mit einer Fläche von 1,29 ha und zwei vermietete Wohngebäude in Bergkamen und Schwerte in Kreiseigentum, die im Zusammenhang mit geplanten Straßenbaumaßnahmen erworben wurden.

## **01.07 Personal**

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Bierwolf-Siegrist, Gabriele

### **Produktgruppenzuordnung**

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
----------------------	---------------------------

01.07.01	Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung
----------	--

01.07.02	Personalbetreuung
----------	-------------------

01.07.03	Ausbildung und Qualifizierung
----------	-------------------------------

01.07.04	Sonstiger Personalservice
----------	---------------------------



## Teilergebnisplan 01.07 Personal

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	412	412	412	412	412	412
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	623.808	170.857	105.211	105.851	106.498	107.151
007	Sonstige ordentliche Erträge	502.564	562.228	576.537	582.303	588.126	594.008
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.126.784</b>	<b>733.497</b>	<b>682.160</b>	<b>688.566</b>	<b>695.036</b>	<b>701.571</b>
011	Personalaufwendungen	-3.690.669	-4.016.349	-4.281.966	-4.808.918	-4.853.104	-4.897.738
012	Versorgungsaufwendungen	-955.864	-1.656.700	-2.034.376	-2.053.221	-2.072.251	-2.091.475
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-78.688	-118.950	-118.600	-119.700	-120.800	-121.900
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.966	-1.833	-2.193	-1.996	-1.996	-1.996
015	Transferaufwendungen	-162.750	-167.000	-167.000	-168.500	-170.000	-171.500
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-501.876	-603.400	-564.200	-630.730	-637.040	-640.150
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.391.814</b>	<b>-6.564.232</b>	<b>-7.168.335</b>	<b>-7.783.065</b>	<b>-7.855.191</b>	<b>-7.924.759</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.265.031</b>	<b>-5.830.735</b>	<b>-6.486.175</b>	<b>-7.094.499</b>	<b>-7.160.155</b>	<b>-7.223.188</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.265.031</b>	<b>-5.830.735</b>	<b>-6.486.175</b>	<b>-7.094.499</b>	<b>-7.160.155</b>	<b>-7.223.188</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-4.265.031</b>	<b>-5.830.735</b>	<b>-6.486.175</b>	<b>-7.094.499</b>	<b>-7.160.155</b>	<b>-7.223.188</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-86.352	-78.764	-99.545	-100.587	-101.636	-102.692
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-4.351.383</b>	<b>-5.909.499</b>	<b>-6.585.720</b>	<b>-7.195.086</b>	<b>-7.261.791</b>	<b>-7.325.880</b>



## 01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung

### Beschreibung

Personalbedarfsplanung, Personalentwicklung, Personalbeschaffung, Personaleinsatz, Vollzug des Stellenplanes, Job-Rotation

### Allgemeine Ziele

Vorausschauende bedarfsgerechte Personalplanung, Sicherstellung der Versorgung der Verwaltung mit qualifiziertem Personal, sparsame Bewirtschaftung des Personaletats unter Berücksichtigung der personellen Erfordernisse in den Organisationseinheiten, Umsetzung des Frauenförderplanes in personeller Hinsicht

### Zielgruppen

Organisationseinheiten und Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Verwaltungsleitung

### Erläuterungen

s. Anlage 1 zu Produktgruppe 01.07

#### Personalentwicklung:

Personalentwicklung (PE) schafft Rahmenbedingungen für eine möglichst optimale individuelle Leistungsentfaltung des eingesetzten Personals und dient der Vermittlung jener Qualifikationen und Kompetenzen, die zur optimalen Verrichtung der derzeitigen und der zukünftigen Aufgaben erforderlich und beruflich, persönlich sowie sozial förderlich sind.

Personalentwicklung gliedert sich folglich in

- die Personalbildung, also Aus-, Fort- und Weiterbildung,
- die Personalförderung in beruflichen, persönlichen und sozialen Fragen sowie
- die Arbeitsstrukturierung, denn mit der Gestaltung der Arbeitsinhalte und des Ausmaßes der Arbeitsteilung werden auch Qualifikationen und Kompetenzen vermittelt.

Die Kreisverwaltung Unna begreift die "Betriebliche Gesundheitsförderung" als integralen Bestandteil des Personalentwicklungskonzepts. Die fachübergreifend besetzte Arbeitsgruppe entwickelt und realisiert unter Federführung des FD 11 Einzelaktionen und Maßnahmepakte zur Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,90	1,81	1,81



## Teilergebnisplan 01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.686	5.659	5.764	5.822	5.880	5.939
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.686</b>	<b>5.659</b>	<b>5.764</b>	<b>5.822</b>	<b>5.880</b>	<b>5.939</b>
011	Personalaufwendungen	-137.027	-126.694	-143.293	-144.728	-146.175	-147.636
012	Versorgungsaufwendungen	-20.413	-25.814	-26.727	-26.994	-27.264	-27.537
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-812	-679	-13			
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.413	-73.660	-60.599	-70.180	-70.740	-68.300
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-172.665</b>	<b>-226.847</b>	<b>-230.632</b>	<b>-241.902</b>	<b>-244.179</b>	<b>-243.473</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-167.979</b>	<b>-221.188</b>	<b>-224.868</b>	<b>-236.080</b>	<b>-238.299</b>	<b>-237.534</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-167.979</b>	<b>-221.188</b>	<b>-224.868</b>	<b>-236.080</b>	<b>-238.299</b>	<b>-237.534</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-167.979</b>	<b>-221.188</b>	<b>-224.868</b>	<b>-236.080</b>	<b>-238.299</b>	<b>-237.534</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-22.740	-19.951	-9.792	-9.900	-10.008	-10.117
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-190.719</b>	<b>-241.139</b>	<b>-234.660</b>	<b>-245.980</b>	<b>-248.307</b>	<b>-247.651</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### 33.000 Euro Fachübergreifende Fortbildungsmaßnahmen

(Ansatz 2014: 31.000 Euro)

Der veranschlagte Gesamtansatz für die Durchführung fachübergreifender Fortbildungsmaßnahmen in Höhe von 33.000 Euro umfasst insbesondere die Fortführung der begonnenen Schulungs-/Fortbildungsmaßnahmen für Führungskräfte und Führungskräftenachwuchs sowie Mittel zur Fortführung des Programms zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.



## 01.07.02 Personalbetreuung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

TVöD, BGB, beamtenrechtl. Vorschriften des Bundes und der Länder, SV-Recht, steuerrechtliche Vorschriften, Dienstvereinbarungen

### Beschreibung

Bearbeitung von allen auftretenden personalrechtlichen Angelegenheiten der Kreisbediensteten und der Fremdfirmen, Umsetzung der Personalplanung, Personalbetreuung

### Allgemeine Ziele

Ordnungsgemäße und zeitgerechte Erfüllung von Personal- und Besoldungsaufgaben im Rahmen der einschlägigen Vorschriften

### Zielgruppen

Beschäftigte und Versorgungsempfänger der Kreisverwaltung Unna, Bewerber, Fremdfirmen

### Erläuterungen

Die Personalangelegenheiten aller Beamten und Beschäftigten des Kreises Unna werden von den Zentralen Diensten bearbeitet. Unter Beachtung arbeits-, tarif- und beamtenrechtlicher Aspekte erfolgt die ganzheitliche Betreuung eines jeden Personalfalls von der Einstellung bis hin zum Eintritt in den Ruhestand. Zur Zahlbarmachung der Besoldung und Entgelte wird die Personalabrechnungssoftware "LOGA 2001" verwendet, die das Kommunale Rechenzentrum Minden/Ravensberg/Lippe bereitstellt. Der Änderungsdienst findet online über das Internet statt.

Neben der Betreuung des eigenen Personals haben die Zentralen Dienste zusätzlich die personalwirtschaftliche Unterstützung von kreisnahen Organisationen und Vereinen übernommen. Als Ausgleich hierfür wurde eine einheitliche Fallpauschale mit den Fremdorganisationen vereinbart.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	7,00	7,00	7,00



## Teilergebnisplan 01.07.02 Personalbetreuung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	522.929	30.700	31.000	31.000	31.000	31.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	141.268	110.409	148.630	150.117	151.618	153.134
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>664.197</b>	<b>141.109</b>	<b>179.630</b>	<b>181.117</b>	<b>182.618</b>	<b>184.134</b>
011	Personalaufwendungen	-673.167	-544.149	-622.339	-628.563	-634.848	-641.197
012	Versorgungsaufwendungen	-68.955	-89.024	-109.267	-110.360	-111.464	-112.579
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-78.688	-88.600	-88.200	-89.000	-89.800	-90.600
014	Bilanzielle Abschreibungen	-475	-475	-1.538	-1.459	-1.459	-1.459
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-228.217	-228.810	-229.329	-235.410	-237.720	-240.030
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.049.503</b>	<b>-951.058</b>	<b>-1.050.673</b>	<b>-1.064.792</b>	<b>-1.075.291</b>	<b>-1.085.865</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-385.306</b>	<b>-809.949</b>	<b>-871.043</b>	<b>-883.675</b>	<b>-892.673</b>	<b>-901.731</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-385.306</b>	<b>-809.949</b>	<b>-871.043</b>	<b>-883.675</b>	<b>-892.673</b>	<b>-901.731</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-385.306</b>	<b>-809.949</b>	<b>-871.043</b>	<b>-883.675</b>	<b>-892.673</b>	<b>-901.731</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-43.642	-38.550	-50.701	-51.222	-51.748	-52.278
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-428.948</b>	<b>-848.499</b>	<b>-921.744</b>	<b>-934.897</b>	<b>-944.421</b>	<b>-954.009</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.02 Personalbetreuung

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

#### 80.200 Euro Aufwendungen für die Lohnabrechnung

(Ansatz 2014: 80.600 Euro)

Der Kreis Unna nutzt die Personalabrechnungssoftware LOGA. Hierzu wurde ein Dienstleistungsvertrag mit dem Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ Lemgo) abgeschlossen. Dieser beinhaltet die Bereitstellung der Rechnerkapazitäten über eine gesicherte Internet-Verbindung, die Bereitstellung und Pflege der Software einschließlich aller damit verbunden Aktualisierungen und Änderungen, die sich aus Änderungen des Steuer-, Sozialversicherungs- und Tarifrechts ergeben, sowie einen Anwender-Support. Der Druck der Verdienstabrechnungen, Lohnsteuerbescheinigungen, Abrechnungslisten, etc., sowie die Erstellung der Zahlungsverkehrsaufträge erfolgt ebenfalls durch das KRZ Lemgo.

Unter Berücksichtigung der Abrechnungs/-Fallzahlenentwicklung beträgt der Aufwand für die Leistungen des Rechenzentrums voraussichtlich 80.200 Euro.

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.02 Personalbetreuung**

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

#### **185.150 Euro Eigenschaden-, Haftpflicht-, Rechtsschutzversicherung**

*(Ansatz 2014: 186.650 Euro)*

Der Gesamtansatz beinhaltet:

- Haftpflichtversicherung 151.0000 Euro (2014: 152.0000 Euro)
- Eigenschadenversicherung 28.500 Euro (2014: 29.000 Euro)
- Straf-Rechtsschutzversicherung 5.650 Euro (2014: 5.650 Euro)

### 01.07.03 Ausbildung und Qualifizierung

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** C

#### Beschreibung

Auswahl und Betreuung von Nachwuchskräften, Bedarfsplanung, Vergabe von Praktikantenstellen

#### Allgemeine Ziele

Bedarfsgerechte Nachwuchsplanung, Auswahl qualifizierter Nachwuchskräfte, Sicherstellung qualifizierter Ausbildung, Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen fachübergreifender Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

#### Zielgruppen

Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Bewerber, Praktikanten, Schüler, Nachwuchskräfte

#### Erläuterungen

Der Kreis Unna wird auch im Jahr 2015 im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten zu einer Entlastung des Ausbildungsmarktes durch die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen beitragen. Sofern der Kreis Unna die Auszubildenden im gewerblich-technischen Bereich (Vermessungstechniker, Straßenwärter, Koch, Fachinformatiker, Informatikkaufmann/-kauffrau) nach Abschluss der Ausbildung nicht übernehmen kann, besteht für diese Berufsanfänger-/Innen die Perspektive eines Arbeitsplatzes auch außerhalb des öffentlichen Dienstes. Die Gewinnung von geeigneten Nachwuchskräften wird vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung bei der Kreisverwaltung Unna erheblich an Bedeutung zunehmen.

s. Anlage 1 zu Produktgruppe 01.07

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	1,13	1,13	1,13



## Teilergebnisplan 01.07.03 Ausbildung und Qualifizierung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.687	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	40.569	46.358	51.439	51.953	52.473	52.998
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>44.256</b>	<b>59.358</b>	<b>61.439</b>	<b>61.953</b>	<b>62.473</b>	<b>62.998</b>
011	Personalaufwendungen	-902.577	-1.198.122	-1.325.821	-1.339.079	-1.352.469	-1.365.995
012	Versorgungsaufwendungen	-144.215	-211.473	-238.527	-240.912	-243.321	-245.754
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-14	-14	-13			
015	Transferaufwendungen	-162.750	-167.000	-167.000	-168.500	-170.000	-171.500
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-93.615	-123.760	-111.569	-132.410	-133.820	-135.230
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.303.171</b>	<b>-1.700.369</b>	<b>-1.842.930</b>	<b>-1.880.901</b>	<b>-1.899.610</b>	<b>-1.918.479</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.258.916</b>	<b>-1.641.011</b>	<b>-1.781.491</b>	<b>-1.818.948</b>	<b>-1.837.137</b>	<b>-1.855.481</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.258.916</b>	<b>-1.641.011</b>	<b>-1.781.491</b>	<b>-1.818.948</b>	<b>-1.837.137</b>	<b>-1.855.481</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-1.258.916</b>	<b>-1.641.011</b>	<b>-1.781.491</b>	<b>-1.818.948</b>	<b>-1.837.137</b>	<b>-1.855.481</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-8.774	-9.833	-12.309	-12.441	-12.573	-12.706
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-1.267.689</b>	<b>-1.650.844</b>	<b>-1.793.800</b>	<b>-1.831.389</b>	<b>-1.849.710</b>	<b>-1.868.187</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.03 Ausbildung und Qualifizierung

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

#### 167.000 Euro Zweckverbandsumlagen

(Ansatz 2014: 167.000 Euro)

Der Kreis Unna ist Mitglied in den Zweckverbänden Studieninstitut Hellweg-Sauerland in Soest und Südwestfälisches Studieninstitut in Hagen.

Für das Jahr 2015 werden hierfür Aufwendungen (Umlagen) in Höhe von 167.000 Euro eingeplant.



## 01.07.04 Sonstiger Personalservice

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Zentrale Dienste

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 88 LBG, BVO, BVO Ang. entspr. VO und Richtlinien

### Beschreibung

Bearbeitung von Beihilfeanträgen der Kreisbediensteten; Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

### Allgemeine Ziele

Ordnungsgemäße Prüfung der Beihilfeanträge; zeitnahe Auszahlung von Beihilfeleistungen, Schutz der Beschäftigten vor Unfällen und gesundheitlichen Schädigungen am Arbeitsplatz

### Zielgruppen

Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Dem Produkt "Sonstiger Personalservice" sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

#### Gewährung von Beihilfen

Die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen ergibt sich aus der verfassungsrechtlich verankerten Fürsorgepflicht des Dienstherrn.

#### Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

Wahrnehmung der Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit, u.a.:

- Koordination des Einsatzes des Betriebsarztes
- Veranlassung erforderlicher Untersuchungen und evtl. Behandlungen
- Behebung der im Rahmen von Begehungen festgestellten Mängel
- Organisation von Schulungen und der Sitzungen des Ausschusses für Arbeitssicherheit

#### Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Wahrnehmung des betrieblichen Eingliederungsmanagements gemäß § 84 SGB IX

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,62	2,62	2,62



## Teilergebnisplan 01.07.04 Sonstiger Personalservice

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	412	412	412	412	412	412
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.192	127.157	64.211	64.851	65.498	66.151
007	Sonstige ordentliche Erträge	316.041	399.802	370.704	374.411	378.155	381.937
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>413.645</b>	<b>527.371</b>	<b>435.327</b>	<b>439.674</b>	<b>444.065</b>	<b>448.500</b>
011	Personalaufwendungen	-1.977.899	-2.147.384	-2.190.513	-2.696.548	-2.719.612	-2.742.910
012	Versorgungsaufwendungen	-722.280	-1.330.389	-1.659.855	-1.674.955	-1.690.202	-1.705.605
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-30.350	-30.400	-30.700	-31.000	-31.300
014	Bilanzielle Abschreibungen	-665	-665	-629	-537	-537	-537
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-165.631	-177.170	-162.703	-192.730	-194.760	-196.590
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.866.475</b>	<b>-3.685.958</b>	<b>-4.044.100</b>	<b>-4.595.470</b>	<b>-4.636.111</b>	<b>-4.676.942</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.452.830</b>	<b>-3.158.587</b>	<b>-3.608.773</b>	<b>-4.155.796</b>	<b>-4.192.046</b>	<b>-4.228.442</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.452.830</b>	<b>-3.158.587</b>	<b>-3.608.773</b>	<b>-4.155.796</b>	<b>-4.192.046</b>	<b>-4.228.442</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-2.452.830</b>	<b>-3.158.587</b>	<b>-3.608.773</b>	<b>-4.155.796</b>	<b>-4.192.046</b>	<b>-4.228.442</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-11.196	-10.430	-26.743	-27.024	-27.307	-27.591
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-2.464.027</b>	<b>-3.169.017</b>	<b>-3.635.516</b>	<b>-4.182.820</b>	<b>-4.219.353</b>	<b>-4.256.033</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.04 Sonstiger Personalservice

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 007

#### **347.000 Euro Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (hier: Beihilferückstellungen, Sachkonto 4553.10)**

(Ansatz 2014: 371.000 Euro)

Entsprechend den haushalts- und finanzrechtlichen Regelungen sind Rückstellungen aufzulösen, wenn die Grundlage für die Bildung der Rückstellungsbildung (z.B. Beendigung des Dienstverhältnisses, Tod) entfällt, und in entsprechender Höhe als Ertrag zu buchen.

Die Auflösung dieser Rückstellungen in den ordentlichen Ertrag bedingt eine entsprechende Erhöhung des Zuführungsbedarfs bei den Pensions- und Beihilferückstellungen.

Die Umsetzung dieser Regelung erfolgte bis zum Haushaltsjahr 2013 ausschließlich im Rahmen des Jahresabschlusses, führte dabei jedoch (brutto) zu deutlichen Abweichungen gegenüber den Planansätzen.

Um diese Abweichungen zu minimieren, wird seit der Planung des Haushaltes 2014 auf der Grundlage der letzten Jahresabschlüsse ein durchschnittlicher Auflösungsbetrag bei den jeweiligen Rückstellungen ermittelt und die ermittelten Zuführungsbedarfe bei den Pensions- und Beihilferückstellungen in gleicher Höhe angehoben.

Während die Veranschlagung der Zuführungsbedarfe bei den Pensionsrückstellungen im Verhältnis der

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.04 Sonstiger Personalservice**

Dienstaufwendungen auf sämtliche Kostenträger verteilt wird, erfolgt die Veranschlagung der Zuführungen zu den Beihilferückstellungen vollständig unter dem Kostenträger 01.07.04.98.

Der geplante Ansatz beinhaltet u.a. die Auflösung der Beihilferückstellung für Beschäftigte: - in Höhe von 54.000 Euro (2014: 42.000 Euro) und für Versorgungsempfänger in Höhe von 293.000 Euro (2014:329.000 Euro).

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 011**

#### **Beihilfezahlungen, Beihilferückstellung für Beschäftigte**

Bei dem Produkt 01.07.04.98 (Sonstiger Personalservice) wird seit der Einführung des NKF der Aufwand für die Beihilfezahlungen (745.000 Euro - Ansatz 2014: 745.000 Euro) sowie die Zuführung zur Beihilferückstellung (876.000 Euro - Ansatz 2014: 855.000 Euro) zentral veranschlagt.

Beim Vergleich der Zuführungsbeträge zu den Pensions- und Beihilferückstellungen mit den Vorjahren ist seit dem Haushalt 2014 die Planung der Rückstellungsauflösung zu berücksichtigen (siehe Erläuterungen zum TEP 007).

Zudem werden Personalaufwendungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Jahr 2015 aus der Elternzeit oder aus dem Sonderurlaub zurückkehren zentral bei diesem Produkt veranschlagt.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 012**

#### **Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger:**

Die Zahlung der Beihilfen für Versorgungsempfänger des Kreises Unna erfolgt direkt aus der Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger.

Zur Auffüllung der Rückstellung wird in gleicher Höhe ein entsprechender Betrag (1.163.000 Euro - Ansatz 2014: 1.199.000 Euro) im TEP 012 als Aufwand geplant.

Beim Vergleich der Zuführungsbeträge zu den Pensions- und Beihilferückstellungen mit den Vorjahren ist die Planung der Rückstellungsauflösung zu berücksichtigen (siehe Erläuterungen zum TEP 007),

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013**

#### **30.000 Euro Prüfung elektrischer Geräte**

*(Ansatz 2014: 30.000 Euro)*

In der TEP 013 sind 30.000 Euro für die vorgeschriebenen wiederkehrenden Überprüfungen von elektrischen Geräten in den Dienststellen und Einrichtungen des Kreises Unna (Arbeitssicherheit) enthalten.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

#### **163.000 Euro Beitrag Unfallkasse**

*(Ansatz 2014: 150.000 Euro)*

Seit Einführung des NKF werden die Beitragszahlungen an die gesetzliche Unfallversicherung zentral bei dem Produkt 01.07.04.98 (Sonstiger Personalservice) veranschlagt Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr beruht im Wesentlichen auf dem Anstieg der Beschäftigtenzahl im Jobcenter.

## Anlage zur Produktgruppe: Personal

### Produkt 01.07.01 (Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung)

Beschäftigte des Kreises Unna							(Stand jew. 01.01.)		
	2014			2013			2012		
	Gesamt	männl.	weibl.	Gesamt	männl.	weibl.	Gesamt	männl.	weibl.
<b>Tariflich Beschäftigte</b>	825	278	547	777	268	509	745	260	485
Auszubildende	25	17	8	29	19	10	28	18	10
Praktikanten	9	6	3	6	4	2	7	5	2
Zeitverträge	58	9	49	75	14	61	80	19	61
<b>Summe:</b>	<b>917</b>	<b>310</b>	<b>607</b>	<b>887</b>	<b>305</b>	<b>582</b>	<b>860</b>	<b>302</b>	<b>558</b>
<b>Beamte</b>	297	150	147	297	155	142	284	151	133
Anwärter	16	7	9	12	4	8	11	4	7
<b>Summe</b>	<b>313</b>	<b>157</b>	<b>156</b>	<b>309</b>	<b>159</b>	<b>150</b>	<b>295</b>	<b>155</b>	<b>140</b>
<b>Zivildienstleistende</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtzahl der Beschäftigten</b>	<b>1.230</b>			<b>1.196</b>			<b>1.155</b>		

### Produkt 01.07.03 (Ausbildung und Qualifizierung)

Auszubildende des Kreises Unna	(jew. 01.01.)				
	2014	2013	2012	2011	2010
Auszubildende Verwaltungsfachangestellte	8	8	9	8	6
Kreisinspektoranwärter/-innen	15	11	7	7	5
Aufstiegsbeamte/-innen (Studiengang)	5	5	3	3	3
Aufstiegsbeamte/-innen (prüfungserleichtert)	1	1	4	5	0
Kreissekretäranwärter/-innen	5	5	5	5	6
Vermessungstechniker/-innen	6	6	6	5	5
Kreisvermessungsoberinspektoranwärter/-innen	1	1	0	0	0
Straßenwärter	2	2	3	3	3
Drucker/-innen	0	0	0	1	2
Mediengestalter	0	0	0	0	0
Koch/Köchinnen	2	0	2	3	3
Zahnarzhelferin	0	0	0	0	0
Fachinformatiker/innen	5	5	4	4	4
Tierpfleger/-innen	1	1	2	2	1
Umschüler	0	0	0	0	0
Angestelltenlehrgang I	3	4	0	0	2
Angestelltenlehrgang II	10	9	15	15	15
Studium an der Verwaltungsakademie	2	0	0	0	0
Verbundstudium Wirtschaftsinformatik	1	1	2	2	2
Informatikkaufmann-/frau	1	1	1	1	1
Berufspraktikum (BAJ)	3	3	1	1	0
Fachoberschulpraktikum	3	4	2	4	4
Freiwilliges ökologisches Jahr	7	6	5	6	5
Ausbildung / Umschulung Lebensmittelkontrolle	1	1	1	1	2
Ausbildung Hygienekontrolleur	0	0	0	0	1
<b>Gesamt</b>	<b>82</b>	<b>74</b>	<b>72</b>	<b>76</b>	<b>70</b>

## **Kennzahlen für die Produktgruppe 01.07**

### **Personal**

## Kennzahlen 01.07 | Personal

**Bezeichnung der Kennzahl**  
**Profil | Zielfeld**  
**Ziel**

Personalverwaltungsfälle je Vollzeitäquivalent

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

Optimierung des Aufwands

Erläuterung  
 Berechnungsregel  
 Datentabelle

Durchschnittliche Personalfälle je vollzeitverrechneter Planstelle, einschließlich der Personalverwaltung für Dritte

Anzahl der Personalverwaltungsfälle / vollzeitverrechnete Planstellen Personalbetreuung

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
169,74	190,56	195,71	205,29	206,00	206,14	190,00

**Bezeichnung der Kennzahl**  
**Profil | Zielfeld**  
**Ziel**

Aufwand für Personalverwaltung je Personalfall

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

Optimierung des Aufwands

Erläuterung  
 Berechnungsregel  
 Datentabelle

Aufwendungen für die ganzheitliche Personalsachbearbeitung einschl. Abrechnung, Zahlbarmachung und Kindergeldsachbearbeitung je Personalverwaltungsfall (einschl. Personalverwaltung für Dritte)

(Ordentliche Aufwendungen nach TEP017, bereinigt um Aufwendungen f.d. Gesamtverwaltung + Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen nach TEP280) / Anzahl der Personalverwaltungsfälle

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
351,73 €	339,68 €	372,96 €	403,66 €	391,85 €	418,64 €	400,00 €

**Bezeichnung der Kennzahl**  
**Profil | Zielfeld**  
**Ziel**

Aufwandsdeckungsgrad Personalsachbearbeitung für Dritte

**Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung**

Optimierung des Aufwandes  
 Erreichung des Aufwandsdeckungsgrades

Erläuterung  
 Berechnungsregel  
 Datentabelle

Erträge aus der Personalsachbearbeitung für Dritte im Verhältnis zu den Aufwendungen

Erträge aus der Personalsachbearbeitung für Dritte / Gesamtaufwand für 0,65 Vollzeitäquivalente in Prozent  
 Gesamtaufwand: Ordentliche Aufwendungen nach TEP017, bereinigt um Aufwendungen für die Gesamtverwaltung + Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen nach TEP280

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
40,96%	40,22%	39,04%	40,24%	72,25%	65,52%	100,00%

## Kennzahlen 01.07 | Personal

<b>Bezeichnung der Kennzahl</b>	Bewerbungsquote - extern														
<b>Profil   Zielfeld</b>	<b>Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung</b>														
<b>Ziel</b>	<b>Demografischen Wandel beim Personal der Kreisverwaltung Unna bewältigen</b> Attraktivität der Arbeitsplätze in der Kommune steigern, Effektive Bewerberauswahl														
<b>Erläuterung</b>	Anzahl der externen Bewerbungen pro Stellenausschreibung (ohne Auszubildende)														
<b>Berechnungsregel</b>	Bewerbungen auf externe Stellenausschreibungen / Stellenausschreibungen														
<b>Datentabelle</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>3,07</td> <td>5,33</td> <td>4,31</td> <td>6,50</td> <td>13,67</td> <td>28,44</td> <td>37,00</td> </tr> </tbody> </table>	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	3,07	5,33	4,31	6,50	13,67	28,44	37,00
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014									
3,07	5,33	4,31	6,50	13,67	28,44	37,00									

<b>Bezeichnung der Kennzahl</b>	Nachwuchsquote														
<b>Profil   Zielfeld</b>	<b>Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung</b>														
<b>Ziel</b>	<b>Demografischen Wandel beim Personal der Kreisverwaltung Unna bewältigen</b> Vorausschauende Planung des Personalbestandes														
<b>Erläuterung</b>	Anzahl der Nachwuchskräfte im Verhältnis zur Gesamtzahl der Beschäftigten														
<b>Berechnungsregel</b>	Anzahl der Nachwuchskräfte / Anzahl der Beschäftigten in Prozent														
<b>Datentabelle</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2008</th> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2,78</td> <td>2,78</td> <td>3,48</td> <td>3,10</td> <td>3,29</td> <td>3,31</td> <td>3,50</td> </tr> </tbody> </table>	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2,78	2,78	3,48	3,10	3,29	3,31	3,50
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014									
2,78	2,78	3,48	3,10	3,29	3,31	3,50									

## 01.09 Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Renate Klute

### Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
---------------	--------------------

01.09.01	Rechnungsprüfung des Kreises
----------	------------------------------

01.09.02	Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben
----------	---

### Erläuterungen

Nach § 53 Abs. 3 Kreisordnung NRW (KrO) muss jeder Kreis eine örtliche Rechnungsprüfung einrichten. Für die Organisation und die Aufgabenstellung der Rechnungsprüfung gelten die maßgeblichen Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO) - das sind die §§ 101 ff. - entsprechend.

Der örtlichen Rechnungsprüfung wird ein Sonderstatus dadurch eingeräumt, dass sie eine von Weisungen unabhängige Funktion zur Prüfung des Verwaltungshandelns ausübt. Die Rechnungsprüfung ist untrennbarer Teil der Aufgabe des Kreistages, das Handeln der Verwaltung zu kontrollieren. Sie ist Bestandteil der Kontrolle und Überwachung der kommunalen Haushaltswirtschaft.

Nach Ziffer 5.8 Abs. 1 der Allgemeinen Dienst- und Geschäftsordnung für die Kreisverwaltung Unna vom 15. April 2013 ist die Stabsstelle "Rechnungsprüfungsangelegenheiten (RPA)" in allen Angelegenheiten, die für die Erfüllung ihrer Prüfungsaufgaben von Bedeutung sind, von den anderen Stabsstellen, Fachbereichen und Fachdiensten des Kreises Unna rechtzeitig und umfassend zu informieren.

Ziel der Rechnungsprüfung ist es, die Verwaltung vor finanziellen Verlusten und kostenträchtigen Fehlentwicklungen zu schützen und die Gesetz- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns sicherzustellen.

Gemäß § 103 Abs. 1 GO NRW hat die Rechnungsprüfung folgende Prüfungsaufgaben:

- Die Prüfung des Jahresabschlusses des Kreises Unna  
Die Prüfung des Jahresabschlusses bildet den Schwerpunkt der Rechnungsprüfung. Er ist dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ergibt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind.
- Die Prüfung des Gesamtabschlusses des Kreises Unna  
Der Kreis hat in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember gem. § 116 GO NRW einen Gesamtabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Dieser Gesamtabschluss ist vor der Bestätigung durch den Kreistag zu prüfen. Die Vorschrift legt die Prüfung des Gesamtabschlusses als neue Pflichtaufgabe der örtlichen Rechnungsprüfung fest.
- Lfd. Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung auf die Prüfung des Jahresabschlusses
- Dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung
- Prüfung der DV-Programme vor ihrer Anwendung
- Vorprüfungen nach der Landeshaushaltsordnung
- Vergabeprüfungen

## 01.09 Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Kreis Unna

Die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) zum 01.01.2005 hat das Anforderungsprofil und die Arbeitsweise der kommunalen Rechnungsprüfer/innen wesentlich berührt. Die Entwicklung eines neuen und zukunftsfähigen Profils der örtlichen Rechnungsprüfung ist konstruktiv voran zu treiben. Hierzu wurden Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer in der Vergangenheit geschult und werden auch künftig zu Qualifizierungsmaßnahmen entsandt, um die integrative Prüfungsaufgabe im Neuen Kommunalen Finanzmanagement ganzheitlich und auf dem erforderlich hohen Qualitätsniveau anzugehen.

Zusätzlich zur Qualifizierung sind auch bei der Stabsstelle "RPA" künftig Arbeitshilfen notwendig, z.B. Prüfungssoftware.

Hier hat die Vereinigung der Leiterinnen und Leiter örtlicher Rechnungsprüfungen in Nordrhein-Westfalen (VERPA e.V.) zusammen mit Rödl & Partner und der Firma Audicon den VERPA-Prüferarbeitsplatz entwickelt, mit dem kommunale Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse professionell und qualifiziert geprüft werden können.

Neben den Aufgaben der Prüfung haushalts- und rechnungslegungsbezogener Aspekte des NKF (Jahresabschluss und Gesamtabschluss) kommt der Rechnungsprüfung auch in anderen Verwaltungsbereichen eine wichtige Prüffunktion zu, so unter anderem bei den Vergabeproofungen und bei der Korruptionsbekämpfung. Die Prüfung hat sich weiterentwickelt von einer rein vergangenheitsbezogenen Prüfung hin zu einer partnerschaftlichen Beratung und Prüfbegleitung der Verwaltung.

Sie ist unverzichtbarer Bestandteil einer wirksamen öffentlichen Finanzkontrolle und leistet als Prüfungsorgan einen Beitrag zur internen Kontrolle der Verwaltung durch die Kommunalvertretung.

Der Kreistag hat der Stabsstelle »RPA« gem. § 103 Abs. 2 GO weitere Aufgaben übertragen:

- Prüfung der Jahresabschlüsse der Wasser- und Bodenverbände (Funne, Altlünen u. Horne), die die Rechnungsprüfung des Kreises Unna ggf. zur Prüfstelle bestimmen;
- Prüfung der Festsetzung des Besoldungsdienstalters der Beamten, vor Abgang des Festsetzungsbescheides, die Prüfung wird jeweils nach Bedarf durchgeführt;
- Prüfung des Jahresabschlusses der "Neuen Philharmonie Westfalen". Die Prüfung erfolgt im Wechsel mit den örtlichen Rechnungsprüfungen der anderen Vereinsmitglieder für jeweils 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre;
- Prüfung des Jahresabschlusses der "Naturfördergesellschaft für den Kreis Unna e.V.";
- Prüfung des Zweckverbandes "Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland" in Soest, jeweils für 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre im Wechsel mit den übrigen Zweckverbandsmitgliedern;
- Prüfung der Jahresrechnung der "Biologischen Station";
- Rechnungsprüfung für den Verein für Kriminalprävention, Jugendschutz und Verkehrssicherheitsarbeit e.V. ("Prosi")

Aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nimmt die Stabsstelle »RPA« seit dem 01.05.2003 auch die örtliche Rechnungsprüfung für die Stadt Schwerte wahr. Der Vertrag wurde von der Stadt Schwerte mit Wirkung zum 31.12.2013 fristgerecht gekündigt.

Zum 01.01.2014 wurde eine neue öffentl. rechtl. Vereinbarung abgeschlossen. Für den sich aus § 4 Abs. 1 der öffentl. rechtl. Vereinbarung ergebenden Arbeitsaufwand wurde eine Jahrespauschale ermittelt von 185.000 Euro, die bis zum 31.12.2016 fest vereinbart ist. Zum 30.06.2016 erfolgt eine Neukalkulation der Tagewerkpauschale nach dem dann aktuellen Stand als Basis für Überlegungen zur weiteren Zusammenarbeit.

## Teilergebnisplan 01.09 Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.880	185.000	185.000	185.000	185.000	185.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	20.257	22.872	21.428	21.642	21.858	22.077
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>210.137</b>	<b>207.972</b>	<b>206.528</b>	<b>206.742</b>	<b>206.958</b>	<b>207.177</b>
011	Personalaufwendungen	-530.453	-503.741	-533.291	-538.624	-544.010	-549.451
012	Versorgungsaufwendungen	-88.245	-104.337	-99.362	-100.355	-101.359	-102.372
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.386	-1.533				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.563	-30.450	-21.687	-21.700	-21.700	-21.700
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-631.647</b>	<b>-640.061</b>	<b>-654.340</b>	<b>-660.679</b>	<b>-667.069</b>	<b>-673.523</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-421.510</b>	<b>-432.089</b>	<b>-447.812</b>	<b>-453.937</b>	<b>-460.111</b>	<b>-466.346</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-421.510</b>	<b>-432.089</b>	<b>-447.812</b>	<b>-453.937</b>	<b>-460.111</b>	<b>-466.346</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-421.510</b>	<b>-432.089</b>	<b>-447.812</b>	<b>-453.937</b>	<b>-460.111</b>	<b>-466.346</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-67.012	-60.102	-32.163	-32.476	-32.792	-33.111
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-488.522</b>	<b>-492.191</b>	<b>-479.975</b>	<b>-486.413</b>	<b>-492.903</b>	<b>-499.457</b>



## 01.09.01 Rechnungsprüfung des Kreises

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Rechnungsprüfungsangelegenheiten

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 103 Abs. 1 GO NRW

### Beschreibung

Prüfung des Jahresabschlusses des Kreises, lfd. Prüfung der Finanzbuchhaltung, dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung, prüfungsbegleitende Beratung der Organisationseinheiten sowie Prüfung der eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme und der Vergaben.

### Allgemeine Ziele

Feststellen, ob die jeweils maßgeblichen Vorschriften beachtet worden sind;  
Prüfungsbegleitende Beratung

### Zielgruppen

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Die örtliche Rechnungsprüfung hat nach § 103 Abs. 1 GO NRW u. a. folgende Aufgaben:

- Die Prüfung des Jahresabschlusses des Kreises
- Die Prüfung des Gesamtabschlusses
- lfd. Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung auf die Prüfung des Jahresabschlusses
- Dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung
- Prüfung der DV-Programme vor ihrer Anwendung
- Vorprüfungen nach der Landeshaushaltsordnung
- Vergabeproofungen

Schwerpunkt der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten "RPA" des Kreises Unna ist die Prüfung des Jahresabschlusses nach den in § 101 Abs. 1 GO genannten Kriterien.

Es ist zu prüfen, ob der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt. Die Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften, die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen eingehalten worden sind.

Der Lagebericht ist darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht.

Die Prüfung der beim Kreis eingesetzten ADV-Programme einschl. der Programmänderungen, die Vergabeproofungen sowie die prüfungsbegleitenden Beratungen werden jeweils bei Bedarf durchgeführt.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	5,12	4,22	4,22



## Teilergebnisplan 01.09.01 Rechnungsprüfung des Kreises

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.953	14.611	13.680	13.817	13.955	14.095
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>12.953</b>	<b>14.611</b>	<b>13.680</b>	<b>13.817</b>	<b>13.955</b>	<b>14.095</b>
011	Personalaufwendungen	-323.092	-305.472	-323.988	-327.228	-330.500	-333.806
012	Versorgungsaufwendungen	-56.426	-66.651	-63.436	-64.070	-64.711	-65.358
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.386	-1.533				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.060	-20.400	-16.970	-16.710	-16.710	-16.710
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-388.964</b>	<b>-394.056</b>	<b>-404.394</b>	<b>-408.008</b>	<b>-411.921</b>	<b>-415.874</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-376.011</b>	<b>-379.445</b>	<b>-390.714</b>	<b>-394.191</b>	<b>-397.966</b>	<b>-401.779</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-376.011</b>	<b>-379.445</b>	<b>-390.714</b>	<b>-394.191</b>	<b>-397.966</b>	<b>-401.779</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-376.011</b>	<b>-379.445</b>	<b>-390.714</b>	<b>-394.191</b>	<b>-397.966</b>	<b>-401.779</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-66.935	-59.252	-20.190	-20.385	-20.582	-20.781
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-442.946</b>	<b>-438.697</b>	<b>-410.904</b>	<b>-414.576</b>	<b>-418.548</b>	<b>-422.560</b>



## 01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Rechnungsprüfungsangelegenheiten

**Klassifizierung** C

### Auftragsgrundlage

§§ 102, 103 GO NRW, § 100 LHO NRW, § 32a DSG NRW, verschiedene Kreistagsbeschlüsse, öffentl.- rechtl. Vereinbarungen

### Beschreibung

Erladigung der über die Rechnungsprüfung des Kreises hinaus übertragenen oder übernommenen Aufgaben

### Allgemeine Ziele

Feststellen, ob der jeweilige Jahresabschluss richtig erstellt worden ist und ob die maßgeblichen Vorschriften beachtet wurden.

### Zielgruppen

Die jeweilige zu prüfende Einrichtung (z. B. Stadt Schwerte, Wasser- und Bodenverband, NFG, ZRL)

### Erläuterungen

#### übertragene Aufgaben

Der Kreistag hat auf der Grundlage des § 103 Abs. 2 GO NRW der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten "RPA" des Kreises Unna folgende Aufgaben zusätzlich übertragen:

- Prüfung der Jahresabschlüsse der Wasser- und Bodenverbände (Funne, Altlünen u. Horne), die die Rechnungsprüfung des Kreises Unna ggf. zur Prüfstelle bestimmen;
- Prüfung der Festsetzung des Besoldungsdienstalters der Beamten, vor Abgang des Festsetzungsbescheides, die Prüfung wird jeweils nach Bedarf durchgeführt;
- Prüfung des Jahresabschlusses der "Neuen Philharmonie Westfalen". Die Prüfung erfolgt im Wechsel mit den örtlichen Rechnungsprüfungen der anderen Vereinsmitglieder für jeweils 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre;
- Prüfung des Jahresabschlusses der "Naturfördergesellschaft für den Kreis Unna e.V.";
- Prüfung des Zweckverbandes "Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland" in Soest, jeweils für 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre im Wechsel mit den übrigen Zweckverbandsmitgliedern;
- Prüfung der Jahresrechnung der "Biologischen Station";
- Rechnungsprüfung für den Verein für Kriminalprävention, Jugendschutz und Verkehrssicherheitsarbeit e.V. ("Prosi")

#### Vorprüfung für den Landesrechnungshof

Nach §103 Abs. 1 Nr. 5 GO NRW in Verbindung mit § 100 Abs. 4 Landeshaushaltsordnung NRW (LHO) hat das "RPA" die Vorprüfung für den Landesrechnungshof durchzuführen, soweit der Kreis Unna

- Teile des Haushaltsplanes des Landes ausführt oder
- Ersatz seiner Aufwendungen vom Land erhält oder
- Mittel oder Vermögensgegenstände des Landes verwaltet.

Die Vorprüfungszuständigkeit erstreckt sich z. Z. auf etwa 40 Haushaltsstellen des Landes aus den verschiedensten Leistungsbereichen, z. B.

- Unterhaltsbeihilfen
- Unterhaltsvorschüsse
- Ausbildungsförderung
- Leistungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz
- Einrichtungen der Jugendhilfe
- Gesundheitswesen
- Naturschutz und Landschaftspflege

## 01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben

Kreis Unna

### übernommene Aufgaben

Aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nimmt die Stabsstelle »RPA« seit dem 01.05.2003 auch die örtliche Rechnungsprüfung für die Stadt Schwerte wahr. Der Vertrag wurde von der Stadt Schwerte mit Wirkung zum 31.12.2013 fristgerecht gekündigt.

Zum 01.01.2014 wurde eine neue öffentl. rechtl. Vereinbarung abgeschlossen. Für den sich aus § 4 Abs. 1 der öffentl. rechtl. Vereinbarung ergebenden Arbeitsaufwand wurde eine Jahrespauschale ermittelt von 185.000 Euro, die bis zum 31.12.2016 fest vereinbart ist. Zum 30.06.2016 erfolgt eine Neukalkulation der Tagewerkpauschale nach dem dann aktuellen Stand als Basis für Überlegungen zur weiteren Zusammenarbeit.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	2,88	2,78	2,78

## Teilergebnisplan 01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.880	185.000	185.000	185.000	185.000	185.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	7.304	8.261	7.748	7.825	7.903	7.982
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>197.184</b>	<b>193.361</b>	<b>192.848</b>	<b>192.925</b>	<b>193.003</b>	<b>193.082</b>
011	Personalaufwendungen	-207.361	-198.269	-209.303	-211.396	-213.510	-215.645
012	Versorgungsaufwendungen	-31.818	-37.686	-35.926	-36.285	-36.648	-37.014
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.503	-10.050	-4.717	-4.990	-4.990	-4.990
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-242.683</b>	<b>-246.005</b>	<b>-249.946</b>	<b>-252.671</b>	<b>-255.148</b>	<b>-257.649</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-45.499</b>	<b>-52.644</b>	<b>-57.098</b>	<b>-59.746</b>	<b>-62.145</b>	<b>-64.567</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-45.499</b>	<b>-52.644</b>	<b>-57.098</b>	<b>-59.746</b>	<b>-62.145</b>	<b>-64.567</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-45.499</b>	<b>-52.644</b>	<b>-57.098</b>	<b>-59.746</b>	<b>-62.145</b>	<b>-64.567</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-77	-850	-11.973	-12.091	-12.210	-12.330
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-45.576</b>	<b>-53.494</b>	<b>-69.071</b>	<b>-71.837</b>	<b>-74.355</b>	<b>-76.897</b>



## 01.10 Kreispolizeibehörde

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Holger Gutzeit

### Produktgruppenzuordnung

<b>Produktziffer</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
----------------------	---------------------------

01.10.01	Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement
----------	--

01.10.02	Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten
----------	---

01.10.03	Rechtsangelegenheiten, Datenschutz
----------	------------------------------------

### Erläuterungen

#### Kreispolizeibehörde Unna

als Landesbehörde zuständig für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit Ausnahme der Stadt Lünen

**Polizeibeirat**

**Landrat als KPB Unna**

**Personalrat**

#### Abteilung Polizei

Leitungsstab

#### Direktionen

Gefahrenabwehr/Einsatz (GE)

Kriminalität (K)

Verkehr (V)

Zentrale Aufgaben (ZA)

#### Dezernat ZA 1/ZA 2

Sachgebiet ZA 1.1 (Allgemeine Verwaltung und Organisation)

Sachgebiet ZA 1.2 (Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten)

Sachgebiet ZA 1.3 (Rechtsangelegenheiten, Datenschutz)

Sachgebiet ZA 2.1 (Personal, Beschwerdemanagement)

Sachgebiet ZA 2.2 (Aus- und Fortbildung)

#### Dezernat ZA 3

Sachgebiet ZA 3.1 (Informations- und Kommunikationsangelegenheiten)

Sachgebiet ZA 3.2 (Kraftfahrangelegenheiten/Werkstatt)

Sachgebiet ZA 3.3 (Waffen- und Geräteangelegenheiten)

## **01.10 Kreispolizeibehörde**

Kreis Unna

Die Mitarbeiter der Kreispolizeibehörden sind überwiegend Landesbedienstete. Soweit Landräte Leiter oder Leiterinnen einer Kreispolizeibehörde sind, stellen sie für die Aufgaben der Dezernate ZA 1 / ZA 2 und ZA 3 das Personal und die Sachmittel zum Teil zur Verfügung.

## Teilergebnisplan 01.10 Kreispolizeibehörde

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.617	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	36.859	47.059	34.879	35.228	35.580	35.937
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>118.476</b>	<b>127.059</b>	<b>114.879</b>	<b>115.228</b>	<b>115.580</b>	<b>115.937</b>
011	Personalaufwendungen	-807.714	-906.236	-894.674	-903.621	-912.658	-921.786
012	Versorgungsaufwendungen	-160.264	-214.677	-161.738	-163.355	-164.989	-166.639
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.288	-28.400	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.802	-4.274	-3.822	-2.443	-2.049	-1.339
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.347	-16.290	-10.854	-12.490	-12.490	-12.490
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.001.415</b>	<b>-1.169.877</b>	<b>-1.098.088</b>	<b>-1.108.909</b>	<b>-1.119.186</b>	<b>-1.129.254</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-882.939</b>	<b>-1.042.818</b>	<b>-983.209</b>	<b>-993.681</b>	<b>-1.003.606</b>	<b>-1.013.317</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-882.939</b>	<b>-1.042.818</b>	<b>-983.209</b>	<b>-993.681</b>	<b>-1.003.606</b>	<b>-1.013.317</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-882.939</b>	<b>-1.042.818</b>	<b>-983.209</b>	<b>-993.681</b>	<b>-1.003.606</b>	<b>-1.013.317</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-66.635	-53.474	-72.780	-73.464	-74.155	-74.853
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-949.574</b>	<b>-1.096.292</b>	<b>-1.055.989</b>	<b>-1.067.145</b>	<b>-1.077.761</b>	<b>-1.088.170</b>



## 01.10.01 Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Kreispolizeibehörde - Zentrale Aufgaben

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

Bestimmungen über die unteren staatlichen Verwaltungsbehörden

### Beschreibung

Stellenplan-, Personal- und Besoldungsangelegenheiten der Landesbediensteten der Kreispolizeibehörde Unna, Organisationsaufgaben (Geschäftsverteilungsplan, Geschäftsordnung), Beschwerdemanagement

### Allgemeine Ziele

Ordnungsgemäße und zeitgerechte Erfüllung von Stellenplan-, Personal-, Besoldungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen der einschlägigen Vorschriften

### Zielgruppen

Polizeivollzugsbeamte, Tarifbeschäftigte des Landes NRW, Beschwerdeführer

### Erläuterungen

siehe Anlage 1 zu Produkt 01.10.01

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	3,45	3,30	3,30
Personalfälle - Ernennungen	47	50	45
Personalfälle - Pensionierungen, Um- u.			
Versetzungen	85	60	60
Personalfälle - Dienstunfälle	42	35	40
Dienstaufsichtsbeschwerden	51	50	50



## Teilergebnisplan 01.10.01 Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	13.101	21.031	10.457	10.562	10.668	10.775
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>13.101</b>	<b>21.031</b>	<b>10.457</b>	<b>10.562</b>	<b>10.668</b>	<b>10.775</b>
011	Personalaufwendungen	-259.215	-353.403	-241.548	-243.964	-246.404	-248.869
012	Versorgungsaufwendungen	-56.765	-95.940	-48.490	-48.975	-49.465	-49.960
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.076	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-927	-1.063	-923	-670	-591	-379
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-845	-4.820	-2.447	-2.880	-2.880	-2.880
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-335.828</b>	<b>-475.226</b>	<b>-313.408</b>	<b>-316.489</b>	<b>-319.340</b>	<b>-322.088</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-322.727</b>	<b>-454.195</b>	<b>-302.951</b>	<b>-305.927</b>	<b>-308.672</b>	<b>-311.313</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-322.727</b>	<b>-454.195</b>	<b>-302.951</b>	<b>-305.927</b>	<b>-308.672</b>	<b>-311.313</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-322.727</b>	<b>-454.195</b>	<b>-302.951</b>	<b>-305.927</b>	<b>-308.672</b>	<b>-311.313</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-26.972	-20.317	-26.725	-26.978	-27.233	-27.490
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-349.699</b>	<b>-474.512</b>	<b>-329.676</b>	<b>-332.905</b>	<b>-335.905</b>	<b>-338.803</b>



## 01.10.02 Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Kreispolizeibehörde - Zentrale Aufgaben

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

Bestimmungen über die unteren staatlichen Verwaltungsbehörden, Haushaltssatzung des Kreises Unna

### Beschreibung

Gebäudemanagement, Haushaltsaufstellung sowie -bewirtschaftung, Betriebsabrechnung, Beschaffung und Verwaltung von Einrichtungsgegenständen und Arbeitsmitteln, Abrechnung der Kosten, Erarbeitung und Fortschreibung der im Produkthaushalt des Kreises Unna zugrunde liegenden Aufgaben, zentrale Vergabestelle

### Allgemeine Ziele

Gewährleistung der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Dienststellen, der Ausstattung der Kreisbediensteten bei der KPB Unna sowie der Landesbediensteten der KPB Unna im Rahmen einer wirtschaftlichen Haushaltsführung

### Zielgruppen

Dienststellen und Bedienstete der KPB Unna, Strafverfolgungsbehörden, Zeugen, Sachverständige

### Erläuterungen

Die Kreispolizeibehörde Unna verfügt über insgesamt 11 Liegenschaften, deren Unterhaltung sicherzustellen ist.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	3,83	3,58	3,58
Anzahl d. Geschäftsvorfälle	4.178	4.000	4.100



## Teilergebnisplan 01.10.02 Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.154	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.976	14.120	13.295	13.428	13.562	13.698
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>64.129</b>	<b>64.120</b>	<b>63.295</b>	<b>63.428</b>	<b>63.562</b>	<b>63.698</b>
011	Personalaufwendungen	-245.023	-213.740	-297.291	-300.263	-303.266	-306.298
012	Versorgungsaufwendungen	-56.525	-64.413	-61.650	-62.266	-62.889	-63.518
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.212	-8.400	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-859	-1.013	-873	-620	-541	-328
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.735	-5.400	-2.447	-2.880	-2.880	-2.880
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-307.354</b>	<b>-292.966</b>	<b>-369.261</b>	<b>-373.029</b>	<b>-376.576</b>	<b>-380.024</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-243.225</b>	<b>-228.846</b>	<b>-305.966</b>	<b>-309.601</b>	<b>-313.014</b>	<b>-316.326</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-243.225</b>	<b>-228.846</b>	<b>-305.966</b>	<b>-309.601</b>	<b>-313.014</b>	<b>-316.326</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-243.225</b>	<b>-228.846</b>	<b>-305.966</b>	<b>-309.601</b>	<b>-313.014</b>	<b>-316.326</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-22.911	-19.272	-18.628	-18.801	-18.976	-19.153
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-266.136</b>	<b>-248.118</b>	<b>-324.594</b>	<b>-328.402</b>	<b>-331.990</b>	<b>-335.479</b>



## 01.10.03 Rechtsangelegenheiten, Datenschutz

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Kreispolizeibehörde - Zentrale Aufgaben

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

Bestimmungen über die unteren staatlichen Verwaltungsbehörden

### Beschreibung

Waffenwesen, Genehmigung u. Überwachung v. Schießstätten, Vereins- u. Versammlungswesen, Regulierung v. Schadensersatzanspr., Sicherstellung u. Versetzung von Kfz, sonst. Sicherstellungen u. Beschlagnahmungen, Datenschutz

### Allgemeine Ziele

Kontrolle des Besitzes und des Gebrauchs von Waffen zum Schutz der Allgemeinheit, Gewährleistung der Ausübung des Versammlungs- und Demonstrationsrechts unter Berücksichtigung der Interessen der Versammlungsteilnehmer und der Allgemeinheit, ordnungsgemäße verwaltungsrechtliche Abwicklung von Sicherstellungen und Beschlagnahmungen, ordnungsgemäße und wirtschaftliche Schadensabwicklung, Sicherstellung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen

### Zielgruppen

Waffenbesitzer, Betreiber von Schießstätten, Vereine, Veranstalter von Versammlungen, Polizeibedienstete, Geschädigte oder schädigende Dritte, Kfz-Halter, Bedienstete der Kreispolizeibehörde Unna, Einwohner

### Erläuterungen

Aufgrund der Einführung des nationalen Waffenregisters sind zusätzlich umfangreiche, verwaltungsrechtliche und organisatorische Aufgaben zu erledigen.

Im Rahmen der Schadensregulierung sind Schadensersatzansprüche gegen Dritte geltend zu machen.  
Bei Prüfung von datenschutzrechtlichen Fragestellungen ist es oftmals erforderlich, die Rechte aus dem Informationsfreiheitsgesetz in die Gesamtbetrachtung einzubeziehen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	4,0	4,4	5,4
Anträge kl. Waffenschein	67	50	70
Anträge waffenrechtl. Erlaubnisse	1.150	1.000	1.200
lfd. Schadensregulierungsfälle	95	80	80
Sicherstellungen	234	330	250



## Teilergebnisplan 01.10.03 Rechtsangelegenheiten, Datenschutz

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.463	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	10.783	11.908	11.127	11.238	11.350	11.464
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>41.246</b>	<b>41.908</b>	<b>41.127</b>	<b>41.238</b>	<b>41.350</b>	<b>41.464</b>
011	Personalaufwendungen	-303.476	-339.093	-355.835	-359.394	-362.988	-366.619
012	Versorgungsaufwendungen	-46.973	-54.324	-51.598	-52.114	-52.635	-53.161
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.016	-2.198	-2.027	-1.153	-916	-632
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.767	-6.070	-5.960	-6.730	-6.730	-6.730
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-358.232</b>	<b>-401.685</b>	<b>-415.420</b>	<b>-419.391</b>	<b>-423.269</b>	<b>-427.142</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-316.987</b>	<b>-359.777</b>	<b>-374.293</b>	<b>-378.153</b>	<b>-381.919</b>	<b>-385.678</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-316.987</b>	<b>-359.777</b>	<b>-374.293</b>	<b>-378.153</b>	<b>-381.919</b>	<b>-385.678</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-316.987</b>	<b>-359.777</b>	<b>-374.293</b>	<b>-378.153</b>	<b>-381.919</b>	<b>-385.678</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-16.752	-13.885	-27.427	-27.685	-27.946	-28.210
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-333.739</b>	<b>-373.662</b>	<b>-401.720</b>	<b>-405.838</b>	<b>-409.865</b>	<b>-413.888</b>



**Beschäftigte der KPB Unna**

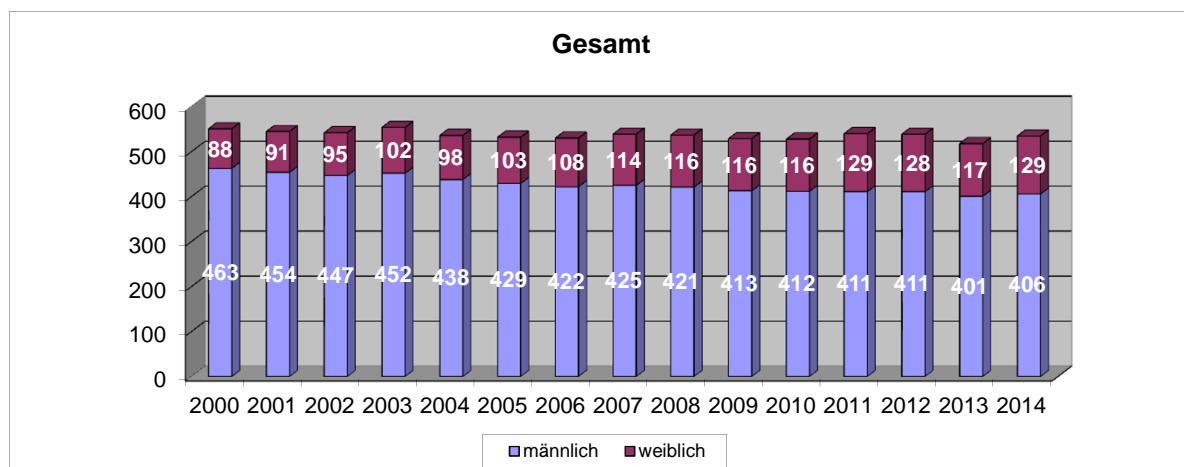
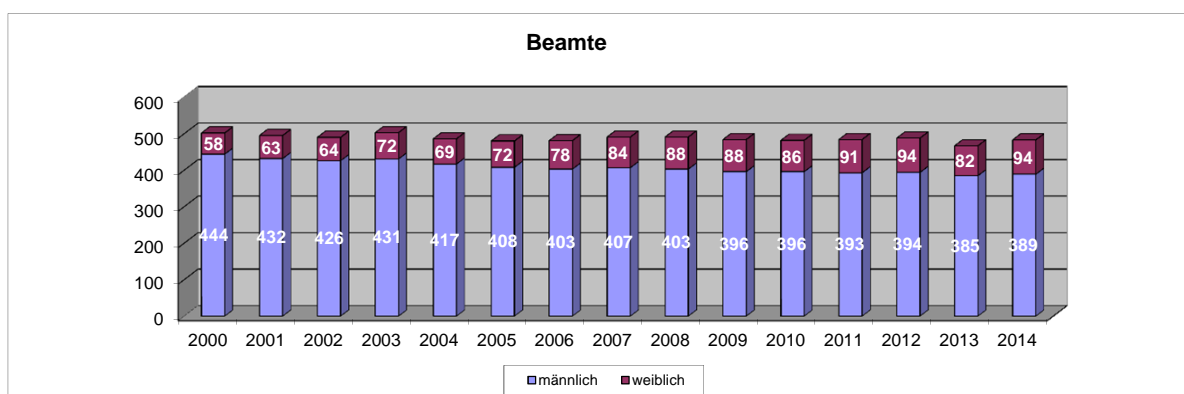
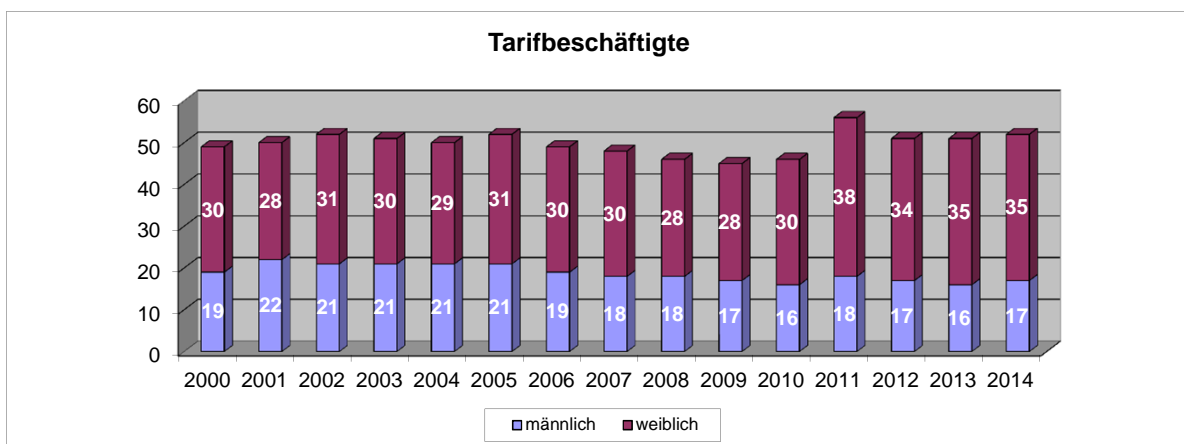
ohne Kreisbedienstete

Stand: 27.06.2014

	Tarifbeschäftigte		
	männlich	weiblich	gesamt
2000	19	30	49
2001	22	28	50
2002	21	31	52
2003	21	30	51
2004	21	29	50
2005	21	31	52
2006	19	30	49
2007	18	30	48
2008	18	28	46
2009	17	28	45
2010	16	30	46
2011	18	38	56
2012	17	34	51
2013	16	35	51
2014	17	35	52

	Beamte		
	männlich	weiblich	gesamt
2000	444	58	502
2001	432	63	495
2002	426	64	490
2003	431	72	503
2004	417	69	486
2005	408	72	480
2006	403	78	481
2007	407	84	491
2008	403	88	493
2009	396	88	484
2010	396	86	482
2011	393	91	484
2012	394	94	488
2013	385	82	467
2014	389	94	483

	Gesamt		
	männlich	weiblich	gesamt
2000	463	88	551
2001	454	91	545
2002	447	95	542
2003	452	102	554
2004	438	98	536
2005	429	103	532
2006	422	108	530
2007	425	114	539
2008	421	116	537
2009	413	116	529
2010	412	116	528
2011	411	129	540
2012	411	128	539
2013	401	117	518
2014	406	129	535





## 01.11 Planung und Mobilität

Kreis Unna

**Verantw. Personen** Sabine Leiß

### Produktgruppenzuordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
---------------	--------------------

01.11.01	Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien
----------	---

01.11.02	Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen
----------	---

01.11.03	Sozialplanung und Demografie
----------	------------------------------

01.11.04	Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV
----------	--

### Erläuterungen

Die Organisationseinheit Planung und Mobilität (PM) ist eine Stabsstelle des Landrats, die dezernats- und fachbereichsübergreifend tätig ist. Sie arbeitet intensiv mit den Städten und Gemeinden sowie weiteren regionalen Akteuren zusammen. Ihre Aufgabenerledigung ist geprägt durch die Gestaltung und Durchführung von Verfahrens- und Konsensprozessen, um eine gemeinsame, starke Positionierung des Kreises, der Städte und Gemeinden sowie weiterer Akteure in der Region zu erzielen.

Im Rahmen dieser Funktionsausübung erfolgt eine regelmäßige Information und Beteiligung der politischen Gremien.

Die in der Anlage dargestellte Grafik soll in diesem Zusammenhang die Bedeutung und Funktion der Prozessgestaltung verdeutlichen, die für die Projektbearbeitung im Rahmen der Produkte 1 bis 4 häufig Vorläufer/Voraussetzung ist.



## Teilergebnisplan 01.11 Planung und Mobilität

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.426.560	3.435.434	3.367.934	3.343.034	3.342.385	3.342.142
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.718.337	5.174.500	4.999.000	4.999.000	4.999.000	4.999.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	187.085	180.711	178.940	179.224	179.511	179.801
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.331.982</b>	<b>8.790.645</b>	<b>8.545.874</b>	<b>8.521.258</b>	<b>8.520.896</b>	<b>8.520.943</b>
011	Personalaufwendungen	-949.180	-947.419	-1.005.760	-1.015.819	-1.025.977	-1.036.237
012	Versorgungsaufwendungen	-116.091	-137.813	-131.877	-133.196	-134.528	-135.873
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42					
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.284	-1.284	-1.284	-1.284	-635	-392
015	Transferaufwendungen	-3.251.021	-3.125.950	-3.073.650	-3.073.650	-3.073.650	-3.073.650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.506.422	-8.237.730	-8.086.342	-8.081.920	-8.095.990	-8.082.060
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.824.039</b>	<b>-12.450.196</b>	<b>-12.298.913</b>	<b>-12.305.869</b>	<b>-12.330.780</b>	<b>-12.328.212</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.492.057</b>	<b>-3.659.551</b>	<b>-3.753.039</b>	<b>-3.784.611</b>	<b>-3.809.884</b>	<b>-3.807.269</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.492.057</b>	<b>-3.659.551</b>	<b>-3.753.039</b>	<b>-3.784.611</b>	<b>-3.809.884</b>	<b>-3.807.269</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-3.492.057</b>	<b>-3.659.551</b>	<b>-3.753.039</b>	<b>-3.784.611</b>	<b>-3.809.884</b>	<b>-3.807.269</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-117.928	-138.663	-124.808	-125.801	-126.804	-127.817
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-3.609.985</b>	<b>-3.798.214</b>	<b>-3.877.847</b>	<b>-3.910.412</b>	<b>-3.936.688</b>	<b>-3.935.086</b>



## 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Planung und Mobilität

### Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, KrO NRW, Erlasse, Leitthemen Handlungsansätze, Empfehlungen und Ausschuss- und Kreistagsbeschlüsse, Zielsystem Kreis Unna

### Beschreibung

Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen für die Entwicklung im Kreis Unna.

Erarbeitung/Fortschreibung von regions-, themenbezogenen bzw. themenübergreifenden Konzepten in Abstimmung mit den zu beteiligenden öffentlichen und privaten Akteuren; Entwicklung und Durchführung von regional bedeutsamen Projekten wie dem Zukunftsdialog Kreis Unna.

Aufbau, Gestaltung, Koordination und Steuerung von Prozessabläufen incl. der Bildung von themen-/problembezogenen Kommissionen, Gremien; Gestaltung der regionalen/kreislichen Strukturpolitik incl. Tourismuswirtschaft.

Informationsgewinnung und Beurteilung von europäischen Aktivitäten und deren Auswirkungen für den Kreis Unna, Entwicklung und Projektierung von EU-relevanten Projekten, Förderberatung.

### Allgemeine Ziele

Fortführung und Gestaltung der Kreisentwicklung durch

- Positionierung des Kreises Unna und Verbesserung seiner Stellung in der Region Dortmund, Kreis Unna, Hamm, innerhalb des Regionalverband Ruhr sowie des Regierungsbezirks Arnsberg und des weiteren Umlandes
- Förderung der strukturpolitischen und wirtschaftlichen Entwicklung, Schaffung von Grundlagen für wirtschaftliche Entwicklung, Innovationen und Investitionen
- gemeinsame Strategieentwicklung und möglichst gemeinsames Auftreten der relevanten Akteure
- Ausbau der Europakompetenz des Kreises

Dafür:

- Analyse v. bilateralen und/oder multilateralen kommunalen u. regionalen Problemen
- Bereitstellung von Strukturdaten zur Bevölkerung, Wirtschaft, etc. insbes. für die Kreisverwaltung, ihre Gesellschaften sowie den Städten und Gemeinden
- Aufzeigen der Stärken und Schwächen / Ermittlung der endogenen Potentiale des Kreises Unna bzw. seiner Teilregionen;
- Beschäftigung mit Grundsatzfragen
- Aufzeigen von Lösungen und Entwicklung von Zielen und Handlungsstrategien zur Lösung der (sektoralen) regionalen Aufgaben;
- Managen v. Handlungsstrategien zur Bewältigung der Probleme, einheitliche Meinungsbildung verschiedener interner/externer Akteure

### Zielgruppen

Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Kommunen und Akteure der Region, Bezirksregierung, Ministerien, Regionalverband Ruhr, Ballungsrandkreise, RTG, gesellschaftlich relevante Gruppen, Organisationseinheiten der Verwaltung, Fachverbände, Unternehmen, Bürger etc.

### Erläuterungen

Zentrales Anliegen ist es, die Entwicklung des Kreises Unna zu befördern. In diesem Kontext sind wichtige Handlungsfelder:

- Positionierung des Kreises Unna als Gesamtheit (Stichworte: Zukunftsdialog Kreis Unna, Hochschule und Region, Regionalplanung, Regionalkonferenz, Wohnungsmarkt, Vertretung in und Positionierung des Kreises Unna in regionalen Gremien)

## 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

- die Kompetenzfeldentwicklung, incl. Tourismuswirtschaft
- Entwicklung und ggfs. Geschäftsführung regionaler Projekte (z.B. ZukunftsdialoK Kreis Unna, Hochschultag Kreis Unna, Römer-Lippe-Route, Emscher meets Ruhr, Seseke-Landschaftspark im Kontext der RVR-Pflichtaufgabe, EmscherLandschaftspark, Radkult(o)ur Kreis Unna)

Es gilt, die vielfältigen Probleme, Handlungsnotwendigkeiten und Grundsatzfragen auf kommunaler und regionaler Ebene zu analysieren, Lösungen aufzuzeigen und Handlungsstrategien zu managen. Des Weiteren ergeben sich durch gesetzliche Aufgabenveränderungen, politische Vorgaben etc. neue Aufgabengebiete für den Kreis Unna, die es z. B. erforderlich machen, neue Verfahrensabläufe und Strategien zu entwickeln (ZukunftsdialoK Kreis Unna, Neuausrichtung des RVR, Regionalkonferenz, Tourismuswirtschaft, Konzept Ruhr, Neuausrichtung der EU-Struktur- und Kohäsionspolitik 2014 ff., EU Dienstleistungsrichtlinie/Einheitlicher Ansprechpartner, etc.).

Insofern ist es für den Kreis Unna zunehmend von Bedeutung, nach außen einheitlich aufzutreten und gemeinsame Strategien zu verfolgen. Dies gilt für das Verhältnis des Kreises Unna zu den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie zu den Nachbargebietskörperschaften. Das bedeutet, Prozesse so zu gestalten, zu koordinieren und zu steuern, dass eine Meinungsbildung, ggf. ein Interessenausgleich sowie eine Strategiefindung und -durchsetzung der verschiedenen Akteure entsprechend erfolgen kann. In diesem Zusammenhang ist es von Bedeutung, dass projekt- und problembezogene Gremien gebildet oder Institutionen gegründet werden (z. B. AK Planer und AK Tourismus, AK Hochschule und Region, zur Neuausrichtung des operationellen Programms Ziel-2 NRW, etc.).

Dabei ist es von zentraler Bedeutung, dass die Belange des Kreises mit den bzw. auch gegenüber den kommunalen und regionalen Akteuren und Institutionen formuliert und durchgesetzt werden. Insbesondere kommt es in diesem Zusammenhang darauf an, durch regional orientierte, informationelle, verfahrensmäßige und kommunikative Kompetenz generell Führungs- und Steuerungsfunktion für den Kreis Unna zu gestalten (Steuerung durch Informations- und Interessentransfer).

Gleichzeitig ist es zur Durchsetzung der Belange des Kreises Unna erforderlich, ebenso intern eine kreiseinheitliche Meinung zu bilden. Diese Meinungsprozesse sind auch bei unterschiedlichen Auffassungen der Fachdienste bzw. Fachbereiche so zu gestalten, dass grundsätzlich ein gemeinsamer Konsens gefunden und entsprechend gehandelt wird.

Fragen der regionalen/kreislichen Strukturpolitik sind Bestandteil der Tätigkeit der Stabsstelle Planungs und Mobilität. Hier erfolgt ggf. auch eine Beratung der Fachbereiche des Kreises Unna bei der Entwicklung von Projekten und der Unterstützung bei Förderanträgen (Förderprogramme des Landes, des Bundes und der EU).

Für die Fortführung des Strukturwandels gilt es, die endogenen Potentiale zu ermitteln, das heißt, die Stärken und Schwächen in den unterschiedlichen Handlungsfeldern zu analysieren und im Rahmen notwendiger Zielfindungsprozesse daraufhin (teil-)regionale Handlungsansätze zu entwickeln sowie in ausgewählten Themenfeldern Projekte zu initiieren und zu managen (z.B. in den Bereichen Hochschule und Region, Gewerbeflächenentwicklung, Wohnungsmarkt).

Dieser Handlungsansatz hat in Zusammenhang mit der regionalisierten Strukturpolitik des Landes NRW und der EU zunehmende Bedeutung. Von Relevanz ist hier auch die stärkere Verknüpfung der Faktoren, die für den Strukturwandel von zentraler Bedeutung sind. Dazu gehören neben der Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt- und Infrastrukturpolitik, auch die sog. "weichen" Entwicklungsfaktoren (z. B. Tourismus i. V. m. Kultur, Städtebau, Freiraum etc.), so dass generell die Grundsatzfragen von regionalisierter Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik zu bestimmen sind.

## 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

Der wachsende Einfluss der Europäischen Union auf das kommunale Handeln spiegelt sich auch in den Aufgabenstellungen des Produktes wider. Die Aktivitäten des Europabüros richten sich daher zunächst an die kreiseigenen Fachbereiche und Dienststellen sowie die Verwaltungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit dem Ziel das Verwaltungshandeln auf die wachsenden europäischen Anforderungen auszurichten und zusätzliche Fördermöglichkeiten zu erschließen. Mit der erfolgreichen Bewerbung um die Errichtung eines Informationszentrums der Europäischen Kommission kann darüber hinaus das Informations- und Serviceangebot auch auf die Bürgerinnen und Bürger ausgeweitet werden.

In Abstimmung mit den verschiedenen zu beteiligenden Akteuren (Kommunen, Ministerien, gesellschaftlich relevante Kräfte) sind themenbezogene (Tourismus, regionales Einzelhandelskonzept, Hochschule und Region, Seseke-Landschaftspark, etc.) bzw. themenübergreifende (Wirtschaftskonferenz, regionales Entwicklungskonzept, Zukunftsdialog Kreis Unna etc.) Konzepte und Handlungsstrategien zu entwickeln, zu beurteilen und umzusetzen. Demzufolge werden regional relevante Projekte initiiert und zur Realisierung gebracht oder in der Ausgestaltung und Durchsetzbarkeit befördert (z.B. Konzept Ruhr).

Der Zukunftsdialog Kreis Unna benennt

- Die feine grüne Mitte
- Die Region der kurzen Wege
- Der gesunde Kreis
- Der schlaue Kreis
- Die Region profilierter Zukunftsbranchen

als profilbildende Merkmale und Ziele des Kreises Unna.

Im Rahmen dieses Produktes erfolgt die Umsetzung dieser Ziele. Diese im Zukunftsdialog Kreis Unna formulierten Ziele werden im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie (NHS) / des Nachhaltigkeitsberichts Kreis Unna (2013) konkretisiert und mit Indikatoren hinterlegt für die Themenfelder Bildung, Wirtschaft, Beschäftigung, Fläche, Klima, Mobilität.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	4,13	4,63	4,63



## Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.994	28.000	5.500	5.500	5.500	5.500
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.127	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.439	6.166	5.791	5.849	5.907	5.966
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>37.560</b>	<b>38.166</b>	<b>15.291</b>	<b>15.349</b>	<b>15.407</b>	<b>15.466</b>
011	Personalaufwendungen	-323.377	-323.617	-339.656	-343.053	-346.485	-349.950
012	Versorgungsaufwendungen	-23.694	-28.128	-26.852	-27.121	-27.392	-27.666
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42					
014	Bilanzielle Abschreibungen	-778	-778				
015	Transferaufwendungen	-10.150	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-78.372	-100.800	-83.351	-95.150	-95.150	-95.150
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-436.412</b>	<b>-473.323</b>	<b>-469.859</b>	<b>-485.324</b>	<b>-489.027</b>	<b>-492.766</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-398.853</b>	<b>-435.157</b>	<b>-454.568</b>	<b>-469.975</b>	<b>-473.620</b>	<b>-477.300</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-398.853</b>	<b>-435.157</b>	<b>-454.568</b>	<b>-469.975</b>	<b>-473.620</b>	<b>-477.300</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-398.853</b>	<b>-435.157</b>	<b>-454.568</b>	<b>-469.975</b>	<b>-473.620</b>	<b>-477.300</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-42.475	-40.316	-46.099	-46.475	-46.855	-47.238
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-441.328</b>	<b>-475.473</b>	<b>-500.667</b>	<b>-516.450</b>	<b>-520.475</b>	<b>-524.538</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

#### 20.000 Euro Transferaufwendungen Zukunftsdialog und Profilentwicklung Kreis Unna

(Ansatz 2014: 20.000 Euro)

Bei der Profilentwicklung im Rahmen des Zukunftsdialogs Kreis Unna wurden die Profile "Die feine grüne Mitte", "Die Region der kurzen Wege", "Der gesunde Kreis", "Der schlaue Kreis" und "Die Region profilierter Zukunftsbranchen" herausgearbeitet. Diese Profile aus dem Zukunftsdialog Kreis Unna sind seit 2009 integraler Bestandteil des Zielsystems der Kreisverwaltung Unna. Diese Profile gilt es durch flankierende Maßnahmen und weitere Absprachen mit den Kommunen etc. weiter zu schärfen, damit im Wettbewerb der Regionen die Vorzüge des Kreises Unna herausgestellt werden können. Der Dialogprozess im Themenbereich "Zukunft.Wohnen im Kreis Unna" wird mit den in diesem Bereich relevanten Akteuren fortgeführt (Stichworte u.a. demografische und klimatische/energetische Anpassungsstrategien, Inklusion, Bedeutung von Bildungseinrichtungen für die Stadtentwicklung).

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien**

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

#### **24.500 Euro - Aufwendungen zur Tourismuswirtschaft**

*(Ansatz 2014: 24.500 Euro)*

Das touristische Profil des Kreises Unna, eines der im Zukunftsdialog Kreis Unna erarbeiteten Kompetenzfelder, wird unter dem Motto "Unterwegs zwischen Ruhr und Lippe" vermarktet und weiterentwickelt. Schwerpunkte bilden die Themen Aktiv (Radfahren und Wandern), (Industrie-)Kultur, Landschaftserleben und als bedeutende Nische die Lichtkunst. Während die touristischen Angebote in Zusammenhang mit (Industrie-) Kultur und Lichtkunst vorwiegend durch die örtlichen Akteure weiter entwickelt werden, stellt der Kreis Unna die Förderung des Radfahrens, des Wanderns sowie Maßnahmen von Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (Broschüren, Anzeigen in Katalogen, Beteiligung an Messen etc.) in den Mittelpunkt seiner touristischen Aktivitäten. Daneben laufen Arbeiten im Kontext der Buchbarkeit von Übernachtungsangeboten kontinuierlich weiter. Der Kreis Unna hat dabei die Federführung im AK Tourismus, in dem alle Städte und Gemeinden und weitere touristische Akteure der Region vertreten sind.

#### **25.000 Euro - Aufwendungen zum Thema Kooperation Hochschule/Region**

*(Ansatz 2014: 25.000 Euro)*

Die Innovationskraft einer Region ist zunehmend wichtiger für ihre wirtschaftliche Entwicklung. Dem entsprechend sollen weitere Impulse bzw. Initiativen zur engeren Zusammenarbeit zwischen Hochschule/Wirtschaft/ Schule ergriffen sowie eine "kulturelle Plattform" geschaffen und weiterentwickelt werden (Übergang Schule-Hochschule, Hochschultag Kreis Unna, Duales Studium, Kinder- und Jugend-Uni und weitere Angebotsformate für junge Menschen, Wissenstransfer etc.) Außerdem unterstützt der Kreis Unna den Verein "Der Innovationsstandort", dessen Mitglied er ist, und der sich als Nachfolgeorganisation des Vereins "Wissenschaft vor Ort" den Austausch von Wissenschaft und Wirtschaft bzw. den Wissens- und Technologietransfer in der Region zum Ziel gesetzt hat, in der Umsetzung seines Handlungsprogramms.

#### **35.000 Euro Aufwendungen zur Kreisentwicklung und Grundsatzfragen**

*(Ansatz 2014: 35.000 Euro)*

Die Fortführung und Gestaltung der Kreisentwicklung ist in Anbetracht zukünftiger Entwicklungsperspektiven, insbesondere der demografischen Entwicklungsprozesse in ihren vielschichtigen Auswirkungen, ein zentrales Thema. Ziel ist eine im Kreis abgestimmte Handlungsstrategie, die endogene Potenziale im Sinne des Strukturwandels nutzt und neue Potentiale erschließt. Dazu sollen die Leitprojekte aus dem "Zukunftsdialog Kreis Unna" ebenso wie kreisrelevante Projekte aus den ruhrgebietsweiten Kooperationen u.a. "Konzept Ruhr", "Wandel als Chance", "Perspektiven Wohnungsmarkt Ruhr", "Emscher Landschaftspark" unterstützt, weiterentwickelt bzw. umgesetzt werden.

Weitere wichtige Schwerpunkte werden darüber hinaus auch der Regionalplanungsprozess bzw. die damit verbundene Mitwirkung im Rahmen des "Regionalen Diskurses" und die Neuausrichtung der EU-Struktur- und Kohäsionspolitik 2014ff. sein. Zu den Aufwendungen zur Kreisentwicklung gehören zum einen Kosten für die Strategieentwicklung (Fachgutachten und -studien) und die Prozessorganisation (Tagungen, Workshops, Informationsveranstaltungen) sowie zum anderen Kosten zur Projektumsetzung.

## 01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

§ 4 BauGB, § 5 LPIG, § 14 LPIG, § 32 LPIG, u.a.

### Beschreibung

Beurteilung von (Fach-)Planungsvorhaben im Hinblick auf Belange des Kreises Unna sowie Durchführung, Gestaltung und Leitung der meinungsbildenden Prozesse; Beachtung der Interessen des Kreises bei Planungen

### Allgemeine Ziele

Berücksichtigung der Belange des Kreises Unna bei den (Fach-)Planungsvorhaben sowie Ausgleich der Interessen zwischen kommunalen und (über-)regionalen Planungen

### Zielgruppen

Bezirksregierung, Nachbarkommunen, kreisangehörige Städte und Gemeinden, Ministerien, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna

### Erläuterungen

Der Kreis Unna wird bei allen kommunalen, regionalen und überregionalen Planungen, sofern er von den Planungen berührt sein könnte, um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Dabei handelt es sich zum einen um die kommunale Bauleitplanung (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan etc.), zu der der Kreis Unna gem. § 4 BauGB um Stellungnahme gebeten wird, und zum anderen um regionale und überregionale Raumplanungen (Regionalplan, Landesentwicklungsplan), zu denen ebenfalls der Kreis Unna gem. § 14 LPIG bzw. § 32 LPIG eine Stellungnahme abgibt.

Außerdem erfolgen Beteiligungsverfahren zu Fachplanungen wie z. B. Straßen- und Eisenbahnvorhaben aufgrund von spezialgesetzlichen Regelungen. In Bezug auf die Landschaftsplanung erfolgt die inhaltliche Abstimmung mit den kommunalen, regionalen sowie den (Fach-)Planungen.

Im Rahmen dieser Planungsprozesse sind eigene Zielvorstellungen und Lösungsansätze zur Integration der Kreisinteressen zu entwickeln. Hierzu wird ein abgestuftes Beteiligungsverfahren innerhalb der Kreisverwaltung durchgeführt, in der die Fachdienste bzw. Fachbereiche ihren Aufgabenbereich betreffend eine Stellungnahme zu dem geplanten Vorhaben abgeben. Die vorgebrachten Belange sind dabei hinsichtlich des Vorhabens zu beurteilen und in Bezug auf die Leitthemen des Kreises zu bewerten. Bei Konfliktlagen innerhalb des Hauses ist ein gemeinsamer Konsens herbeizuführen. Die Stellungnahme des Kreises ist in den weiteren Verfahrensverlauf zu integrieren.

Daneben erfolgt bei Konflikten mit der planenden Kommune bzw. dem Planungsträger die Durchführung, Gestaltung und Leitung der Diskussionsprozesse zur Lösung des Konfliktes sowie die Mitarbeit in entsprechenden Gremien. Bei bedeutsamen Planungen, die z. B. die Änderung des Regionalplanes zur Folge haben, wird die Vertretung der Interessen des Kreises Unna und/oder der Kommunen bei den Erörterungsterminen, z. B. bei der Bezirksregierung/Regionalverband Ruhr wahrgenommen.

Außerdem sind der Landrat sowie die Mitglieder der Verbandsversammlung bei deren Angelegenheit zu beraten.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	0,93	0,93	0,93



## Teilergebnisplan 01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.033	4.586	4.313	4.356	4.400	4.444
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.033</b>	<b>4.586</b>	<b>4.313</b>	<b>4.356</b>	<b>4.400</b>	<b>4.444</b>
011	Personalaufwendungen	-70.823	-65.741	-70.768	-71.476	-72.191	-72.912
012	Versorgungsaufwendungen	-17.571	-20.918	-19.998	-20.198	-20.400	-20.604
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.731	-3.450	-3.212	-3.450	-3.500	-3.550
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-91.125</b>	<b>-90.109</b>	<b>-93.978</b>	<b>-95.124</b>	<b>-96.091</b>	<b>-97.066</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-87.092</b>	<b>-85.523</b>	<b>-89.665</b>	<b>-90.768</b>	<b>-91.691</b>	<b>-92.622</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-87.092</b>	<b>-85.523</b>	<b>-89.665</b>	<b>-90.768</b>	<b>-91.691</b>	<b>-92.622</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-87.092</b>	<b>-85.523</b>	<b>-89.665</b>	<b>-90.768</b>	<b>-91.691</b>	<b>-92.622</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-17.555	-14.392	-8.587	-8.673	-8.760	-8.848
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-104.646</b>	<b>-99.915</b>	<b>-98.252</b>	<b>-99.441</b>	<b>-100.451</b>	<b>-101.470</b>



## 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** B

### Auftragsgrundlage

Art. 28, 2 GG; § 3 GO NRW; § 17 SGB I, §§ 8, 75 SGB XI; §§ 4, 5, 14, 71 SGB XII;  
§§ 1,2,4,5,6,9,14 PfG NRW; § 23 ÖGDG NW; § 13 Behindertengleichstellungsgesetz NRW;  
UN-Behindertenrechtskonvention; § 20 Hauptsatzung Kreis Unna; Beschlüsse des Kreistages  
und der Fachausschüsse

### Beschreibung

Sozialforschung und Sozialplanung; Sozialberichterstattung; Quartiersorientierte Pflegebedarfsplanung nach Landespflegegesetz, bzw. Alten- und Pflegegesetz NRW; Fachplanung zur Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für ältere Menschen, Pflegebedürftige, Behinderte, psychisch Kranke, Suchtkranke; Stellungnahmen; Modellprojekte; Vernetzung, projektbezogen mit verantwortlichen Akteuren innerhalb des Kreisgebietes sowie überregional mit Gremien des Landes, LWL etc. zur Erarbeitung/Fortschreibung der Rahmenbedingungen für die soziale, gesundheitlich-pflegerische, inklusive Strukturentwicklung; Fachberatung; Weiterbildung; Statistik mit Analysen und Datenaufbereitung; Koordinierung: Netzwerk Altenarbeit, Kreis-Seniorenkonferenz, psycho-soziale Arbeitsgemeinschaften, Bündnis für Familie; Behindertenbeauftragte, Inklusion

### Allgemeine Ziele

Gewährleistung der Gemeinwesen orientierten, bedarfsgerechten, inklusiven, sozialen und gesundheitlich-pflegerischen Infrastruktur, insbesondere unter den Bedingungen des demografischen Wandels, sowie Stärkung der Selbsthilfekräfte, des ehrenamtlichen Engagements, der Familien und Unterstützung des selbstbestimmten Wohnens zuhause auch bei sozialen und gesundheitlichen Problemen unter dem Leitgedanken "ambulant vor stationär" und im Sinne der neuen Quartiersentwicklung des Landes.

### Zielgruppen

Gesundheits- und Pflegebetriebe, Behinderteneinrichtungen, Ärzte, Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Fachleute und Multiplikatoren der Netzwerke und Fachgruppen, Betroffenenorganisationen, Seniorenorganisationen, Familien, Wohnungswirtschaft, Unternehmen, Gewerkschaften, Leistungsträger bzw. -anbieter, Kostenträger, Investoren und Projektentwickler in den Themenfeldern Soziales, Gesundheit, Pflege, Wohnen, kreisangehörige Städte u. Gemeinden, Schulen und andere Bildungs- und Ausbildungsträger, Arbeitsagenturen und Jobcenter, Verwaltungen im Fachbereichsquerschnitt, politische Parteien, Ausschüsse und Gruppierungen, Medien, Presse

### Erläuterungen

Der Aufgabenbereich des neu strukturierten Produktes Sozialplanung und Demografie in der Stabsstelle "Planung und Mobilität" (ab März 2011) reicht von der seniorenrelevanten Sozialplanung über Sozialforschung und familienrelevante, psycho-soziale Fachplanung bis zur konkreten Fachberatung, Vernetzung und Weiterbildung von Multiplikatoren sowie zur Erstellung von statistischen Publikationen, Sozialberichten und Inklusionsförderung. Die Koordinierung und Geschäftsführung verschiedener Netzwerke mit zahlreichen Experten und Fachgruppen, welche ihr Know-how ebenso wie Tagungsräume und Bewirtung kostenfrei zur Verfügung stellen, ist ebenfalls Teil der Arbeiten (s. Schaubilder). Mit der erfolgten Zusammenlegung der Planungskompetenzen und Netzwerke im Produkt Sozialplanung und Demografie einerseits und der Integration in die Stabsstelle Planung und Mobilität andererseits können vorhandene Planungsressourcen und die Multiplikatoren in den zahlreichen Arbeitsgruppen der Netzwerke effektiver für einen aus Sicht der Daseinsvorsorge positiven und gemeinsam gestalteten demografischen Wandel tätig werden und synergetische Effekte generieren im Sinne der o.a. Zielsetzungen.

Die bereits bestehende Zusammenarbeit wird noch verbessert und erweitert hinsichtlich weiterer Gremien und Themen wie: Regionalplanungskonferenz Eingliederungshilfe Wohnen und Zukunftsdialog (Beispiel: "Inklusives Wohnen - Neue Wohnformen für Ältere und für Menschen mit Beeinträchtigung", Regionalplanungskonferenz Eingliederungshilfe Wohnen |

### 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

Zukunft.Wohnen am 11.06.2014), Aufbereitung statistischer Daten, Sozialberichterstattung, ÖPNV-Entwicklung (Beispiel: Beteiligung von Seniorenorganisationen und Behindertenvertretungen, Zusammenarbeit mit der VKU), Wohnraumentwicklung.

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Förderung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für ältere Menschen, Familien, für Pflegebedürftige, Behinderte, Suchtkranke, psychiatrisch Erkrankte und Demenzkranke;
- Behindertenbeauftragte, Inklusion;
- Koordinierungsstelle Seniorenarbeit, Netzwerk Altenarbeit und Kreis-Seniorenkonferenz;
- Koordinierung der psycho-sozialen Arbeitsgemeinschaften (PSAG);
- Bündnis für Familie mit Lenkungsgruppe und Handlungsfeldern;
- Fachberatung, Auskünfte, Veranstaltungen, Vernetzung, Modellprojekte;
- Stärkung der Selbsthilfekräfte und des ehrenamtlichen Engagements;
- Pflegebedarfsplanung, Sozialberichte, Fachberichte, Übersichten;
- Statistik und Datenaufbereitungen

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	4,63	4,63	4,63

## Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.630	11.221	10.611	10.717	10.824	10.932
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>12.630</b>	<b>11.221</b>	<b>10.611</b>	<b>10.717</b>	<b>10.824</b>	<b>10.932</b>
011	Personalaufwendungen	-313.646	-323.662	-342.375	-345.799	-349.256	-352.749
012	Versorgungsaufwendungen	-43.003	-51.189	-49.206	-49.698	-50.195	-50.697
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	1.000					
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.624	-43.650	-28.847	-32.500	-46.500	-32.500
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-378.272</b>	<b>-418.501</b>	<b>-420.428</b>	<b>-427.997</b>	<b>-445.951</b>	<b>-435.946</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-365.642</b>	<b>-407.280</b>	<b>-409.817</b>	<b>-417.280</b>	<b>-435.127</b>	<b>-425.014</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-365.642</b>	<b>-407.280</b>	<b>-409.817</b>	<b>-417.280</b>	<b>-435.127</b>	<b>-425.014</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-365.642</b>	<b>-407.280</b>	<b>-409.817</b>	<b>-417.280</b>	<b>-435.127</b>	<b>-425.014</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-27.169	-57.900	-42.246	-42.523	-42.803	-43.086
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-392.811</b>	<b>-465.180</b>	<b>-452.063</b>	<b>-459.803</b>	<b>-477.930</b>	<b>-468.100</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

#### 22.000 Euro Geschäftsaufwendungen aus lfd. Tätigkeit

(Ansatz 2014: 28.500 Euro)

Hierbei handelt es sich konsolidierungsgemäß um Sachkosten für die Durchführung von Fachtagungen, Dokumentationen, Aktivitäten in den verschiedenen betreuten Netzwerken, Honorare für externe Experten oder sonstige Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit in den Bereichen: Bündnis für Familie, Inklusion und PSAG, Seniorenarbeit, Sozialplanung. Ein besonderer Aufgabenschwerpunkt wird die quartiersorientierte Pflegebedarfsplanung und Altenberichterstattung nach dem neuen Alten- und Pflegegesetz NRW werden (voraussichtl. in Kraft treten: 2015).

Umsetzung des Handlungsprogramms "Kreis Unna inklusiv - auf dem Weg zu einer inklusiven Verwaltung",

Fortsetzung der Einführung barrierefreier Formulare in der Kreisverwaltung Unna:

Als Inklusionsmaßnahme werden weiterhin die Formulare der Kreisverwaltung barrierefrei angepasst ("leichte Sprache").

Als ein vorrangiges Ziel wurde im Handlungsprogramm die sprachlich barrierefreie Erreichbarkeit der Verwaltung formuliert.

### **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie**

Durch verständliche Sprache soll das Verwaltungshandeln der Behörde weiter verbessert werden - entsprechende Schulungsmaßnahmen werden organisiert.

Die auf dem Kreisseniorentag 2001 gegründete "Kreis-Seniorenkonferenz" als ehrenamtliches Gremium der kreisweiten Betroffenenbeteiligung älterer Menschen verwaltet eigenständig die gewährte Sachkostenpauschale von 1.000 Euro/Jahr für Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit;

## 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

**Verantw.Org.Einheit** Planung und Mobilität

**Klassifizierung** A

### Auftragsgrundlage

ÖPNV-Gesetz NRW, Personenbeförderungsgesetz, Fachausschuss- und Kreistagsbeschlüsse, IGVP-Gesetz (Integrierte Gesamtverkehrsplanung)

### Beschreibung

Regionale Verkehrsentwicklungsplanung, Radverkehrskonzeption, Geschäftsführung "Fahrrad-freundlicher Kreis", Aufgabenträgerschaft und Funktion als zuständige Behörde i. R. d. Regionalisierung des ÖPNV

### Allgemeine Ziele

Nachhaltiges verkehrsträgerübergreifendes Mobilitätsmanagement, Verbesserung der (für sie finanzierbaren) Erreichbarkeiten für die Bewohner in der Region, Reduzierung von Umweltbeeinträchtigungen durch Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Kreis Unna u. a. mit Hilfe von Maßnahmen zur Attraktivierung des ÖPNV und des Radverkehrs; Minimierung der kommunalen Finanzbelastungen

### Zielgruppen

Städte/Gemeinden, politische Gremien, Verkehrsunternehmen, Verkehrsteilnehmer, Fachbereiche, Nachbarkommunen, sonstige Institutionen, Bürger

### Erläuterungen

Der Kreis Unna versteht sich als Region der kurzen Wege. Dieses im Zukunftsdialog Kreis Unna formulierte Profil und Ziel wird im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie (NHS) / des Nachhaltigkeitsberichts Kreis Unna (2013) konkretisiert und mit Indikatoren hinterlegt: Die umweltschonenden Verkehrsmittel werden gestärkt, der Anteil des Umweltverbundes wird auf mindestens 55 % angehoben.

Die NHS bezieht sich in ihren Teil-Zielen u.a. auf die Qualität und Quantität des ÖPNV, die Rad-Infrastruktur (Radstationen, Radwege u.ä.) die CO<sub>2</sub>-Emissionen des eigenen Fuhrparks sowie der Verkehrsunternehmen, das Mobilitätsmanagement, die Attraktivität des zu-Fuß-gehens etc..

Die im Herbst 2013 durchgeführte ModalSplit-Untersuchung kam zu dem Ergebnis, dass 9,9 % den ÖPNV benutzen, 12,2 % das Fahrrad und 12,8 % zu Fuß gehen (= 45 % Umweltverbund). Gleichzeitig wurden bestehende Handlungsansätze bestätigt (z.B. Mobilitätsberatungen Nimm-Bus, mobil & job etc.; Mitgliedschaft in der AGFS etc.), aber auch Handlungsoptionen erkennbar. Diese betreffen nicht nur den Kreis Unna, z.B. in seiner Funktion als, Aufgabenträger für den ÖPNV und Gesellschafter der VKU, Straßenbaulastträger etc. sondern die Städte und Gemeinden und viele weitere Akteure im Kreis Unna. Der Kreis Unna versteht sich daher auch im Bereich Verkehrsplanung / ÖPNV u.a. als Moderator und Koordinator zur Gestaltung des Prozesses zu gemeinsamen Handeln zu gelangen.

### Individualverkehr

Der Kreis Unna vertritt u. a. aufgrund seiner Funktion im Regionalrat in der RVR-Verbandsversammlung im Bereich Individualverkehr die regionalen und überregionalen planerischen Interessen des Kreises sowie die Interessen der Städte und Gemeinden bei der Aufstellung von Straßenbedarfs- und -ausbauplänen des Bundes und des Landes sowie bei der Einbringung in die entsprechenden Verfahrensschritte im Rahmen der Integrierten Gesamtverkehrsplanung. Der Kreis Unna wirkt an allen planungsrechtlichen Verfahren der verschiedenen Baulastträger (Planfeststellungs-, Flächennutzungsplan-, Bebauungsplanverfahren, etc.) mit und nimmt eine Bündelungsfunktion bei regional bedeutsamen Straßenbauprojekten wahr.

Regionale Verkehrsentwicklungsplanung im Bereich Individualverkehr und ÖPNV wird u. a. durch den Einsatz computergestützter Verkehrsplanungs- und Simulationssoftware zur Wahrung zum einen hauseigener und zum anderen kommunaler Interessenslagen technisch unterstützt.

## **01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV**

Kreis Unna

### Öffentlicher Personennahverkehr

Der Kreis Unna ist durch die ÖPNV-Aufgabenträgerschaft und -Gesetzgebung sowie EU-rechtliche Veränderungen mit neuen Kompetenzen ausgestattet worden. Der Kreis entwickelt Konzeptionen und Strategien mit dem Ziel, den öffentlichen Personennahverkehr im Kreis Unna zu attraktivieren, zu intensivieren, für den Fahrgast sicherer und komfortabler zu gestalten, zum Klimaschutz beizutragen und dabei Kosten und Nutzen in ein optimales Verhältnis zu setzen. Perspektiven zu innovativer ÖPNV-Entwicklung im Kreisgebiet werden unter Beteiligung und Mitwirkung der Städte und Gemeinden sowie der Verkehrsunternehmen erarbeitet und Schritt für Schritt umgesetzt.

Im Rahmen der Aufgabenträgerschaft für den kommunalen ÖPNV, der Funktion als zuständige Behörde sowie der Zugehörigkeit zum Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe, bzw. ZV Nahverkehr Westfalen-Lippe, und damit der Funktion als Aufgabenträger im Rahmen des Zweckverbandes werden neben der Erarbeitung des Nahverkehrsplanes fachliche Beratung und Information, Gesprächsleitung mit Konsensfindungszielsetzung, Entwicklung von Umsetzungsstrategien von Verkehrsplanungen etc. bei fachlich und/oder politisch besetzten Gremien der Städte und Gemeinden, insbesondere im Zusammenhang mit der Nahverkehrsplanung absolviert. Außerdem erfolgt die Vertretung der fachlichen und haushaltstechnischen Interessen des Kreises Unna als Aufgabenträger (SPNV, ÖPNV) auf vielschichtigen, administrativen und unternehmensbezogenen Ebenen in der Region.

Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV werden durch sorgfältige Strategieplanung, politische Absicherung und effizienten Einsatz der vom Land per Gesetz zur Verfügung gestellten sowie sonstigen Fördermittel wahrgenommen, wobei u. a. zukunftsweisende und dabei nutzergruppenorientierte Projekte, wie mobil&job (Mobilitätsmanagement für Betriebe), "NimmBus" (Busschule für Kinder, FlashTicket, BusGuides für Jugendliche, etc.) entwickelt und umgesetzt werden. Diese Projektentwicklung erstreckt sich darüber hinaus auch auf die aufgrund des demographischen Wandels für den ÖPNV zunehmend wichtiger werdende Gruppe der Senioren (z. B. SeniorenTicket). Darüber hinaus werden Projekte im Zusammenhang mit den Mobilitätsbedürfnissen mobilitätseingeschränkter Menschen entwickelt und umgesetzt (Inklusion).

Der Kreistag beschließt aufgrund aktueller EU-Vorgaben die Richtlinie des Kreises Unna zur Förderung der Servicequalität im ÖPNV. Die Zuwendungen erfolgen aus Mitteln des Landes nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW und sind zur Gewährleistung der Qualität des im Kreis Unna im Rahmen der Nahverkehrsplanung vorgesehenen ÖPNV-Angebotes bestimmt. Hierbei stellt insbesondere die Modernität der Fahrzeuge einen qualitativen Standard im Verkehrsbereich dar. Angestrebt wird eine möglichst kontinuierliche Erneuerung des im Linienverkehr eingesetzten Fahrzeugparks der Verkehrsunternehmen. Eingeführt wurde u.a. die Förderung von Servicemaßnahmen. Damit soll der zunehmenden Nachfrage nach ÖPNV-gebundenen Services und Projekten Rechnung getragen werden. Seit dem Jahre 2011 ist der Kreis Unna gem. § 11a ÖPNVG NRW auch für die Ausreichung der vom Land bereit gestellten Finanzmittel für die Schülerbeförderung an die Verkehrsunternehmen zuständig und übernimmt damit die vorher von der Bezirksregierung geleistete Aufgabe.

### Radverkehr

Der Radverkehr ist wichtiger Bestandteil zur Gewährleistung von (Nah-)Mobilität im Alltags- und Freizeitverkehr. Auch mit dem Blick auf die Zielsetzungen des Klimaschutzes genießt das Radfahren besondere Priorität. Darüber hinaus ist das Radfahren im Kreis Unna unter touristischen Gesichtspunkten relevant. Dem entsprechend hat der Kreis Unna die Initiative ergriffen, zur Förderung des Radverkehrs beizutragen. Dabei sind Aspekte der Optimierung der Finanzierung und Kostenreduzierung durch Kooperation und Prioritätensetzung besonders relevant. Der Kreis Unna hat die Federführung übernommen, in Kooperation mit den verschiedenen Baulastträgern (Städte und Gemeinden, FB Bauen, Landesbetrieb, etc.) und weiteren Akteuren (ADFC ...) u.a.

- die Beschilderung der Radwanderwege zu organisieren. Dies ist die Grundlage für die weitere Optimierung des vorhandenen Radwege- und Radwanderwegenetzes. Mit Bereitstellung entsprechender Fördermittel wird angestrebt, alle Radwanderwege entsprechend des Radverkehrsnetzes NRW richtlinienkonform, d.h. in rot-weiß gem. StVO auszuschildern.

## 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

- Absprachen bzgl. der weiteren Optimierung des Netzes der Radwege zu treffen und Prioritäten zu vereinbaren (Radverkehrskonzept). Hierdurch kann eine zeitgerechtere Förderung erzielt werden (Art "regionaler Konsens", der zur Förderpriorität führt)
- Absprachen bzgl. baulicher Standards zu treffen (z. B. Umlaufsperrn).

Der Kreis Unna erlangte im Jahr 2010 die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrrad-freundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW. In diesem Zusammenhang besteht Anspruch auf Fördermittel für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Die Fördermittel werden u.a. für die Durchführung werbewirksamer Fahrradaktionstage sowie für die Fortschreibung und Neuauflage radtouristischer Medien eingesetzt.

### Verknüpfung von ÖPNV und Rad

Im Rahmen eines Modellprojektes "Radstationen im Kreis Unna" war mit gutachterlicher Begleitung und mit Fördermitteln des Landes im Jahre 2012 nachgewiesen worden, dass die personenbesetzten Radstationen im Kreis Unna aufgrund ihrer Lagegunst überwiegend an den Bahnhöfen und damit ihrer Verknüpfungsfunktion zwischen dem Radverkehr und dem Schienenpersonenfernverkehr, aber auch dem Busverkehr, geeignet sind, dem ÖPNV Kunden zuzuführen. Sie können wichtige Serviceknoten im Bereich der umweltfreundlichen Mobilitätsketten Rad/Bus/Schiene sein. Deshalb engagiert sich der Kreis Unna und die Städte Unna, Kamen, Lünen und Schwerte sowie die Gemeinde Bönen seit 2013 mit Beteiligungen an den Betriebskosten der Radstationen. Außerdem fördert der Kreis Unna bis 2015 infrastrukturelle sowie hard- und softwarebezogene Qualifizierungen und Kapazitätsausweitungen an den Radstationen aus einem vom Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe bereit gestellten Fördertopf. Radstationen erfüllen auch nach wie vor eine wichtige Funktion in arbeitsmarktpolitischer Hinsicht, da die Personale zum größten Teil aus Arbeitsmarktförderprogrammen akquiriert werden.

<b>Leistungsumfang</b>	<b>Ergebnis VVJ</b>	<b>Planung VJ</b>	<b>Planung akt. Jahr</b>
Planstellen	3,33	3,33	3,33



## Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.404.566	3.407.434	3.362.434	3.337.534	3.336.885	3.336.642
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.708.210	5.170.500	4.995.000	4.995.000	4.995.000	4.995.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	164.983	158.738	158.225	158.302	158.380	158.459
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.277.758</b>	<b>8.736.672</b>	<b>8.515.659</b>	<b>8.490.836</b>	<b>8.490.265</b>	<b>8.490.101</b>
011	Personalaufwendungen	-241.335	-234.399	-252.961	-255.491	-258.045	-260.626
012	Versorgungsaufwendungen	-31.823	-37.578	-35.821	-36.179	-36.541	-36.906
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-505	-505	-1.284	-1.284	-635	-392
015	Transferaufwendungen	-3.241.871	-3.105.950	-3.053.650	-3.053.650	-3.053.650	-3.053.650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.402.695	-8.089.830	-7.970.932	-7.950.820	-7.950.840	-7.950.860
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.918.229</b>	<b>-11.468.262</b>	<b>-11.314.648</b>	<b>-11.297.424</b>	<b>-11.299.711</b>	<b>-11.302.434</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.640.471</b>	<b>-2.731.590</b>	<b>-2.798.989</b>	<b>-2.806.588</b>	<b>-2.809.446</b>	<b>-2.812.333</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.640.471</b>	<b>-2.731.590</b>	<b>-2.798.989</b>	<b>-2.806.588</b>	<b>-2.809.446</b>	<b>-2.812.333</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV</b>	<b>-2.640.471</b>	<b>-2.731.590</b>	<b>-2.798.989</b>	<b>-2.806.588</b>	<b>-2.809.446</b>	<b>-2.812.333</b>
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-30.729	-26.055	-27.876	-28.130	-28.386	-28.645
<b>290</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)</b>	<b>-2.671.200</b>	<b>-2.757.645</b>	<b>-2.826.865</b>	<b>-2.834.718</b>	<b>-2.837.832</b>	<b>-2.840.978</b>

### Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

#### zu wesentlichen Ansätzen unter Position 002

#### **1.400.000 Euro Landeszuweisung gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG i.W. zur Weitergabe an öffentliche oder private Verkehrsunternehmen**

(Ansatz 2014: 1.400.000 Euro)

Zuweisungen für Qualitätsstandards von Fahrzeugen, Durchschnittsalter der Fahrzeuge und Servicequalität sowie für sonstige Investitionsmaßnahmen des ÖPNV. Weiterhin sind hieraus Mittel für sonstige Zwecke des ÖPNV zu verwenden (z.B. Organisation und Durchführung von ÖPNV-Projekten).

#### **1.910.000 Euro Landeszuweisung gem. § 11a ÖPNVG**

(Ansatz 2014: 1.910.000 Euro)

In Nordrhein-Westfalen wird der Ausgleich für die Beförderung von Auszubildenden im öffentlichen Straßenpersonenverkehr seit 01.01.2011 im Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr geregelt. Empfänger der sogenannten Ausbildungsverkehrs-Pauschale sind die kommunalen Aufgabenträger (Kreise und kreisfreie Städte).

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV**

Hiermit ist die bis Ende 2010 gültige Förderung nach § 45a Personenbeförderungsgesetzes (PBefG), die abhängig von den Beförderungskosten und Erträgen der Verkehrsunternehmen im Ausbildungsverkehr erfolgt und unmittelbar an die Verkehrsunternehmen ausgezahlt worden ist, abgelöst worden.

Dem Kreis Unna wird über §11a Anlage 2a ÖPNVG ein Verteilungsschlüssel von 1,46876992164596 v.H. zugewiesen. Die Zuwendungen auf Landesebene liegen nach dem ÖPNVG ab dem Jahr 2012 bei 130 Mio. Euro. Auf dieser Basis erhält der Kreis Unna seit dem Jahr 2012 als Zuwendung vom Land ca. 1,91 Mio. Euro.

### **24.900 Euro Landeszuwendung HBR-Beschilderung von Radwegen**

*(Ansatz 2014: 24.900 Euro)*

Der Kreis Unna erhält seit 2011 Fördermittel für die HBR-Beschilderung der Radwege im Kreis Unna.

Dieses Projekt wird in verschiedenen Teilbausteinen umgesetzt. Je nach Arbeitsfortschritt werden Fördermittel abgerufen und verbraucht. Die Förderquote beträgt 75%. Im Jahre 2015 werden voraussichtlich bis zu 33.200 Euro Gesamtkosten anfallen, so dass im Ertrag 24.900 Euro an Fördermitteln angesetzt werden.

### **26.250 Euro Landeszuwendung Öffentlichkeitsarbeit für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS)**

*(Ansatz 2014: 26.250 Euro)*

In 2013 und 2014 wurde jeweils im Herbst das Rad-Event Radkult(o)ur durchgeführt (in 2014 mit rd. 10.000 Teilnehmenden). Bisher war der Kreis Unna Veranstalter. Kooperationspartner waren die Städte Unna, Kamen, Bergkamen, Lünen, die Gemeinde Bönen sowie der Lippeverband. Auf einem Rundkurs durch die beteiligten Kommunen wurde an einem Sonntag autofreies Radeln ermöglicht. Kulturangebote an verschiedenen zentralen Punkten der Strecke ergänzen das Programm. Das Radfahr-Event ist ein Baustein der Radverkehrsförderung und spricht auf unterhaltsame Weise ein breites Publikum an. Es soll vor allem auf emotionalem Wege das Mobilitätsverhalten beeinflussen. Es soll nach Möglichkeit regelmäßig -z.B. jährlich- stattfinden.

Der Kreis Unna hat für die Radkult(o)ur einen Förderantrag gestellt. Die Gesamtkosten werden auf 25.000 Euro geschätzt.

Der Kreis Unna kann jedoch aus personellen Gründen nicht mehr als Veranstalter auftreten. Die Radkult(o)ur 2015 kann daher nur durchgeführt werden, wenn ein anderer Veranstalter gefunden wird, der in den Förderantrag eintritt sowie bei entsprechendem Engagement der Städte und Gemeinden.

Außerdem ist in 2015 die Neukonzeption radtouristischer Broschüren geplant sowie Aktualisierung und Nachdruck vorhandener Medien mit einem Kostenvolumen von 10.000 Euro vorgesehen.

Bei einem Gesamtvolumen von 35.000 Euro und einer Förderquote von 75 % sind im Ertrag 26.250 Euro an Fördermitteln angesetzt.

Die entsprechenden Aufwendungen finden sich in der Teilergebnisplanposition 016 wieder.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006**

#### **4.970.000 Euro- Öffentlich-rechtliche Kostenerstattung von Gemeinden**

*(Ansatz 2014: 4.970.000 Euro)*

Im Rahmen der Refinanzierungsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den Kommunen erstatten diese ihren Anteil an der Verlustabdeckung der VKU an den Kreis Unna. Eine detaillierte Darstellung der Erträge ist aus der Anlage zum Produkt "Verkehrsentwicklungsplanung, ÖPNV" ersichtlich.

Kostenerstattungen von Kommunen zur Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen (Nicht VKU)

- 136.000 Euro Kostenerstattung Stadtbahn U 41 (DSW21-Lünen-Brambauer) durch die Stadt Lünen

- 20.000 Euro Kostenerstattung Bus-Verkehrsleistungen BRS in Fröndenberg

- 1.500 Euro Kostenerstattung Bus-Verkehrsleistungen BRS in Schwerte

(s.a. Erläuterungen unter Pos. 015)

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 007**

#### **150.500 Euro Erträge aus der Minderung von Personalaufwendungen**

*(Ansatz 2014: 150.500 Euro)*

Ein Teil der Landeszuweisungen gem. § 11.2 und 11a ÖPNVG (siehe TEP 002) wird zur Finanzierung der eigenen Personalaufwendungen im Bereich der Aufgabenträgerschaft ÖPNV verwandt.

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV**

Die Personalkostenerstattung in Höhe von 65 % der anfallenden Kosten folgt dabei der Aufgabenverteilung des Produktes (Status Quo):

1. MIV, Regionalplanung, LKW: 5%
2. Rad: 30%
3. ÖPNV/SPNV: 65%

Im Bereich der Mittel gem. § 11.2 (ehemalige Aufgabenträger- bzw. Organisationspauschale) werden aufgrund eines Kreistagsbeschlusses pro Jahr 50.000 Euro zur Haushaltskonsolidierung verwendet.

Im Bereich der Landeszuweisung für den Ausbildungsverkehr werden 100.500 Euro zur Deckung der Personalaufwendungen eingesetzt.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015**

#### **1.120.000 Euro Transferaufwendungen gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG**

*(Ansatz 2014: 1.120.000 Euro)*

Der Kreis Unna erhält eine pauschale Zuweisung für Zwecke des ÖPNV (ca. 1,4 Mio. Euro) die zu mindestens 80 % an öffentliche und private Verkehrsunternehmen (ehem. Fahrzeugförderung) weiterzuleiten sind.

Die verbleibenden Mittel in Höhe von 20 % sind für Zwecke des ÖPNV zu verwenden (ehemalige Aufgabenträger- oder Organisationspauschale).

#### **1.672.000 Euro Transferaufwendungen gem. § 11a Anlage 2a ÖPNVG**

*(Ansatz 2014: 1.672.000 Euro)*

Der Kreis Unna muss aus den Fördermitteln für die Ausbildungsverkehrs-Pauschale (siehe auch Erläuterungen zu Pos. 002 mindestens 87,5 v.H. an öffentliche und private Verkehrsunternehmen weiterleiten.

#### **260.000 Euro Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen**

*(Ansatz 2014: 260.000 Euro)*

Zur notwendigen Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen wird die veranschlagte Summe benötigt und bezieht sich im Wesentlichen auf:

- a) Stadtbahn U 41 (DSW21) Lünen-Brambauer (200.000 Euro)
- b) Bus-Verkehrsleistungen BRS in Fröndenberg und Schwerte (40.000 Euro + 3000 Euro)
- c) Buslinie 284 der Vestischen Straßenbahnen GmbH in Lünen-Brambauer (3.500 Euro)
- d) Nacht-Anruf-Sammeltaxen BRS Fröndenberg (8.500 Euro)
- e) Nacht-TaxiBus RVM Selm - Lüdinghausen (1.600 Euro)

Der Kreis Unna tritt für die beteiligten Städte zu a), b) und c) bezüglich der Anteile dieser Städte an den finanziellen Leistungen in Vorlage (s.a. korrespondierende Erträge aus öffentlich-rechtl. Kostenerstattungen Pos. 006).

Zu d) und e) s. Kreistagsbeschluss vom 20.12.2011, DS 203/11, Nahverkehrsplan-Ergänzung, Übernahme von Nacht-ÖPNV-Angebote in die gemeinschaftliche Finanzierung durch Kreis und Städte/Gemeinden.

Aus dieser Position sind außerdem in der Regel etwaig zusätzliche Angebotsanpassungen sowie neue Notwendigkeiten zur Deckung von Betriebskostendefiziten weiterer Nicht-VKU-Unternehmen zu begleichen.

### **zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

#### **Erläuterungen zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016**

#### **7.517.000 Euro Dienstleistungsauftrag ÖPNV, Ausgleichsleistungen des Kreises Unna an die VKU**

Auf Grundlage des öffentlichen Dienstleistungsauftrages zwischen dem Kreis Unna und der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) beschließt der Kreistag, dass der Kreis Unna im Jahr 2015 Ausgleichsleistungen in vorbezeichneter Höhe an die VKU leistet. Ergänzende Erläuterungen sind der Anlage zum Teilergebnisplan 01.11 Planung und Mobilität zu entnehmen.

#### **230.000 Euro Aufwendungen für Planung, Organisation u. Ausgestaltung des ÖPNV**

*(Ansatz 2014: 230.000 Euro)*

Die Mittel (20% der Mittel gem. §11.2 ÖPNV-G = 280.000 Euro abzüglich 50.000 Euro Personalkostenbeteiligung) werden für die Organisation und Durchführung von ÖPNV-Projekten verwendet.

#### **238.000 Euro Aufwendungen für die Organisation und Durchführung von Projekten im Ausbildungsverkehr**

*(Ansatz 2014: 238.000 Euro)*

## **Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV**

Der Kreis Unna kann aus der Landeszuweisung i.H.v. 1.910.000 Euro einen Anteil von max. 12,5 % (d.s. 238.000 Euro) abzüglich der Personalkosten i.H.v. 100.500 Euro für die Organisation der Aufgabe sowie zur Fortentwicklung von Tarif- und Verkehrsangeboten sowie Qualitätsverbesserungen im Ausbildungsverkehr verwenden.

Nicht verausgabte Mittel werden als zusätzliche Transferaufwendungen gem. § 11a ÖPNV-G verwendet.

### **21.500 Euro Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing im Bereich Radverkehr**

*(Ansatz 2014: 30.000 Euro)*

Im Februar 2010 erfolgte die Aufnahme des Kreises Unna in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS).

Für den Mitgliedsbeitrag von 2.500 Euro pro Jahr sowie für die Wahrnehmung der entsprechenden, in diesem Zusammenhang zu leistenden Aufgaben (Planung, Infrastruktur wie Beschilderung, Marketing etc.) wird der Betrag pro Jahr benötigt. Als AGFS-Mitglied hat der Kreis Unna die Berechtigung, Fördermittel für Öffentlichkeitsarbeit im Radverkehr bei der Bezirksregierung zu beantragen. Die Gesamtkosten (variabel) müssen jährlich neu vorher beim Land angemeldet werden. Da der Kreis Unna nicht mehr als Veranstalter der Radkult(o)ur auftreten kann (s.o.) reduziert sich der Ansatz hier entsprechend.

### **35.000 Euro Öffentlichkeitsarbeit für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise (AGFS)**

*(Ansatz 2014: 35.000 Euro)*

Für 2015 wurden beim Landesministerium 35.000 Euro angemeldet (s.o. unter Pos. 002). Bei 75%-Förderung verbleibt ein Eigenanteil von rd. 8.500 Euro.

Dieser wurde bisher aus den "Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing im Bereich Radverkehr" getragen (s.o.). Der Eigenanteil für die Radkult(o)ur muss von dem zukünftigen Veranstalter getragen werden, so dass sich der o. g. Ansatz reduziert.

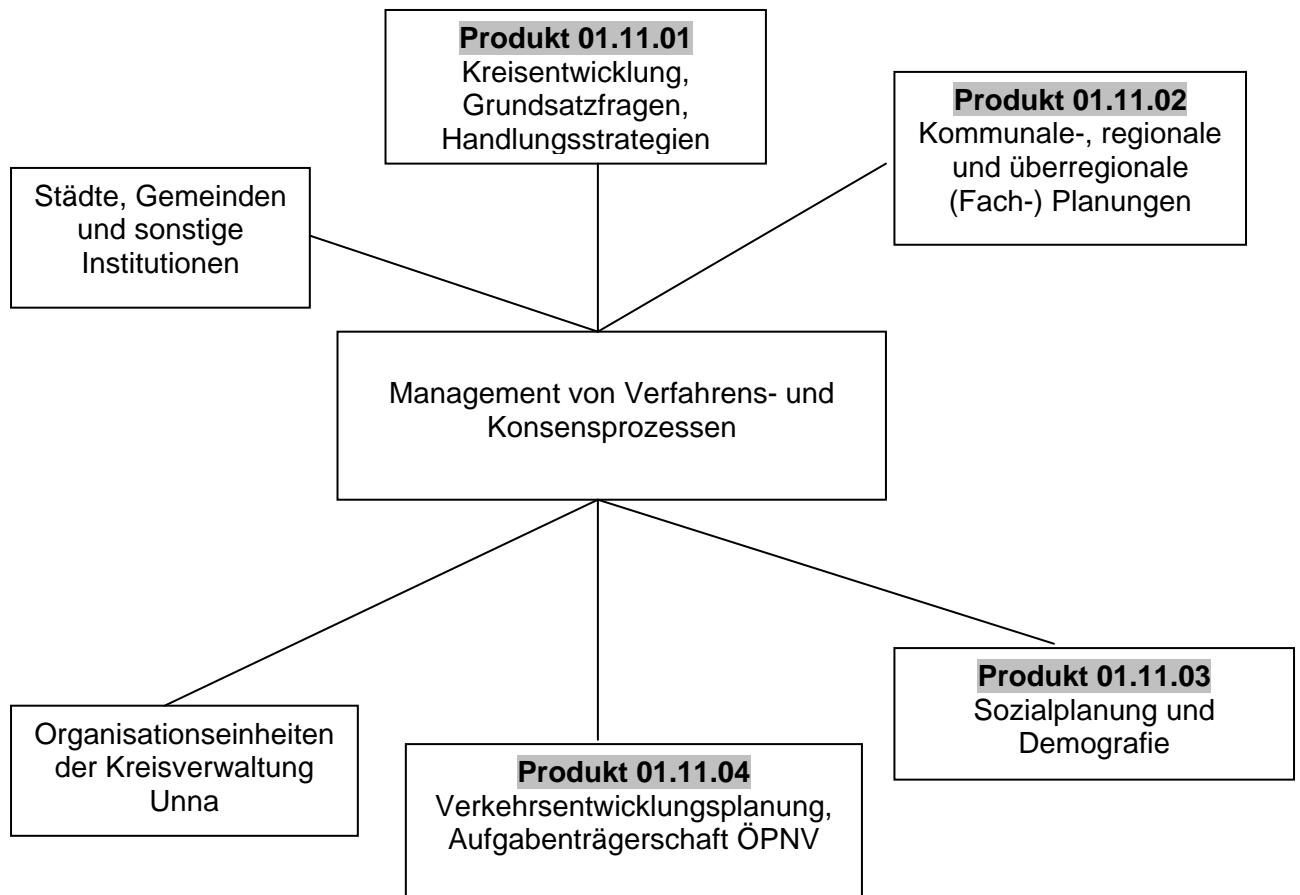
### **33.200 Euro Aufwendungen im Rahmen des Projektes HBR-Beschilderung von Radwegen**

*(Ansatz 2014: 33.200 Euro)*

Auf Anraten der AGFS-Bewertungskommission stellt der Kreis Unna über einen befristeten Projektzeitraum seit 2011 die Radwanderwegebeschilderung kreisweit Zug um Zug auf das HBR-konforme (Hinweise zur wegweisenden Beschilderung für den Radverkehr in NRW) und STVO-gerechte System (rot-weiße Beschilderung) um.

Die Förderquote beträgt 75 %, so dass in 2015 ein Eigenanteil von 8.300 Euro verbleibt, der aus den o.g. Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing bestritten wird.

## Anlage zur Produktgruppe: Planungskoordination



## Anlage zur Produktgruppe: Planung und Mobilität

### Aufgabenträgerschaft ÖPNV; Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (VKU) – Ausgleichsleistung -

Der Kreis Unna hat 1992 gemeinsam mit sieben kreisangehörigen Kommunen eine Vereinbarung getroffen, wonach der Kreis Unna die Unterdeckung der VKU ausgleicht, aber 50 % als Aufwendungsersatz von den betreffenden Städten und Gemeinden - aufgeteilt nach einem Betriebsleistungsschlüssel - erstattet bekommt.

Zur Sicherstellung einer beihilferechtlich unbedenklichen ÖPNV-Finanzierung war es 2007 notwendig, die vorhandenen Finanzierungsstrukturen auf eine neue Grundlage zu stellen. Dies wurde mit dem Abschluss einer sog. **Betrauungsregelung** zwischen dem Kreis Unna und der VKU sichergestellt. Zum 01.01.2011 wurde die alte Betrauungsregelung von einem neuen „**Öffentlichen Dienstleistungsauftrag – ÖDLA**“ abgelöst.

Der Kreis hat außerdem im Innenverhältnis mit den beteiligten Kommunen die Verteilung der Finanzlasten geregelt und hierzu mit den beteiligten Kommunen eine **Refinanzierungsvereinbarung** abgeschlossen. Der „**ÖDLA**“ hat keine Auswirkung auf das vereinbarte Abrechnungsverfahren.

Bei den Planungen sind außerdem die Übernahme eines Fehlbetrages aus der in 2000 erfolgten Übertragung der ehemaligen RVM-Verkehre, der in 2005 erfolgten Übertragung der MVG-Verkehre in Schwerte auf den Kreis Unna zu berücksichtigen. Der Kreis deckt die Hälfte des jeweiligen Fehlbetrages ab. Kostenneutral ist die Einbindung der Ortslinienverkehre für Selm und Werne.

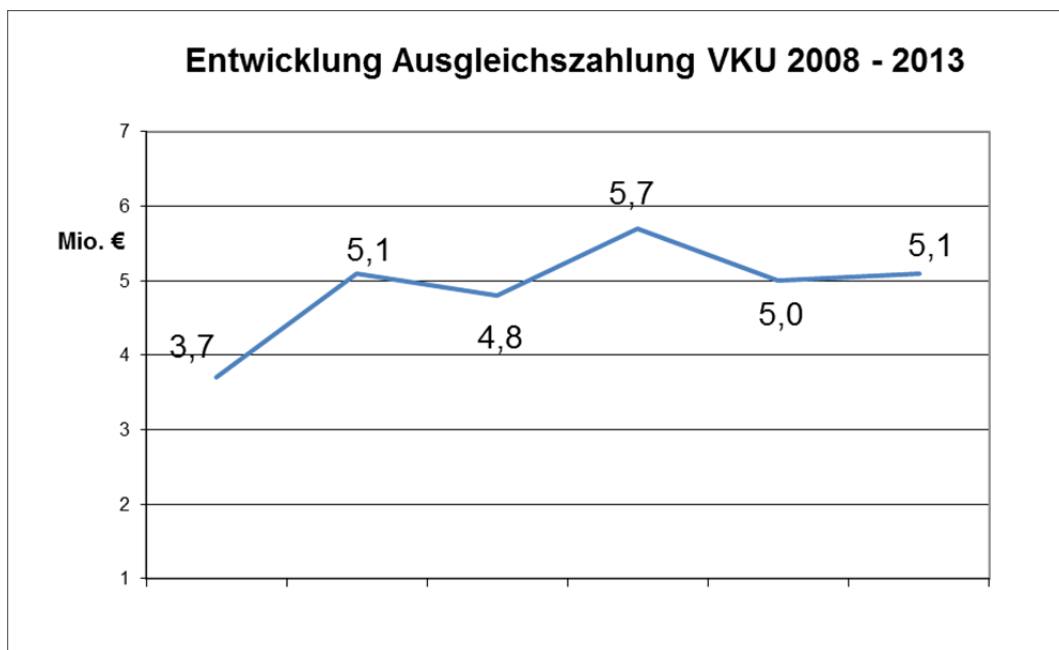
o

Die Ansätze 2015 haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt entwickelt:

Ansatzplanung ÖDLA	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
	€		
<b>Ausgleich VKU - ohne Berücksichtigung der Erträge aus dem Sozialticket</b>	<b>6.961.982</b>	<b>6.851.000</b>	<b>6.250.000</b>
<b>Erträge von den Gemeinden</b>			
Gemeindeanteil am Fehlbetrag der VKU 50%	3.480.991	3.425.500	3.125.000
Aufwendungsersatz Schülerlinienverkehr	999.867	1.025.000	1.020.000
RVM-Verkehre	149.890	150.000	155.000
MVG Verkehre Schwerte	154.514	140.000	150.000
Ortslinienverkehre Selm	67.247	65.000	75.000
Ortslinienverkehre Werne	277.026	255.000	310.000
<b>Gemeindeanteil / Kostenerstattung der Gemeinden</b>	<b>5.129.535</b>	<b>5.060.500</b>	<b>4.835.000</b>
<b>Aufwendungen des Kreises</b>			
Kreisanteil am Fehlbetrag der VKU 50%	3.480.991	3.425.500	3.125.000
abz. zusätzlicher Erträge aus dem Verkauf des Sozialtickets	-817.000	-1.162.000	-864.000
Schülerlinienverkehr	124.620	115.000	120.000
Zuschuss BRS für Schülerumweltkarten/FlashTicketPlus	15.745	16.000	16.000
Kreisanteil Übertragung RVM-Verkehre auf VKU	149.890	150.000	155.000
Kreisanteil Übertragung MVG-Verkehre Schwerte auf VKU	125.261	120.000	130.000
<b>Kreisanteil</b>	<b>3.079.507</b>	<b>2.664.500</b>	<b>2.682.000</b>
<b>Gesamtaufwendungen (Gemeindeanteil und Kreisanteil)</b>	<b>8.209.042</b>	<b>7.725.000</b>	<b>7.517.000</b>

Die VKU geht davon aus, dass insgesamt Erträge aus dem Verkauf des Sozialtickets in Höhe von 864 T€ den Kreisanteil der Verlustabdeckung vermindern. Siehe hierzu auch die Erläuterungen im Budget 50 Arbeit und Soziales, Produkt 50.01.02.

Die Ausgleichsleistung (ohne Schülerlinienverkehr, Sozialticket und Fehlbeträge Übertragung RVM, MVG, Ortslinienverkehr Werne, Selm) hat sich in den Rechnungsergebnissen der letzten 6 Jahre wie folgt entwickelt:



Besonders begünstigt waren die Ergebnisse 2008 durch nachträgliche Einnahmezuschüsse, Ausgleichsleistungen gem. § 45a PBefG und SGB für Vorjahre sowie Landeszuschüsse für die ÖPNV-Infrastrukturmaßnahmen der Vorjahre.

<b>Leistungsdaten (in TSD)</b>					
<b>Verkehrsnetz</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>
<b>Linienlänge gesamt in km</b>	<b>2.415</b>	<b>2.490</b>	<b>2.643</b>	<b>2.502</b>	<b>2.445</b>
davon im öffentlichen Linienverkehr	1.954	1.976	2.070	2.045	1.988
davon im freigestellten Schülerverkehr	452	431	490	457	457
<b>Anzahl Linien insgesamt</b>	<b>117</b>	<b>120</b>	<b>128</b>	<b>126</b>	<b>116</b>
davon im öffentlichen Linienverkehr	107	108	106	106	96
<b>Omnibusse</b>					
<b>gesamt</b>	<b>172</b>	<b>178</b>	<b>183</b>	<b>176</b>	<b>179</b>
eigene	77	77	78	75	79
angemietete	95	101	106	101	100
<b>Betriebsleistung</b>					
<b>Wagen-km Omnibus gesamt in Tsd.</b>	<b>7.780</b>	<b>7.836</b>	<b>7.970</b>	<b>7.891</b>	<b>7.998</b>
davon im öffentlichen Linienverkehr	7.508	7.508	7.561	7.758	7.893
eigene Leistung	4.189	4.170	4.200	4.176	4.292
angemietete Leistung	3.590	3.666	3.770	3.715	3.706
angemietete Leistung in Prozent	46,2	46,8	47,3	47,1	46,3
<b>Personal</b>					
Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitstellen)	213	216	217	224	229
Anzahl Auszubildende	5	5	9	4	4

